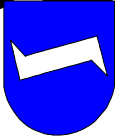


DEDINGHAUSEN **aktuell**



Monatliche Dorfzeitung für
Dedinghausen; seit 1972

55. Jahrgang

Februar 2026

592. Ausgabe



(AbobeStock_75682781)

in Dedinghausen

und so geht's ...

Sa., 07.02.: Kartenvorverkauf für den KCD-Ball im BT

Sa., 07.02.: KCD-Café im Bürgertreff

So., 08.02.: KCD bei der AWO in Lippstadt

So., 08.02.: Karnevalsbasteln im Tennisheim

Fr., 13.02.: Wagenbau der Teufelsgeiger, Schmiede H.

**Sa., 14.02.: KCD-Ball mit buntem Programm, Proklamation
des Dr. des Humors und Party im BT**

**Mo., 16.02.: Am Rosenmontag ziehen Kinder und
Teufelsgeiger durchs Dorf**

Mo., 16.02.: KCD-Kindersitzung im Bürgertreff

**Mo., 16.02.: Abschlussessen der Teufelsgeiger in der
Birkhofsklaue**

**Mi., 18.02.: Abschluss der Session am Aschermittwoch mit
einem Heringessen des KCD ‚An der Bahn‘**

Inhalt	Seite
Aktuelle Berichte	03
Silvesterparty	03
Weihnachten beim BW-Kinderturnen	04
Weihnachtsliedersingen	05
Sternsingeraktion	06
Winterball	07
Neuer KCD-Doktor gewählt	09
Neujahrsempfang des Bürgermeisters	10
Polizeibericht	12
Stelen verschönern Häuser	13
Dedinghausen in Zahlen: Bevölkerungsstatistik	14
Standesamtsstatistik	17
Wetter-Statistik	18
Leihrädersystem	21
Baustellen im Dorf	21
Einladungen: Sketche im Bürgertreff	22
Krimidinner im Jugendraum	23
Entspannungstipps XXII	24
D.a.-Rechtstipp: Aktuelle Urteile C	25
Kommunalpol.-KN: Neue Kinder für die GS	26
Abend des Sports	26
Bebauungsplan Haslei	26
Neuer Schiedsmann	27
Kulturförderung nach Ded.?	27
Ratstermine und Sprechstunden	28
Meinungen	29
Weihnachts- und Neujahrsgrüße	29
Der OV hat das Wort	30
Leserbriefe	31
Nachrichten * Termine	34
Kurznachrichten	34
Pinnwand	35
Vereine * Gruppen	36
K C D	36
Teufelsgeiger	41
Kolping	42
Evang. Kirchengemeinde	43
Blau-Weiß-Hauptverein	45
Blau-Weiß-Breitensport	46
K F D	47
Blau-Weiß-Badminton	48
Förderverein Kindergarten	49
DmZ	50
Mensch hilft Mensch	52
Senioren-gemeinschaft	53
Vorhang auf	54
Schützenverein	54
D.a. Termine und Nachrichten	55
Feuilleton	56
Kulturveranstaltungen in Lippstadt	56
Der besondere Tipp	57
Bücherseite	58
Kinderseite: Aus dem Zauberwald (59)	59
Nachgeschlagen	60
Sport	64
Darts: Turnier der Jungschützen	64
Badminton: Berichten von den BW-Teams	65
Tabellen - Termine	67
TT: TTV-Teams	68
Fußball: Hallenturniere	69
Mädchenfußball	70
Terminkalender Februar 2026	71

Impressum

Redaktionsschluss für D.a. 593:
Freitag, der 20. Februar 2026; 20 Uhr
Zum Heften der 593. Ausgabe bitten wir
um Ihre Mithilfe am Fr., 27. Februar 2026,
um 17.00 Uhr im Gasthof ‚An der Bahn‘.

Kontaktadresse : Heinz-W. Wellner
Waldweg 10
59558 LP - Dedinghausen

Telefon-Nr. : 02941 / 13750

eMail : redaktion@dedinghausen.de

eMail : D.a.HWWellner@gmx.de

Internet : http: www.Dedinghausen.de

Spendenkonto : BIC: WELADED1SOS
IBAN: DE46 4145 0075 0000 5546 91

Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei D.a.
Stammredaktion und Herausgeber von D.a. 592:
Sandra Barkey (SB: H,D) - Jürgen Dickhut (JD: H,V) - Andreas
Fabig (AF: H,Z) - Jannik Husemann (JH: H) - Britta Kückelmann-
Hoffmann (BKH: H,I,Z,O-R) - Martin Meyer (MM: H,D,Z) - Mathias
Neidnig (MN: H,D,Z) - Willi Schulte (WS: H,I,L,Z,Vt) - Heinz-W.
Wellner (HWW: H,I,L,Z,Vt)

Mitarbeiter/innen bei D.a. 592 und Verteiler/innen :

Marlies Ahlke (IdG)	(V)	Monika Kleine	(V)
Annette Angenendt	(R)	Oliver Kleine	(R)
Rita Antoni	(V)	Heiko Koch	(V)
Elisabeth Bänsch	(Z,V)	Nele Lesnikowski	(V)
Marcel Begere	(R)	Birgit Lux	(R)
Gaby Becker	(R)	Bettina Marbeck	(R)
Christin Blanke	(R)	Vanessa Mertens	(R)
Brunhilde Bochart	(V)	Kathrin Militzer	(R)
Sabine Brilla	(V)	Ulli Möller	(Z)
Dorothea Brink	(R,V)	Andre Nünnerich	(Z)
Meinhard Brink (Red)	(R)	Marieke Nünnerich	(Z,V)
Ulla de Angelis	(V)	Vera Nünnerich	(Z)
Lukas Dickhut (JR)	(V)	Gaby Otte	(V)
Simon Dickhut	(V)	Toni Palm (JR)	(V)
Rita Dunkelman	(Z,V)	Claudia Pläß	(V)
Christiane Ende	(V)	Amy Quante (JR)	(V)
Christine Fabig (Red)	(R)	Maren Redeker	(R)
Karin Falcone	(V)	Christiane Ringer	(R)
Martina Finkeldei	(V)	Ludwig Sauer	(Z)
Olga Friesen	(R)	Bernhard Schäfers	(R)
Doris Galli	(V)	Cordula Schlepphorst-D.	(R)
Waltraud Gerold (Red)	(R,D)	Susanne Schlieve	(R)
Ulrike Grundmann	(V)	Marcel Scholle	(R)
Veronika Gundlach	(R,Z)	Oliver Scholz	(R)
Guido Hagenhoff	(R)	Marlis Schulte (Red)	(R,Z,V)
Raimunda Hagenhoff	(V)	Stefanie Schulte	(R)
Thorsten Hagemann	(R)	Dorothea Schulte-Remmert	(R)
Ulrich Hagemann	(R)	Ludger Schulte-Remmert	(R)
Kordula Hane-Kissler	(R)	Andreas Schütte	(R)
Anna Heidebrecht-Korb	(R)	Kai Slabke	(V)
Nina Hebbeler	(R)	Alexandra Stratmann	(R,V)
Ralf Hebbeler (Red)	(Z,V)	Marisa Surendorf	(R)
Felicitas Hecker	(R)	Lara Süwolt	(V)
Dorothea Höfer	(V)	Janka Tschorn	(Z)
Marin Holtkötter	(Z)	Sascha Tschorn	(Z)
Anton Jütte (JR)	(V)	Ziva Tschorn	(Z)
Paulo Jütte	(V)	Christine Tümsmeier	(V)
Lotta Johannsmann (JR)	(V)	Simone Urbanke	(V)
Thomas Kampik	(R,Z)	Mona Vorwerk	(Z,V)
Steffen Kemper	(R)	Verena Vorwerk	(R,Z)
Jens Kißler	(R)	Leonie Vossebürger (Red)	(R,Z)
Paula Kißler	(V)	Magdalene Wähler	(R)
Ole Kißler	(V)	Linda Wellner-Segbart	(R)

Legende: Herausgeber (H) und verantwortlich für Inhalt (I), Druck (D),
Layout (L), Vertrieb (Vt), Online-Redaktion (O-R) und Nachwuchs-Redaktion
(N-R). Redaktionelle Mitarbeit (R) und Verteiler (V) bzw. Zusammenlegen
(Z) (Kennzeichnung V, Vt und Z gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)

Auflage: 800 Stück in Eigendruck

Aktuelle Berichte

Mit 200 Personen bei einer tollen Silvesterparty ging es für dem Bürgerring ins 50. Jubiläumsjahr

(WG) Bereits Anfang des Jahres 2025 hatten wir in unserem D.a.-Jahreskalender bekanntgegeben, dass der Bürgerring das Dorf zu einer Silvesterparty einladen möchte. Grund war der Beginn des Jubiläumsjahres 50 Jahre Bürgerring Dedinghausen in 2026.

Im September startete der Kartenvorverkauf und schnell zeigte sich, dass die Resonanz auf die Party mehr als zufriedenstellend war.

Als es dann so weit war, öffnete der Bürgerring ab 19.30 Uhr den Bürgertreff für seine Gäste. Gut 180 Erwachsene und ca. 20 Kinder erwarteten ein aufwendig geschmückter Partysaal und Spiel- und Bastelmöglichkeiten für die Kids in den hinteren Räumen.



Alle Eintrittskarten waren personalisiert und so war es eine nette Überraschung, als jeder Gast nach der Einlasskontrolle ein kleines Samtsäckchen mit Namensschild überreicht bekam. Darin enthalten, in Handarbeit beschriftet, persönliche Hilfsmittel zur Kennzeichnung der eigenen Gläser und Flaschen. In seiner Begrüßungsrede hieß der erste Vorsitzende Guido Lauber die Gäste herzlich willkommen und erklärte kurz den organisatorischen Ablauf des Abends.

Praktisch für alle Anwesenden und die Ausrichter war die Selbstbedienung. Vier große Kühlschränke, durch das Orga-Team immer gut gefüllt, standen mit Bier, Softgetränken und Wein zur Verfügung. An der



Guido Lauber begrüßt die Gäste



Das Cateringteam aus Salzotten

Theke gab es jedes passende Glas dazu und zusätzlich noch Schnaps und Daiquiri. Aufgrund dieser Arbeitserleichterung



Die 'Candybar' lud zum Naschen ein

konnte das Team vom Bürgerring den Abend selber genießen und mitfeiern.

Für das leibliche Wohl stand ab 20.00 bis 23.00 Uhr ein Imbisswagen vom Partyservice Dannhausen aus Salzotten bereit. Das Cateringteam servierte



Meinolf Brink lud als DJ Pussy zum Tanzen ein



zwei verschiedenen Sorten Fleisch, Pommes, Salatvarianten, geschmorte Pilze und verschiedene Soßen. Die Gäste konnten sich nach eigenem Geschmack alles in den unterschiedlichsten Versionen zusammenstellen lassen.

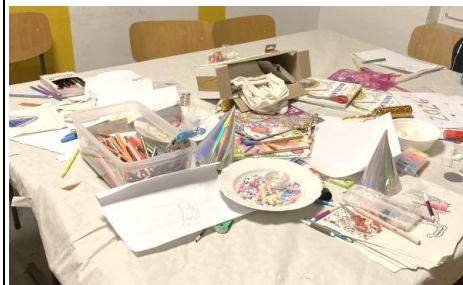
Zum Nachtisch hatte der Bü-

gerring eine ‚Candybar‘ mit Knabbereien und Süßwaren zur Selbstbedienung eingerichtet. Ein kleines feines Detail, die dafür bereitgestellten Schälchen, waren mit der neuen Jahreszahl 2026 bedruckt.

Natürlich darf bei einer Silvesterparty die gute Musik nicht fehlen. Dafür sorgte DJ Pussy, alias Meinolf Brink, der es perfekt verstand, die Tanzfläche nie leer werden zu lassen. Bei seiner Musikauswahl war für jeden etwas dabei.



Auch Kinder tanzen mit ...



... es gab aber auch Spiel- und Bastelmöglichkeiten für die Kids



Zum Jahreswechsel reichte der Bürgerring Sekt zum Anstoßen und Wunderkerzen, mit einem kleinen Neujahrsgruß versehen, um das neue Jahr zu begrüßen.

Weihnachtsfeier beim BW-Kinderturnen

Am 19. Dezember 2025 konnte ich mit meinen Turnkindern (Dienstagsgruppe 16 Uhr) im neuen Sportheim eine kleine, gemütliche Weihnachtsfeier feiern. Aufregung, Lampenfieber und Spannung waren angesagt. Alle Kinder, die mit Eltern oder Großeltern



Auf dem Schützenplatz konnte im eigens dafür abgesperrten Bereich selbst mitgebrachtes Feuerwerk gezündet werden.

Für diejenigen, die später nochmal hungrig waren und sich für die lange Partynacht stärken wollten, stand um Mitternacht ein weiteres Büfett bereit. Currywurst und verschiedene Brotsorten mit unterschiedlichsten Dips waren reichlich vorhanden.

Alles in allem eine rundum gelungene Silvesterparty, die mit ihren vielen wohlüberlegten Details für alle Gäste eine schöne Veranstaltung war und bis in die frühen Morgenstunden andauerte.



In diesem Jubiläumsjahr sollen noch einige Veranstaltungen des Bürgerrings folgen. Dazu gehört unter anderen der beliebte Biergarten am Bürgertreff zum 1. Mai. Weiterhin dürfen die Teilnehmenden beim alljährlichen Schnatgang am 3. Oktober, laut Aussage Guido Lauber, etwas Besonderes erwarten.



gekommen waren, hatten sich besonders chic gemacht.



Zu Beginn konnten sich alle bei Kaffee, Kakao, Wasser und Limonade mit ausschließlich selbst gebackenen Plätzchen unterhalten und sich auf die kleinen Aufführungen der Kinder freuen.

Ganz kurzfristig wurden zwei Kinder krank. Da musste ich dann intervenieren. Ein bisschen nervös



hat sich dann doch ein Mädel gefunden, spontan einzuspringen.

Dafür Dankeschön.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Eltern, Großeltern und Kindern für die tolle Unterstützung, Einüben kleiner Texte und Lieder bedanken.

Nach dem Gedicht "Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen", hatte das Christkind in seinem Sack 20 neue Springseile, sehr zur Freude der Kinder, die die Springseile sofort ausprobierten.

Zum Abschluss der kleinen Feier sangen die Kinder mit brennenden Kerzen das Lied "Hunderttausend Friedenslichter".

Mit lieben Weihnachtsgrüßen und Neujahrswünschen wurden die Gäste verabschiedet.

Weihnachtliche Klänge zu Beginn des neuen Jahres

Wie jedes Jahr hatten die Kolpingsfamilie und die Kfd zum Weihnachtsliedersingen in die weihnachtlich geschmückte Kirche in Dedinghausen eingeladen.

Die zahlreichen Sängerinnen und Sänger stimmten Lieder wie: „Herbei, oh ihr Gläubigen“, „Stille Nacht“ und zum Schluss „Tochter Zion“ an.



Die Krippe in der St. Johannes Kirche ist immer wieder gern gesehen und ein Anziehungspunkt.



Auch beim 23. Weihnachtsliedersingen war die Kirche wieder weihnachtlich geschmückt.

Klaus Grothe an der Orgel und die Bläser von „Spontan und Ungezwungen“ begleiteten den Gesang. Zwischen den Liedern wurden besinnliche Geschichten vorgelesen. Alles in Allem eine schöne Tradition zu Beginn des neuen Jahres.

Magdalene Wahner

Sternsingeraktion 2026 in der St. Severin Gemeinde

Gemeinsam stark: Sternsinger zeigen, was Gemeinschaft bewirkt



Rixbeck und Dedinghausen und brachten den Segen in die Häuser. Nach dem Aussendungsgottesdienst machten sich die kleinen Königinnen und Könige auf den Weg – voller Motivation und mit spürbarer Freude an ihrer Aufgabe. 86 Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren – vom Kindergarten bis hin zu den Firmlingen diesen Jahres.

Den ganzen Tag über herrschte reges Treiben im Pfarrheim. Während die Sternsinger von Tür zu Tür gingen, sorgten zahlreiche Helfer im Hintergrund dafür, dass es an nichts fehlte: Sie versorgten die Gruppen unterwegs mit heißem Kakao, tauschten Material aus und sortierten die gesammelten Süßigkeiten, zählten Geldspenden und bereiteten alles für die große Pommesschlacht am Ende vor.

Die Begeisterung der Kinder wirkte ansteckend. Als die Wege länger und die Kräfte weniger wurden,

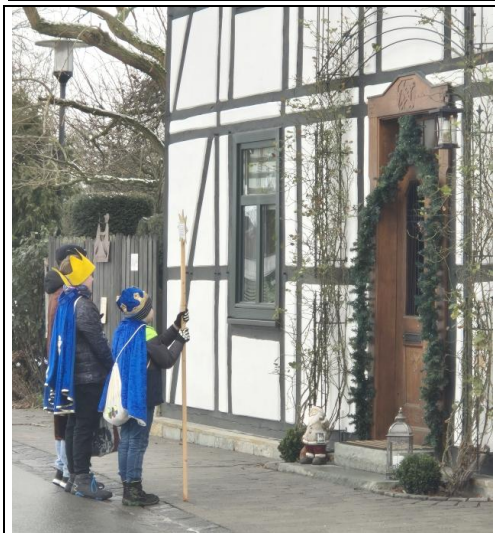
Trotz winterlichem Schmeldegelwetter waren sie nicht aufzuhalten: Am 4. Januar 2026 zogen die Sternsinger der St.-Severin-Gemeinde durch Esbeck,

sprangen ehemalige Sternsinger und Helfer ein, übernahmen einen Straßenzug und entlasteten so die Jüngsten. Selbst die letzten Häuser konnten noch besucht werden – begleitet von Pfarrer Möller, dem es ein Anliegen und große Freude war, wirklich allen den Segen zu bringen. So waren am Ende Menschen ganz unterschiedlicher Generationen gemeinsam unterwegs, verbunden durch ein Ziel - Gemeinsam gegen Kinderarbeit – Schule statt Fabrik.

Zurück im Pfarrheim wartete eine wohlverdiente Stärkung mit Pommes, Würstchen und Eis auf die Sternsinger. Als kleines Dankeschön erhielt jedes Kind eine Urkunde und eine große Tüte Süßigkeiten. Alles, was darüber hinaus gesammelt wurde, wurde an KIA Lippstadt weitergegeben.

Der große Einsatz aller Beteiligten hat Früchte getragen: 12.000 Euro konnten an das Kindermissionswerk überwiesen





Sternsingergruppen in Dedinghausen und die Helfer*innen

werden. Dieses Ergebnis erfüllt uns mit Dankbarkeit – nicht aus Stolz auf Zahlen, sondern aus Freude über das, was möglich wird, wenn viele Hände zusammenhelfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sternsingerinnen und Sternsängern, den engagierten Helferinnen und Helfern sowie allen Menschen in unseren Dörfern, die die Aktion mit offenen Türen und großzügigen Spenden unterstützt haben.

Annette Angenendt
(Fotos: A.A., WS, CB, VG)

Bericht Winterball

Nachdem alle gut ins neue Jahr gestartet waren, ließ auch der Auftakt der Schützenfestsaison 2026 nicht lange auf sich warten. Am 10. Januar stand der Winterball auf dem Programm – und die Vorfreude war wie immer groß, zumal es in diesem Jahr einige Neuerungen gab.



Wenn der Tambourcorps Hörste Anfang Januar in den Bürgertreff einzieht, weiß man ... jetzt geht's los.

Bereits am Freitag, den 9. Januar, trafen sich die Offiziere zum traditionellen Aufbau. Im Anschluss kümmerte sich der Hofstaat um die liebevolle Dekoration, die auch in diesem Jahr wieder für ein großartiges Ambiente sorgte. Am Samstag, den 10. Januar, war es dann endlich so weit: Der Winterball

konnte beginnen. Pünktlich um 20 Uhr marschierte unser Königspaar Marcel und Nicole Krueger gemeinsam mit ihrem Hofstaat sowie der Fahnenabordnung zu den Klängen des Tambourcorps Hörste in den Bürgertreff ein.



Oberst Schulte begrüßte in seiner Ansprache alle Gäste, Ehrenoffiziere und Musiker und wünschte unserem Königspaar für die zweite Hälfte ihrer Regentschaft weiterhin viel Freude und alles Gute. Ebenso hieß er die 25-jährige Jubelkönigin Monika



Die Ansprachen zu Beginn des Festes:

Oberst Markus Schulte und König Marcel Krueger



Königin Nicole Krueger und Jubelkönigin
Monika Vossebürger

Vossebürger samt damaligem Hofstaat herzlich willkommen. Zudem übermittelte er die besten Grüße unseres 60-jährigen Jubelkönigs und Ehrenobersts Hermann Stratmann. Anschließend übergab er das Wort an König Marcel, der sich ebenfalls mit einigen Grußworten an die Gäste wandte, seiner Familie und dem Hofstaat dankte und betonte, wie sehr Nicole und er das bisherige Regentschaftsjahr genossen haben. Mit Blick auf das bevorstehende Schützenfest freuen sich beide besonders auf die zweite Hälfte ihrer



Das DJ-Team „Volle Breit-
seite“ – Nopse und Torti

Amtszeit. Auch dem Vorstand sprach er seinen Dank aus, bevor er den Schützenverein hochleben ließ.

Nach den Ansprachen wurde der Königstanz angestimmt, ehe das Königspaar gemeinsam mit dem Hofstaat zu ihren Tischen geleitet wurde. In diesem Rahmen stellte sich auch das DJ-Team „Volle Breitseite“ – Nopse und Torti – den Gästen vor, die ab diesem Jahr anstelle der Band Winds für ausgelassene Stimmung sorgten.



Der Hofstaat – insbesondere die Hofstaatsdamen – bildeten einen eindrucksvollen Rahmen für die Ansprachen.

Kurz darauf folgte das traditionelle Offiziersständchen für das Königspaar und die Jubelkönigin. Das Tambourcorps Hörste sorgte erneut für hervorragende musikalische Unterhaltung und beste Stimmung, bevor es für die Musiker – wie gewohnt – noch zu dem ein oder anderen Umtrunk an die Theke ging.

Zu späterer

Stunde stand schließlich die offizielle Thronverabschiedung unseres Königspaares 2024/ 2025, Bastian und Sabrina Brunnert, auf dem Programm. Oberst Schulte bedankte sich herzlich bei beiden sowie ihrem Hofstaat für das große Engagement im vergangenen Schützenjahr und dafür, dass sie den Schützenverein stets würdig repräsentiert haben. Als Dankeschön überreichte er dem Königspaar gravierte Weingläser samt passender Flasche Wein; die Damen des Hofstaates erhielten jeweils eine Rose. Nach dem letzten Tanz von Bastian und Sabrina wurde noch bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen gefeiert – ganz so, wie man es in Dedinghausen kennt.



Ein rundum gelungener Auftakt in das Schützenjahr! Der Erlös der Hutsammlung kommt in diesem Jahr zwei Projekten zugute: dem Christlichen Hospiz des Kreises Soest sowie der Alzheimer Forschung Initiative. Bereits beim Winterball kamen etwas mehr als 1.000 Euro zusammen. Dieser Betrag wird vom Schützenverein noch aufgestockt und zeitnah überwiesen.

Vielen Dank nochmals für die großzügige Spendenbereitschaft!

Marcel Begere

Neuer Doktor des Humors gewählt



Am Sonntag, den 18. Januar versammelte sich die erlauchte Runde der KCD-Doktoren in der Gaststätte an der Bahn, um den neuen „Doctor humoris causa“ zu wählen. Zunächst begrüßte Doktor-Vorstand Bernhard Schäfers alle anwesenden Doktoren sowie die Mitglieder des KCD-Vorstands, die zu Beginn des Treffens noch als Gäste dabei sein durften.

In einer anschließenden Gedenkminute wurde der verstorbenen Doktoren gedacht. Danach gab Bernhard Schäfers einen kurzen, witzigen Rückblick auf die Vorjahresversammlung. Damals wurde Elmar Remmert zum neuen Doktor gewählt.

Anschließend ergriff KCD-Präsident Elmar das Wort und gab einen kurzen Überblick über die bevorstehende heiße Phase der Session. „Das Programm wird wieder gut und wir haben auch wieder neue Akteure auf der Bühne“ machte er Lust auf die kommenden Veranstaltungen.

Ein weiterer offizieller Punkt des Doktortreffens ist alljährlich die Ehrung des 20-jährigen Jubilars: Dies war in diesem Jahr Theo Husemann, welcher an der Doktorversammlung leider nicht teilnehmen konnte. Doktor Bernhard versprach, die Ehrung Theos nachzuholen.

Die KCD-Verantwortlichen mussten nun eine Runde Kaltgetränke bestellen, bevor sie von der weiteren Veranstaltung ausgeschlossen wurden. Elmar freute sich – wurde er zuvor stets freundlich hinauskomplementiert, saß er nun aufgrund seiner Ernennung zum Dr. HC auf der richtigen Seite der Geheimnisse. Es kam nun zur Wahl eines neuen Doktors: die Anwesenden unterbreiteten ihre Vorschläge und begründeten diese. Es kamen einige gute Vorschläge zusammen – ein Zeugnis darüber, dass wir im Dorf viele aktive Bürger haben, die es verdienen geehrt zu werden.

Die Wahl wurde in nur einem Wahlgang entschieden. Kurz darauf wurden die Wahlzettel verbrannt. Der dabei freigesetzte weiße Rauch kündete von der Wahl eines neuen Doktors. Wer's geworden ist, ist streng geheim. Die Strafe für einen Verrat liegt bei einer Spende von 50 Liter Bier an die Doktoren. Alle Neugierigen müssen sich daher bis zum KCD-Ball am 14. Februar gedulden. Dann wird das Ergebnis der Wahl bekannt gegeben. Nachdem die Versammlung offiziell beendet wurde, verblieben die Doktoren in gemütlicher Runde und es wurde noch so mancher Witz erzählt.

Vanessa Mertens



Neujahresempfang unseres Bürgermeisters

Alexander Tschense hatte eingeladen - und das Stadttheater war voll bis auf den letzten Platz. Das Programm war schon vorab thematisch bekannt, die Preisträger auch, und so bestand die größte Neugier auf das, *was* unser neuer Bürgermeister uns so sagen würde, und *wie* er es wohl überbringen würde.

Zur Einstimmung gab es zunächst Gesang vom Chor EXODUS.



BM Alexander Tschense mit Julia Köller, die die Moderation des Empfangs souverän gestaltete.

Dann der Hauptakteur, unser neuer Bürgermeister Alexander Tschense: Vor eventuellem Beifall war erst einmal Anstrengung gefragt. Und diese wurde auf seinem Weg zum und ins Stadttheater per Video von außen auf die Leinwand innen übertragen, wie nämlich der BM sich

wahrlich abmühte, ein paar 40-jährige Jubilare heran- und dann hineinzuschleppen: die Holzschweine aus der Fußgängerzone - denen der Bühnenauftritt selbst dann leider verwehrt wurde (angeblich zur Schonung des Parketts ...). Damit hatte er die Lacher schon mal auf seiner Seite.

Nach einigen erfreulich wenigen(!) *allgemeinen* Sätzen - die kurzfristige Organisation und Betreuung des Wärmebusses an der Marienkirche nannte er beispielhaft für das Zusammenwirken Lippstädter Bürger - konzentrierte sich Alexander Tschense auf 5 Themen, die er - u.a. - als Schwerpunkte für das neue Jahr sieht:

Bekanntlich kritisch und umstritten der **Museumsanbau**, der nun wohl noch eine Weile erstmal nicht kommt, bis zu einer Entscheidung über das weitere Vorgehen überhaupt; ernüchternd für manche die Ankündigung der Beendigung des Architektenwettbewerbs, und einer möglichen Entscheidung frühestens in 2027.

Dann die **Walibo-Therme**: eine Entscheidungsmatrix wird seitens der Verwaltung z.Zt. erstellt, und eine Entscheidung sollte im aktuellen Quartal fallen.

D.a. 592/10

Des Weiteren soll das **Ehrenamt** mehr unterstützt werden, u.a. durch weitere Vergünstigungen für deren Inhaber, und ab 2026 eine Jubiläums-Ehrenamtskarte.

Eher ein Spaßfaktor, unter dem Thema „bunt“: **100 Jahre Herbstwoche**, nach langer Pause wieder mit Umzug geplant.

Dann das „**Labor der kreativen Köpfe**“: ein Gremium aus sachkundigen Bürgern soll jeweils Lösungen für einzelne Probleme, überschaubare Projekte erarbeiten; als erstes Beispiel nannte Hr. Tschense die Vermeidung der Vermüllung von Containerstandplätzen.

Ein positiver sportlicher Ausblick: in 2026 die Fertigstellung nach Renovierung bzw. **Wiederherstellung von 3 großen Sportstätten**: Wiederaufbau Sporthalle Lipperode, sanierte Jahnsporthalle und neue Freilufthalle daneben.

Dabei war nicht zu überhören, wie Herr Tschense - neben den politischen Entscheidungsgremien - sowohl seine Mitarbeiter in der Verwaltung als auch uns Bürger selber als wichtige Mitstreiter zur erfolgreichen Gestaltung Lippstadt's Zukunft sieht. Dazu beitragen soll u.a. ein neu einzurichtender Account des BM.

Die Ehrung mit der Lippstädter Rose - choreografisch besser gelungen als in den Vorjahren - für besonderes ehrenamtliches Handeln ging in diesem Jahr an:



Die Ehrenpreisträger in der Loge (v.l.): Christian Schoen, Barbara Berger und Friedrich Auffenberg

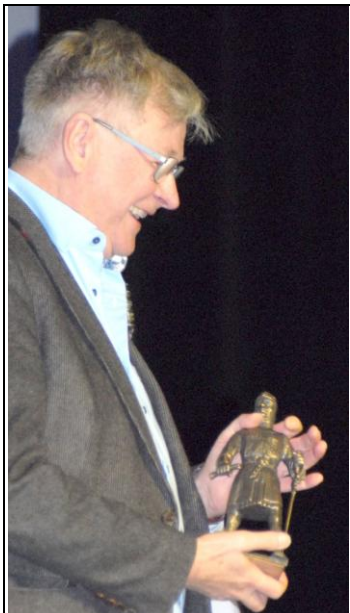
Christian Schoen für seinen unermüdlichen Einsatz für KIA;

Barbara Berger für ihr vielseitiges ehrenamtliches Engagement, besonders für die Initiierung und Leitung des Vereins DREHMOMENTE; und

Friedrich Auffenberg, für dessen langes und um-

fangreiches ehrenamtliches Engagement und Netzwerken man fast einen extra Artikel zur Würdigung schreiben könnte.

Die angekündigte Darbietung der Trachten- und Volkstanzgruppe Bielitz-Biala fiel leider dem Winterwetter und damit der verhinderten Anreise aus Braunschweig zum Opfer; in einer Telefon-Schleife dorthin gab uns deren Vorsitzender ein paar Hintergrundinformationen und den Bezug zu Lippstadt: eine örtliche Gruppe hier organisiert das jährliche bundesweite Treffen, immer in Lippstadt.



Liedermacher Reinhard Horn (o) und Damen der Tanzgruppe Thara (u) ...



Mit der **Bronze-Plastik „Graf Bernhard“** wurde schließlich noch der Liedermacher **Reinhard Horn** geehrt, nach 50 Jahren Bühnenpräsenz und ca. 2000 geschriebenen Liedern, vor allem für Kinder.

Ein Gefühl für thailändische Tänze und die entsprechende Kostümierung und „Maske“ vermittelten uns 2 junge Damen der Tanzgruppe Thara aus einer hiesigen Tanzschule.

... mit faszinierendem Kopfschmuck



Video-Botschaften der beiden BM der Lippstädter Partnerstädte

Maastricht (NL) und Kalusch (Ukraine) durften nicht fehlen, und Bilder von zerstörten kaluscher Wohnvierteln ließen manchen erschauern, obwohl wir solche Bilder seit Jahren sehen. Bei dieser Gelegenheit regte der BM an, einen – zunächst digitalen – Schüleraustausch zwischen allen 3 Städten zu etablieren.

Zum Schluss dann zackige Musik auf vielerlei Instrumenten: Das Tambourcorps Hörste gab mit 2

Stücken einen Vorgeschmack auf sein 100 jähriges Jubiläum in diesem Jahr.

Die vor einiger Zeit vom BM angekündigte Verabschiedung des vorherigen BM entfiel, Arne Moritz ließ sich aus persönlichen Gründen entschuldigen.

Die Moderation des Empfangs: gekonnt und locker, wie immer, durch unsere Stadtsprecherin Julia Köller; ganz tapfer mit einem bei der Generalprobe lädierten Fuß.



Im Foyer traf man sich nach dem offiziellen Teil des Vormittages zum Plausch, Umtrunk und Begegnung mit Bekannten und Unbekannten.

Das Publikum: Politprominenz, Stadtverwaltung, Hochschule, Vereine ..., hauptsächlich aber wohl ganz ‚normale‘ Bürger. Und wie immer einige Mitglieder aus unserem Dedinghausen, die sich dann auch gerne mal für D.a. ablichten ließen.

Insgesamt eine kurzweilige Veranstaltung, auch mit richtungsweisenden Infos aus dem Rathaus/ Stadthaus. Der erste Auftritt des BM vor großem öffentlichem Publikum kam gut an, das konnte man vielen Kommentaren entnehmen.

Und eine Gelegenheit, spätestens beim gemütlichen Teil mit verschiedensten Menschen und Gruppen informell ins Gespräch zu kommen, zufällig, oder die man/frau schon immer mal treffen wollte; oder auch um sich als Trüppchen dort zu verabreden.



Prominenz aus Dedinghausen unter sich vor der D.a.-Kamera (v.r.): RM Michael Schnier (OV von Rixbeck), RM Anne Sellmann und Prof. Kira Kastell (Präsidentin der HSHL, wohnhaft in Dedinghausen)

Und nachdem Umtrunk und Kleingebäck kostenfrei waren, waren alle gefragt, das dadurch Ersparte – und gerne auch mehr – in die Sammelbehälter der



Die Sternsingerinnen

drei jugendlichen Sternsingerinnen zu geben, die sich traditionell am Ausgang positioniert hatten; nachdem

Weitere Gäste und Gesprächsrunden im Foyer ...



(1) Die „Urbanke-Frauen“ aus Dedinghausen und Anna Maria Katz, die Fachbereichsleiterin Kultur und Bildung der Stadt Lippstadt u.v.a. ...

sie schon zuvor auf der Bühne aufgetreten waren und dabei den diesjährigen Sammlungszweck erläutert hatten: „Schule statt Fabrik“ für Kinder in Bangladesch. Das Ergebnis ist dem Berichtersteller nicht bekannt, aber augenscheinlich dürfte wohl einiges zusammengekommen sein.

Geht Ihr / gehen Sie nächstes Jahr auch hin?



Barbara Berger mit Drehmomente-Mitgliedern

Thomas Kampik



Polizeiberichte

POL-SO:

02.01.2026, 08.27

POL-SO: Einbruch in Gaststätte - 16-Jähriger festgenommen

Kreispolizeibehörde Soest

Lippstadt (ots) Der Inhaber einer Gaststätte in der Straße "Am Kusel" in Lippstadt-Dedinghausen erhielt in der Nacht zu Mittwoch (31. Dezember) gegen 3:30 Uhr einen Alarm auf sein Handy. Die installierten Überwachungskameras hatten Bewegung im Gebäude registriert. Über die Bilder konnte der Mann dann einen Einbruch in seine Gaststätte beobachten, woraufhin er die Polizei alarmierte.

Die Beamten umstellten das Gebäude und entdeckten dabei ein aufgehebeltes Fenster, an dem kurz darauf ein maskierter Mann erschien. Der 16-Jährige aus Duisburg wurde vorläufig festgenommen.

D.a. 592/12

Weil anhand der Überwachungsbilder nicht ausgeschlossen werden konnte, dass sich eine zweite Person in der Gaststätte befand, wurde das Gebäude mit einem Diensthund durchsucht. Dabei konnte jedoch keine weitere Person angetroffen werden. Eine Fahndung im Umfeld des Tatorts verlief ebenfalls negativ. Die zweite auf den Überwachungsbildern erkennbare Person war schlank und mit einer hellen Daunenjacke, einer hellen Hose, hellen Turnschuhen, einer dunklen Mütze, einem hellen Schal und dunklen Handschuhen bekleidet.

Der 16-Jährige gab vor Ort an, mit einem Fahrrad zum Tatort gefahren zu sein, das er zuvor am Bahnhof in Soest gestohlen habe. Dabei handelt es sich um ein graues Damenfahrrad der Marke Pegasus mit blauer Aufschrift, das die Polizei sicherstellte. Bisher ist nicht geklärt, wem das Fahrrad gehört. Die Eigentümerin oder der Eigentümer wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 02941/91000 bei der Polizeiwache in Lippstadt zu melden.

Auch Zeugen, die weitere Angaben zu dem Einbruch oder dem mutmaßlich flüchtigen zweiten Täter machen können, sollen sich bitte dort oder bei der nächstgelegenen Polizeidienststelle melden. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Stelen verschönern Häuser der Kommunionkinder

Bad Sassendorf, Soest, Dedinghausen. Lernen mit allen Sinnen bedeutet zumeist: Das Gelernte wird besser behalten, denn das Thema wird intensiver wahrgenommen. Eine Menge Theorie haben sich die Drittklässler in der Vergangenheit schon angeeignet und somit die Freundschaft mit Jesus (gemäß ihres Mottos), die in der Taufe ihren Start nahm, bereits vertiefen können. Mitte Januar stand dann Handarbeit auf ihrem Stundenplan. Bei einem freiwilligen Angebot führte ein Workshop-Tag einige Kommunionkinder aus Bad Sassendorf und Soest ins benachbarte Lippstadt, um dort im Ortsteil Dedinghausen auf Katinka Winz zu treffen. Die Künstlerin konnte in ihrem Atelier die Teilnehmer schnell von ihrer Arbeit begeistern.



Die Kids bei der „Arbeit“

Mit unterschiedlichen Materialien und Techniken ging es sofort ans Werk und das Ergebnis ließ sich sehen: Bunte Stelen – ganz individuell gestaltet – konnten die stolzen kleinen Handwerker mit nach Hause nehmen. Die nächsten Angebote für die Kommuniongruppe in der Pfarrei Heilige Familie sind das Kreuzeschmieden und der Bibeltag. Dazu laufen bereits die beiden Anmeldeverfahren. Beim Bibeltag können wiederum Mädchen und Jungen aus dem ganzen Pastoralen Raum Soest angemeldet werden.



Katinka Winz mit den Kommunionkindern aus Bad Sassendorf und Soest.

Interessierte Eltern (von Kindern aus dem Kita- und Grundschulalter aus dem Kurort) sind zudem am 22.01. um 19 Uhr ins Bonifatiushaus eingeladen (obere Etage). Dort wird die nächste Kinderkirche vorbereitet.

Nähere Infos dazu unter:
felicitas.hecker@pr-soest.de



Die Kids präsentieren ihre „Arbeit“

Felicitas Hecker

**Ich fühle mich nicht zu dem Glauben verpflichtet, dass derselbe Gott, der uns mit Sinnen, Vernunft und Verstand ausgestattet hat, von uns verlangt, dieselben nicht zu benutzen.
 Man kann einen Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen,
 es in sich selbst zu entdecken.**

Galileo Galilei

(*15.02.1564 +29.12.1641, italienischer Universalgelehrter)

Dedinghausen in Zahlen

(HWW) Ein Jahreswechsel ist immer ein willkommener Anlass, Bilanzen zu ziehen. Auf den nächsten Seiten veröffentlicht **D.a.** deshalb mehrere Statistiken über Gegebenheiten unseres Dorfes. Die analysierten Statistiken können helfen, mehr über uns und unsere Nachbarn oder unsere Lebensbedingungen zu erfahren. Nach der Behebung der Schäden durch einen Hackerangriff sind Vergleiche mit dem Vorjahr wieder möglich. Die Auswertungen zur Klimaentwicklung basieren auf eigenen Aufzeichnungen. Eine Betrachtung der Konfessionen ist mangels Daten noch nicht möglich.

Dedinghausens Wohnbevölkerung reduzierte sich erneut. Mit 1.737 Einwohnern (minus 40) hat Dedinghausen den niedrigsten Bevölkerungsstand dieses Jahrhunderts.

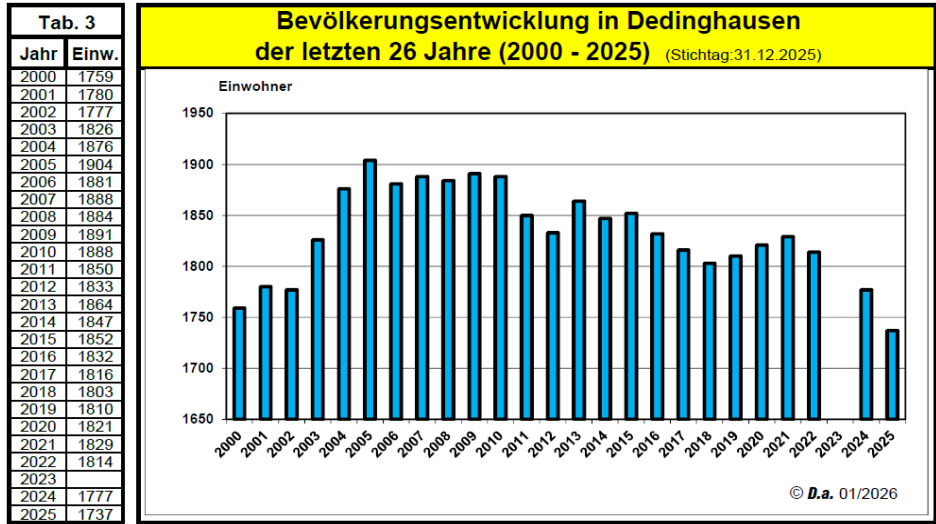
(HWW) In den ersten 6 Jahren dieses 21. Jahrhunderts stiegen die Einwohnerzahlen Dedinghausens von 1759 um 145 auf den Jahrhunderthöchststand von 1905. 2000 hatte Dedinghausen 1759 und nun, zum jetzigen Stichtag, also dem ‚Jahreswechsel 2025/26‘, 1737 Einwohner und damit 22 weniger. Seit dem Höchststand mit 1905 Einwohnern Ende 2005 ging es in Wellen tendenziell abwärts. Nun erreichte die Bewohnerzahl den Tiefststand. Bei 1737 Einwohner liegt die Zahl nun um 168 Personen unter dem Wert von 2005.

Nach den Zahlen, die die Stadt veröffentlichte, ist die Einwohnerzahl Lippstadts um 457 Personen oder 0,62% gefallen. Dabei lief die Entwicklung der Kernstadt und der 17 Lippstädter Dörfer annähernd parallel. Die Dörfer verloren 324 Personen bzw. 1,05% ihrer Bevölkerung. Die Kernstadt verlor 132 Einwohner bzw. 0,31% ihrer Bevölkerung.

Seit 1996 (davor haben wir keine Analysen) wechseln sich Benninghausen und Dedinghausen als 7-größter Stadtteil Lippstadts ab. Nun konnte

Einwohner- und Flächenstatistik für Lippstadt und seine Stadtteile								Tab.1 - © D.a. 1/26	
lfd. Nr.	Stadtteile	Einwohner am ...		Diff.		Fläche in km²	Einwohner je km²	Bevölkerungs-	Flächen-
		31.12.25	31.12.24	abs.	in %			anteil an LP in %	anteil an LP in %
1	Bad Waldliesborn	5.526	5.584	-58	-1,04	9,14	604,6	7,59	8,05
2	Lipperode	4.125	4.160	-35	-0,84	5,77	714,9	5,67	5,08
3	Lipperbruch	2.884	2.893	-9	-0,31	2,31	1248,5	3,96	2,03
4	Cappel	2.670	2.693	-23	-0,85	1,84	1451,1	3,67	1,62
5	Esbeck	2.313	2.331	-18	-0,77	3,02	765,9	3,18	2,66
6	Eickelborn	2.033	2.177	-144	-6,61	5,42	375,1	2,79	4,77
7	Dedinghausen	1.737	1.777	-40	-2,25	4,91	353,8	2,39	4,32
8	Benninghausen	1.689	1.708	-19	-1,11	8,50	198,7	2,32	7,48
9	Bökenförde	1.548	1.543	5	0,32	8,41	184,1	2,13	7,41
10	Hörste	1.529	1.510	19	1,26	6,97	219,4	2,10	6,14
11	Overhagen	1.264	1.282	-18	-1,40	4,33	291,9	1,74	3,81
12	Rixbeck	1.021	1.010	11	1,09	2,14	477,1	1,40	1,88
13	Garfeln	592	586	6	1,02	3,91	151,4	0,81	3,44
14	Rebbeke	498	496	2	0,40	12,32	40,4	0,68	10,85
15	Hellinghausen	409	410	-1	-0,24	3,08	132,8	0,56	2,71
16	Herringhausen	377	380	-3	-0,79	2,05	183,9	0,52	1,81
17	Lohe	223	222	1	0,45	2,91	76,6	0,31	2,56
Dörfer um LP		30.438	30.762	-324	-1,05	87,03	349,7	41,81	76,63
Kernstadt		42.367	42.499	-132	-0,31	26,54	1596,3	58,19	23,37
Insgesamt		72.804	73.261	-457	-0,62	113,57	641,0	100,00	100,00

Veränderung der Bevölkerungszahlen			
Tab. 2	Stadtteile	Einwohner am ...	Veränderung zu 2024
		31.12.2025	absolut relativ (%)
Stadtteile mit Zuwachs bzw. geringem Verlust	Hörste	1.529	19 1,24
	Rixbeck	1.021	11 1,08
	Garfeln	592	6 1,01
	Lohe	223	1 0,45
	Rebbeke	498	2 0,40
	Bökenförde	1.548	5 0,32
	Hellinghausen	409	-1 -0,24
	Kernstadt	42.367	-132 -0,31
	Lipperbruch	2.884	-9 -0,31
	Ø Insgesamt	72.804	-457 -0,63
Stadtteile mit Bevölkerungsschwund	Esbeck	2.313	-18 -0,78
	Herringhausen	377	-3 -0,80
	Lipperode	4.125	-35 -0,85
	Cappel	2.670	-23 -0,86
	Bad Waldliesborn	5.526	-58 -1,05
	Benninghausen	1.689	-19 -1,12
Dörfer um LP	Overhagen	1.264	-18 -1,42
	Dedinghausen	1.737	-40 -2,30
	Eickelborn	2.033	-144 -7,08
© D.a. Dörfer um LP		141.839	-324 -1,06



Dedinghausen seinen 7. Platz zum sechsten Mal behaupten. Hatte Benninghausen vor sieben Jahren noch

4 Einwohner mehr als Dedinghausen, so wohnten in Dedinghausen am 1.01.2026 48 Personen mehr.

Die Reihenfolge der Stadtteile gemessen an der Bevölkerungsstärke änderte sich seit 2020 nicht.

Bevölkerungsstruktur Lippstadts und deren Stadtteile - stand: 31.12.2025																		
Tab.4	unterteilt nach ...		Geschlecht				Altersklassen											
lfd. Nr.	Stadtteile	Gesamt abs.	Männlich		Weiblich		0 - 5 Jahre		6 - 14 Jahre		15-19 Jahre		20-39 Jahre		40-64 Jahre		über 65 J.	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1	Bad Waldliesborn	5.526	2.628	47,56	2.898	52,44	266	4,81	420	7,60	226	4,09	1.121	20,29	1.855	33,57	1.638	29,64
2	Lipperode	4.125	2.031	49,24	2.094	50,76	185	4,48	371	8,99	179	4,34	868	21,04	1.541	37,36	981	23,78
3	Lipperbruch	2.884	1.431	49,62	1.453	50,38	203	7,04	287	9,95	114	3,95	723	25,07	982	34,05	575	19,94
4	Cappel	2.670	1.348	50,49	1.322	49,51	123	4,61	200	7,49	156	5,84	608	22,77	986	36,93	597	22,36
5	Esbeck	2.313	1.147	49,59	1.165	50,37	118	5,10	171	7,39	115	4,97	552	23,87	855	36,96	501	21,66
6	Eickelborn	2.033	1.092	53,71	941	46,29	82	4,03	141	6,94	96	4,72	432	21,25	807	39,70	475	23,36
7	Dedinghausen	1.737	881	50,72	855	49,22	76	4,38	159	9,15	102	5,87	303	17,44	703	40,47	394	22,68
8	Benninghausen	1.689	863	51,10	826	48,90	92	5,45	107	6,34	63	3,73	369	21,85	667	39,49	391	23,15
9	Bökenförde	1.548	777	50,19	771	49,81	84	5,43	104	6,72	77	4,97	346	22,35	573	37,02	364	23,51
10	Hörste	1.529	766	50,10	763	49,90	79	5,17	135	8,83	64	4,19	321	20,99	562	36,76	368	24,07
11	Overhagen	1.264	644	50,95	620	49,05	64	5,06	122	9,65	55	4,35	270	21,36	467	36,95	286	22,63
12	Rixbeck	1.021	500	48,97	521	51,03	38	3,72	62	6,07	39	3,82	230	22,53	388	38,00	264	25,86
13	Garfeln	592	299	50,51	293	49,49	25	4,22	38	6,42	28	4,73	115	19,43	222	37,50	164	27,70
14	Rebbeke	498	239	47,99	259	52,01	29	5,82	39	7,83	23	4,62	100	20,08	183	36,75	124	24,90
15	Hellinghausen	409	203	49,63	206	50,37	21	5,13	44	10,76	24	5,87	72	17,60	158	38,63	90	22,00
16	Herringhausen	377	178	47,21	199	52,79	38	10,08	24	6,37	20	5,31	98	25,99	130	34,48	67	17,77
17	Lohe	223	110	49,33	113	50,67	14	6,28	25	11,21	8	3,59	43	19,28	83	37,22	50	22,42
18	Dörfer um LP	30.438	15.137	49,73	15.299	50,26	1.537	5,05	2.449	8,05	1.389	4,56	6.571	21,59	11.162	36,67	7.329	24,08
19	Kernstadt	42.367	20.960	49,47	21.404	50,52	2.111	4,98	3.719	8,78	2.156	5,09	11.043	26,07	14.464	34,14	8.874	20,95
	Insgesamt	72.804	36.097	49,58	36.703	50,41	3.648	5,01	6.168	8,47	3.545	4,87	17.614	24,19	25.626	35,20	16.203	22,26

Ein Blick in die Nachbarschaft verrät, dass die Bevölkerungstrends in Esbeck und Rixbeck in etwa stabil anhalten. Esbeck verlor im Vergleich zum Vorjahr 18 Einwohner und Rixbeck gewann 11 hinzu.

Beide Nachbardörfer behielten ihre Positionen im Ranking. Esbeck blieb 5. größtes Dorf und Rixbeck blieb auf Rang 12. Esbeck hat mit 2.313 Einwohnern 576 mehr als Dedinghausen. Rixbeck hat mit 1.021 Einwohner 716 weniger als Dedinghausen. Seit 2000 gewann Esbeck 349 Einwohner dazu. Rixbeck verlor in diesem Jahrhundert 189 Einwohner. Dedinghausen – wie erwähnt, verlor 22 Einwohner.

Dedinghausen ist „nur“ zwölffüngster Stadtteil alterte aber erneut – um ca. ¼ Jahr!

Von 2004 bis 2015 war Dedinghausen der jüngste Stadtteil Lippstadts. 2016 entriss uns Lipperbruch diesen „Titel“ und wurde 2024 von Herringhausen abgelöst. Die Tabelle 5 (s.l.) zeigt den aktuellen Stand. D.a. hat ein stat. Durchschnittsalter von 44,09 Jahren für Dedinghausen ermittelt. (siehe Tab. 5)

Unser Dorf Dedinghausen stieg, trotz Alterung, um einen Platz. Dedinghausen liegt damit gut 1 ¼ Jahre über dem Lippstädter Mittel und ist 4 ¼ Jahre älter als Herringhausen.

Herringhausen ist mit einem stat. Durchschnittsalter von 39,83 Jahren

Durchschnittliches Alter				
Tab. 5		31.12.2025	31.12.2024	
Rang		in Jahren	Pl.	in Jahren
1	Herringhausen	39,83	1	40,05
2	Lipperbruch	40,90	2	40,45
3	Kernstadt	41,97	3	41,80
4	Lohe	42,63	4	42,14
Ø	Insgesamt	42,82	Ø	42,59
5	Hellinghausen	42,89	8	43,19
6	Esbeck	43,14	6	42,90
7	Overhagen	43,18	5	42,50
8	Cappel	43,43	7	42,95
9	Hörste	43,88	12	43,85
10	Bökenförde	43,95	11	43,74
11	Lipperode	44,03	9	43,67
12	Dedinghausen	44,09	13	43,87
13	Rebbeke	44,18	10	43,73
14	Benninghausen	44,59	15	44,49
15	Eickelborn	44,86	14	44,12
16	Bad Waldliesborn	45,76	16	45,46
17	Rixbeck	45,86	17	45,83
18	Garfeln	46,17	18	45,93

Die "jüngsten" und "ältesten" Stadtteile Lippstadts

Anteil der unter 5-Jährigen						
Tab. 6		31.12.2025		31.01.2024		
Rang		abs.	relativ	Pl.	abs.	relativ
1	Herringhausen	38	10,08 %	1	36	9,47 %
2	Lipperbruch	203	7,04 %	3	213	7,36 %
3	Lohe	14	6,28 %	2	17	7,66 %
4	Rebbeke	29	5,82 %	6	28	5,65 %
5	Benninghausen	92	5,45 %	9	89	5,21 %
6	Bokenförde	84	5,43 %	7	86	5,57 %
7	Horste	79	5,17 %	12	77	5,10 %
8	Hellinghausen	21	5,13 %	5	25	6,10 %
9	Esbeck	118	5,10 %	10	121	5,19 %
10	Overhagen	64	5,06 %	4	83	6,47 %
Ø	Insgesamt	3648	5,01 %	Ø	3802	5,19 %
11	Kernstadt	2111	4,98 %	11	2174	5,12 %
12	Bad Waldliesborn	266	4,81 %	8	291	5,21 %
13	Cappel	123	4,61 %	13	132	4,90 %
14	Lipperode	185	4,48 %	14	199	4,78 %
15	Dedinghausen	76	4,38 %	15	80	4,50 %
16	Garfeln	25	4,22 %	16	24	4,10 %
17	Eickelborn	82	4,03 %	17	87	4,00 %
18	Rixbeck	38	3,72 %	18	40	3,96 %

Anteil der unter 20-Jährigen						
Tab. 7		31.12.2025		30.12.2024		
Rang		abs.	relativ	Pl.	abs.	relativ
1	Hellinghausen	89	21,76 %	1	86	20,98 %
2	Herringhausen	82	21,75 %	5	76	20,00 %
3	Lohe	47	21,08 %	2	46	20,72 %
4	Lipperbruch	604	20,94 %	3	597	20,64 %
5	Dedinghausen	337	19,40 %	6	338	19,02 %
6	Overhagen	241	19,07 %	4	257	20,05 %
7	Kernstadt	7986	18,85 %	8	8055	18,95 %
Ø	Insgesamt	13361	18,35 %	Ø	13574	18,53 %
8	Rebbeke	91	18,27 %	9	94	18,95 %
9	Horste	278	18,18 %	11	269	17,81 %
10	Cappel	479	17,94 %	7	512	19,01 %
11	Lipperode	735	17,82 %	10	754	18,13 %
12	Esbeck	404	17,47 %	12	413	17,72 %
13	Bokenförde	265	17,12 %	13	270	17,50 %
14	Bad Waldliesborn	912	16,50 %	14	942	16,87 %
15	Eickelborn	319	15,69 %	15	366	16,81 %
16	Benninghausen	262	15,51 %	17	261	15,28 %
17	Garfeln	91	15,37 %	16	97	16,55 %
18	Rixbeck	139	13,61 %	18	141	13,96 %

Anteil der über 65-Jährigen						
Tab. 8		31.12.2025		30.12.2024		
Rang		abs.	relativ	Pl.	abs.	relativ
1	Bad Waldliesborn	1638	29,64 %	1	1646	29,48 %
2	Garfeln	164	27,70 %	2	161	27,47 %
3	Rixbeck	264	25,86 %	3	250	24,75 %
4	Rebbeke	124	24,90 %	4	121	24,40 %
5	Bokenförde	368	24,07 %	7	358	23,20 %
6	Lipperode	981	23,78 %	6	966	23,22 %
7	Overhagen	364	23,51 %	12	280	21,84 %
8	Eickelborn	475	23,36 %	10	482	22,14 %
9	Benninghausen	391	23,15 %	9	387	22,66 %
10	Dedinghausen	394	22,68 %	11	393	22,12 %
11	Horste	286	22,63 %	5	355	23,51 %
12	Lohe	50	22,42 %	14	48	21,62 %
13	Cappel	597	22,36 %	13	583	21,65 %
Ø	Insgesamt	16203	22,26 %	Ø	15922	21,73 %
14	Hellinghausen	90	22,00 %	8	93	22,68 %
15	Esbeck	501	21,66 %	15	485	20,81 %
16	Kernstadt	8874	20,95 %	16	8694	20,46 %
17	Lipperbruch	575	19,94 %	17	557	19,25 %
18	Herringhausen	67	17,77 %	18	63	16,58 %

der jüngste Stadtteil Lippstadts. Es folgen wie vor Jahresfrist Lipperbruch (40,90 Jahre), die Kernstadt (41,97 Jahre) und Lohe (42,36 Jahre). Auch bei den „ältesten“ Stadtteilen änderte sich die Reihenfolge kaum. Bad Waldliesborn Ø 45,76 Jahre), (Rixbeck (Ø 45,86 Jahre) und Garfeln (Ø 46,17) sind die ältesten Stadtteile Lippstadts. Aber unser Dorf ist da nicht weit entfernt.

Zu Zeiten als Dedinghausen noch als jüngster Stadtteil Lippstadts galt (2004 bis 2015), konnten wir in den Altersklassen „unter 5 Jahre“, „unter 20 Jahre“ und im „Durchschnittsalter“ die diesbezüglich besten Werte aufweisen. Nun, 10 Jahre später, können wir nicht mehr mit Spitzenwerten aufwarten.

In der ‚Klasse‘ der „U5-jährigen“ liefert Dedinghausen den viert schlechtesten Wert. Von 2015 bis heute sank der Anteil von 6,23 % (115 Kinder) auf 4,38 % (76 Kinder). In der

Altersklasse „U20-jährigen“ können wir noch etwas mithalten. Im Vergleich zum letzten Jahr stieg der Anteil sogar – um 0,38%. Im Vergleich mit 2015 sackte der Anteil aber um 2,85 % ab.

Das Durchschnittsalter Dedinghausens stieg im letzten Jahr um 0,23 Jahre und das war genau auch der Durchschnitt für ganz Lippstadt. Allerdings müssen wir festhalten, dass das Durchschnittsalter unseres Dorfes seit 2000 um 8,2 Jahre zugenommen hat.

Vielleicht gibt es in etwa zwei Jahren einen Umbruch in Dedinghausen, wenn dann das Baugebiet am Haslei fertiggestellt ist.

In Lippstadt leben nach wie vor mehr Frauen als Männer – 606 (am 31.12.24: 588). Interessant dabei, der Frauen- bzw. Männerüberschuss in den einzelnen Stadtteilen: In 12 Stadtteilen gibt es einen Frauenüberhang – in 7 einen Männerüberschuss. So auch in Dedinghausen. Hier gibt es 26 Männer mehr als Frauen.

In der Kernstadt ist der Frauenüberschuss (+444) in absoluten Zahlen naturgemäß am größten. In den Dörfern Lippstadts beträgt der Frauenüberschuss 162 Personen.

Wer die Zahlen nachrechnet, wird feststellen, dass in Dedinghausen „ein Mensch fehlt“ und insgesamt gar 4. Die Erklärung: Diese Vier Personen werden als ‚Divers‘ geführt.

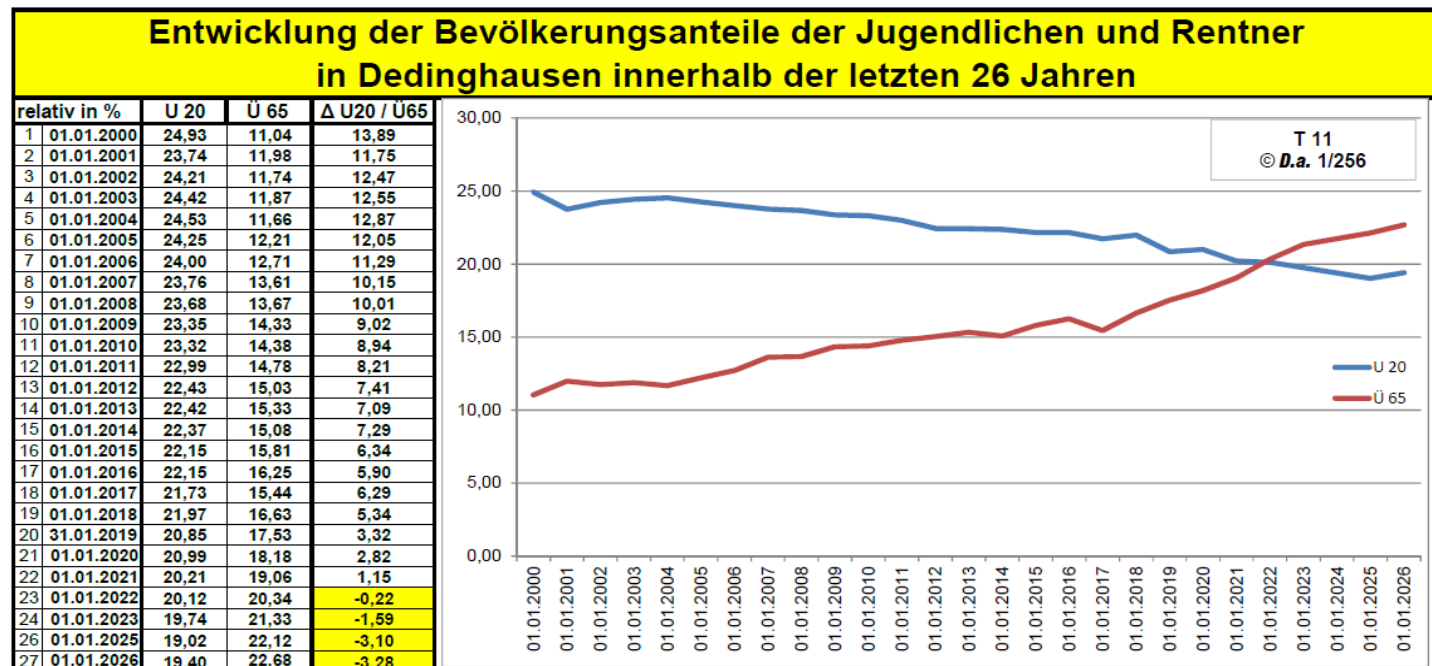
Alle reden vom demografischen Wandel. D.a. verdeutlicht das Phänomen für Dedinghausen:

Seit 2021 ist erstmals der Anteil der „Alten“ größer als jener der „Jungen“! (s. Tabelle 11). Nun verstärkte sich der Trend. Vor 25 Jahren umfasste die Altersklasse „unter 20“ 24,93%. Heute sind es 19,4%. Im gleichen Zeitraum erhöhte sich der Anteil der „Rentner“ (Gruppe der „über 65-Jährigen“) um 11,68%.

Differenz des "Gesamalters" 2025 - 2024			
Tab. 9 (31.12.25 - 31.12.24)			
gealterte Stadtteile	Eickelborn	0,74	Jahre
	Overhagen	0,68	Jahre
	Lohe	0,48	Jahre
	Cappel	0,48	Jahre
	Lipperbruch	0,45	Jahre
	Rebbeke	0,44	Jahre
	Lipperode	0,36	Jahre
	Bad Waldliesborn	0,31	Jahre
	Garfeln	0,24	Jahre
	Esbeck	0,23	Jahre
verjüngte Stadtteile*)	Ø	0,23	Jahre
	Dedinghausen	0,23	Jahre
	Bökenförde	0,21	Jahre
	Kernstadt	0,17	Jahre
	Benninghausen	0,10	Jahre
	Hörste	0,03	Jahre
	Rixbeck	0,02	Jahre
	Herringshausen	-0,22	Jahre
	Hellinghausen	-0,30	Jahre

*) und unterdurchschnittlich gealterte Stadtteile.

Differenz zwischen den Geschlechtern			
Stichtag: 31.12.2025			
Tab. 10	relativ	abs.	mehr ...
Eickelborn	7,43 %	151	Männer
Herringshausen	5,57 %	21	Frauen
Bad Waldliesborn	4,89 %	270	Frauen
Rebbeke	4,02 %	20	Frauen
Benninghausen	2,19 %	37	Männer
Rixbeck	2,06 %	21	Frauen
Overhagen	1,90 %	24	Männer
Lipperode	1,53 %	63	Frauen
Dedinghausen	1,50 %	26	Männer
Lohe	1,35 %	3	Frauen
Kernstadt	1,05 %	444	Frauen
Garfeln	1,01 %	6	Männer
Cappel	0,97 %	26	Männer
Insgesamt	0,83 %	606	Frauen
Esbeck	0,78 %	18	Frauen
Lipperbruch	0,76 %	22	Frauen
Hellinghausen	0,73 %	3	Frauen
Bökenförde	0,39 %	6	Frauen
Hörste	0,20 %	3	Männer



Standesamtsstatistik für 2025

(HWW) Mitte Januar legte das städt. Standesamt seinen Bericht für 2025 vor. **D.a.** fasst das Wesentliche zusammen und vergleicht die Zahlen mit denen aus dem Jahr 2024.

Eheschließungen nahmen ab - Scheidungen nahmen zu

Im Jahre 2025 wurden 189 Eheschließungen beurkundet (2024: 206, 1989 waren es mal 458). 135 mal heirateten Deutsche Deutsche (2024: 157). In 130 Ehen wurde der Geburtsname des Mannes als Familienname gewählt (2024: 135). Nur in 18 Fällen wurde der Geburtsname der Frau der neue Familienname (2024: 19). 45 mal behielten die Eheleute ihre Namen (2024: 52). 130 mal gaben sich jeweils 2 Ledige das "Ja-Wort" (2024; 145). Seit dem 1.10.2017 können Personen gleichen Geschlechts die Ehe miteinander eingehen. Im Jahre 2025 taten das 2 Paare (2024: 8). Bei beiden Eheschließungen waren beide Ehegatten weiblich. 2025 ließ ein Paar ihre bestehende Lebenspartnerschaft in eine Ehe umwandeln. Die Aufgabe Ehejubiläen zu erfassen und zu würdigen, wurde ab 2025 auf das Büro des Bürgermeisters übertragen. 2024 konnte die Stadt 130 Ehepaaren zur goldenen Hochzeit (50 J.), 94 Ehepaaren zur diamantenen Hochzeit (60 J.), 14 Paaren zur eisernen Hochzeit (65 Jahre) und zwei Ehepaaren zur Gnadenhochzeit (70 Jahre) gratulieren. Im Jahre 2025 wurden 122 Ehescheidungen eingetragen (2024: 393). Die hohe Zahl in 2024 ging auf Nacharbeiten des Cyberangriffs zurück.

Wieder mehr Jungen als Mädchen geboren

Im Jahre 2025 wurden 1.902 Lebendgeburten (2024: 2.061) und 5 Totgeburten (2024: 4) beurkundet. 1402 Kinder hatten verheiratete Eltern, bei 505 waren sie nicht verheiratet. 499 Kinder hatten Mütter,

die in Lippstadt wohnten. Bei 1.417 Kindern waren beide Eltern Deutsche, bei 490 Kindern war zumindest ein Elternteil nicht deutsch. 994 Jungen und 913 Mädchen erblickten das Licht der Welt in Lippstadt (2024: 1074 zu 991).

Ben und Mila sind die beliebtesten Vornamen

Die Rangfolge der beliebtesten Vornamen für 2025:

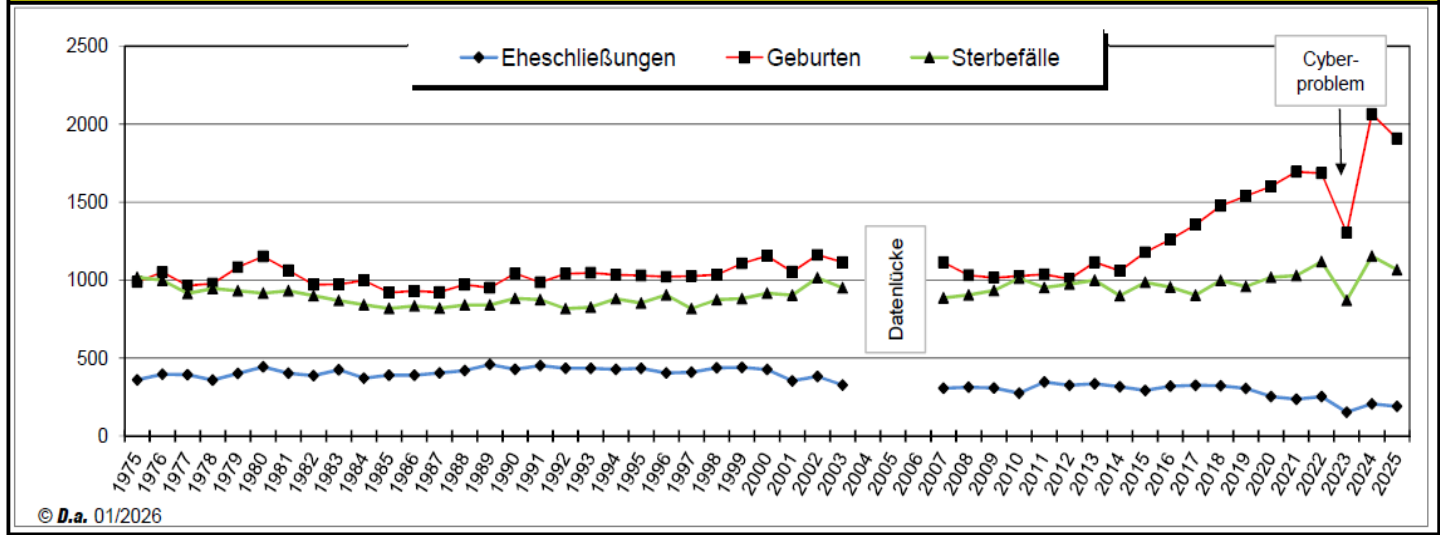
männliche Vornamen		weibliche Vornamen	
1.) Ben	20 x (-)	1.) Mila	17 x (12)
2.) Felix	16 x (17)	2.) Ella	14 x (-)
2.) Noah	16 x (16)	3.) Lia	13 x (-)
4.) Theo	14 x (-)	3.) Lina	13 x (-)
5.) Emil	13 x (-)	3.) Malia	13 x (-)
5.) Luca	13 x (10)	6.) Emilia	11 x (14)

Die Klammerzahlen sind die Werte von 2024. Vor Jahresfrist waren Felix und Emma / Emilia die beliebtesten Vornamen.

1067 Sterbefälle, nur '22 und '24 gab es mehr

2025 starben in Lippstadt 1067 Menschen (2024: 1153). Das waren 835 weniger als 2025 geboren wurden (2024: -908). Doch diese Statistik ist verzerrt. 2025 starben in Lippstadt 741 Lippstädter/innen und 326 auswärtige Personen. Betrachtet man die Statistik durch die Lippstädter Brille, so stellt man fest, dass den 741 Sterbefällen 499 Geburten gegenüberstanden. Somit beträgt der "Sterbeüberschuss" für Lippstadt 242 Personen. 2024 hatte Lippstadt einen "Sterbeüberschuss" von 113 Personen.

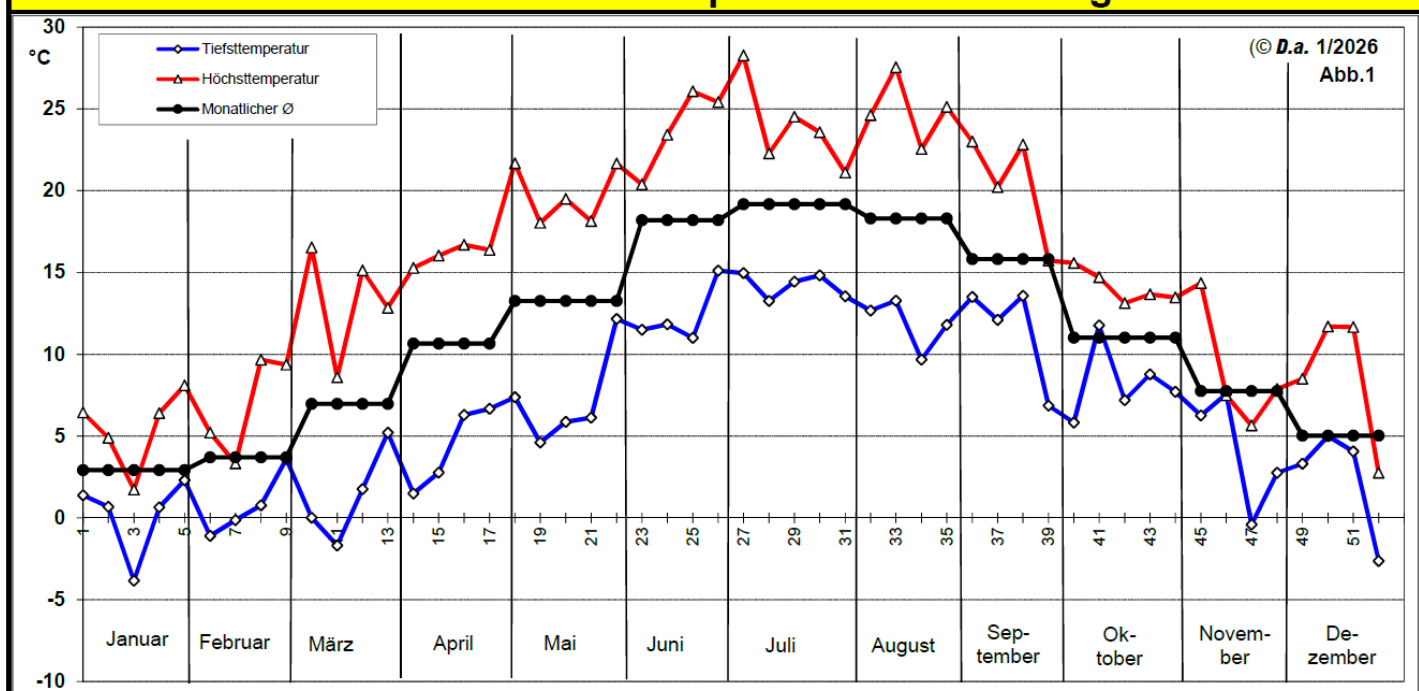
Standesamtsstatistik der letzten 51 Jahre



Dedinghausens Wetter - Statistik 2025

(HWW) Seit Februar'92 zeichnet **D.a.** die meteorologischen Daten für Dedinghausen auf. Auf den nächsten Seiten veröffentlichen wir die Daten von 2025 und vergleichen sie mit den Daten vergangener Jahre.

Wöchentliche Durchschnittstemperaturen für Dedinghausen 2025



2025: Warmes Jahr – aber trockenes Jahr

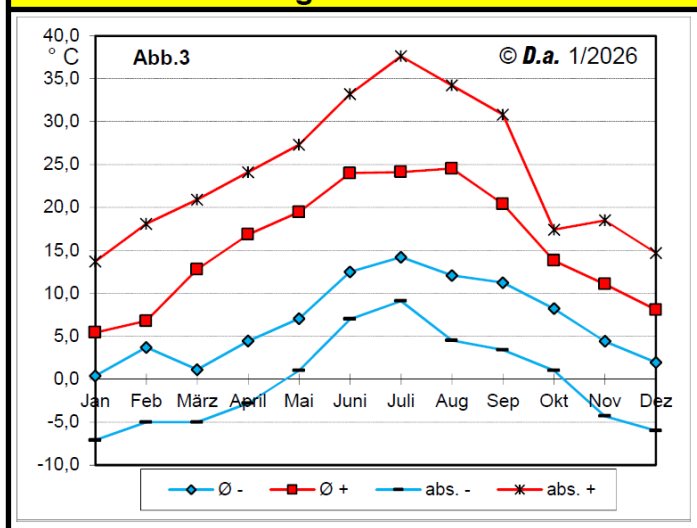
Niederschläge deutlich unter dem Durchschnitt

Betrachten wir zunächst die Temperaturen des letzten Jahres. Fast könnte man den Temperaturverlauf für 2025 idealtypisch finden (siehe Schaubild rechts). Allerdings fielen der Januar, der Februar und der März etwas aus dem Rahmen.

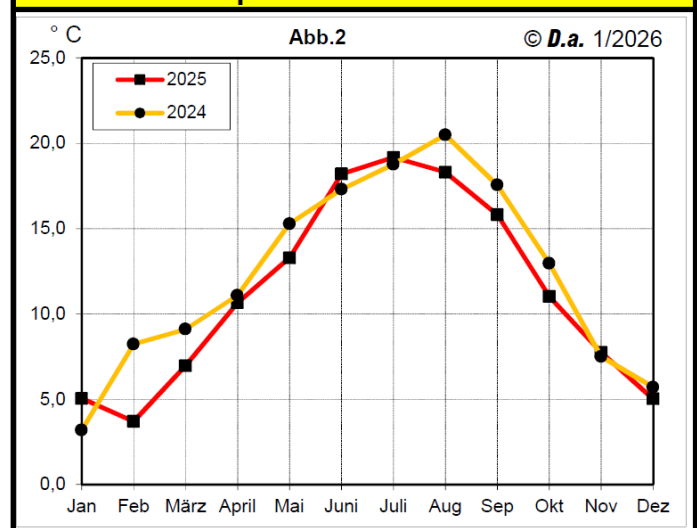
Die Abbildungen 2 und 3 auf der Seite unten lassen die Besonderheiten deutlich werden und die Abweichungen zum letzten Jahr erkennen.



Temperaturband für Dedinghausen 2025



Vergleich der monatlichen Durchschnittstemperaturen für 2025 mit 2024



2025 war eines der wärmsten Jahre seit D.a. Temperaturmessungen (1992) macht. Die Tageshöchsttemperaturen lagen durchschnittlich bei 15,55°C. Im letzten Jahr waren sie mit 15,71°C nur gering höher. Allerdings lagen die Nachttemperaturen mit durchschnittlich 6,62°C um 2,22°C unter den Vorjahrswerten von 8,84°C.

Die Jahresdurchschnittstemperatur lag somit bei 11,09°C – 1,19°C unter dem Vorjahr.

Deutliche Unterschiede zum Vorjahr gab es im Februar (-5,53°C). Auch der März, Mai und August waren gut 2°C kälter. Alle anderen Monate wiesen eine Differenz unter zwei Grad auf.

Mit 12,34°C brachte das Jahr 2023 den höchsten Mittelwert. Übrigens brachte das Jahr 1996 mit 8,23°C den niedrigsten Jahresdurchschnittswert seit 1992 in Dedinghausen.

Betrachtet man das Schaubild 1 auf der Vorseite, so kann man einige auffällige Wochen erkennen.

Für 2024 galt: Nur in zwei Kalenderwochen lagen die durchschnittlichen Tiefsttemperaturen unter 0°C. In keiner Woche lagen die Tagesdurchschnittswerte unter 0°C. Das war übrigens 2023 genauso. Im letzten Jahr brachte die 3. KW einen Durchschnittswert von -1,1°C. Sechs Wochen brachten durchschnittliche Tiefsttemperaturen unter 0°C.

Die kälteste Woche war 2024 die 2. KW. Übrigens war die 6. Kalenderwoche des Jahres 2021 mit einer durchschnittlichen Tiefsttemperatur von -16,64°C die kälteste Woche, die wir seit 1992 in Dedinghausen hatten.

In 18 Wochen lagen die durchschnittlichen Tageshöchsttemperaturen über 20°C. 2024 wie 2023 waren es 16 Wochen. In 5 Wochen lagen sie sogar über Ø 25°C. 2024 wie 2023 waren es 6 Wochen.

Die wärmste Woche im letzten Jahr war die 27. KW Anfang Juli mit 28,26°C. Die wärmste Woche in den letzten 30 Jahren war die 32. KW Anfang August 2003 mit 33,71°C.

2025 hatten wir 43 Sommertage – 2024 waren es 47.

Die Anzahl der sogenannten heißen Tage blieben

konstant bei 8.

Der **heißeste Tag** des Jahres war der 2. Juli mit 37,6°C. 2024 war es der 13. August mit 34,1°C.

Die **wärmste Nacht** gab es ebenfalls am 2. Juli mit 20,8°C. Das war dann auch die einzige tropische Nacht im Jahr 2025. 2024 gab es 3 tropische Nächte.

Jahres-zusammen-fassung	2025	2024	30-Jahre Ø bzw. Extremwerte
Höchsttemp.	37,6°C	34,1°C	39,0°C ('03+'19)
Tiefsttemp.	-7,1°C	-8,0°C	-20,0°C ('21)
Jahres - ø	11,09°C	12,28°C	10,78°C
Heiße Tage ¹⁾	8	8	9,3
Sommertage ²⁾	43	47	35,8
Trop. Nächte ³⁾	1	3	5,2
Eistage ⁴⁾	3	3	12,6
Frosttage ⁵⁾	61	36	52,4
Niederschläge			
an Tagen	164	230	180,1
Jahresmenge	551,1 l	871,4 l	755,4 l
max. Tagesm.	17,5 l	40,6 l	66,0 l (9.8.07)

Anmerkungen:

- 1) „**Heiße Tage**“: Tage mit einer Temperatur über 30°C.
- 2) „**Sommertage**“: Tage mit einer Temperatur über 25°C.
- 3) „**Tropische Nächte**“: Nächte, in denen das Thermometer nicht unter 20°C absinkt.
- 4) „**Eistage**“: Die Tageshöchsttemperatur steigt nicht über 0°C.
- 5) „**Frosttage**“: Tage mit einer Tiefsttemperatur unter 0°C.

Am 14. Januar 2025 fiel das Thermometer auf den **Jahrestiefstwert** von **-7,1°C**. Den Kälterekord für Dedinghausen hält der 10. Februar 2021 mit minus 20°C. Insgesamt gab es 2025 an 61 Tagen Minustemperaturen (2024: 36). Von den 61 Tagen unter Null waren 3 Tage sogenannte Eistage - wie 2024 auch.

Niederschläge und andere Wetterbeobachtungen für Dedinghausen 2025 im Vergleich zu 2024

Tab. 6		© by D.a. 01/2026																											
lfd. Nr.	Beobachtungs-kriterien	Jahresbilanz		Jan.		Feb.		März		April		Mai		Juni		Juli		Aug.		Sep.		Okt.		Nov.		Dez.			
		2025	2024	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24	'25	'24		
1	Regentage	155	203	13	13	8	19	9	17	8	18	8	18	11	16	19	22	9	15	16	17	24	18	18	14	12	16		
2	davon über 1 mm/m²	103	143	9	9	4	16	5	12	6	16	8	12	7	10	14	12	7	12	10	10	17	12	11	11	5	11		
3	davon über 10 mm/m²	16	25	0	0	0	3	1	1	2	0	2	5	1	3	2	3	1	3	1	2	3	2	2	1	1	2		
4	Schneetage	4	6	2	6	1	0	0	0															1					
5	davon über 1 mm/m²	2	4	1 ^{*)}	4 ^{*)}	0	0	0	0															1					
6	davon über 10 mm/m²	1	0	1	0	0	0	0	0																				
7	Regen + Hagel	1	5		1 ^{*)}		1 ^{*)}		2 ^{*)}		1 ^{*)}	1 ^{*)}																	
8	Regen + Schnee	4	3	4 ²⁾																				2 ^{*)}		1			
9	Regen / Schnee / Hagel	0	0																										
10	Niederschläge in Liter	0,0	871,4	80,5	46,8	9,7	81,7	23,6	54,3	49,5	73,6	49,3	85,5	29,2	63,2	87,3	112,5	25,5	91,9	43,4	62,6	74,9	60,7	44,0	68,0	34,2	70,6		
11	max. Liter pro Tag	17,5	40,6	17,0	9,0	2,6	13,0	10,3	13,0	14,7	9,5	17,5	13,3	13,3	14,5	16,5	40,6	11,6	35,7	12,1	17,5	14,9	14,8	12,2	17,6	12,8	20,8		
12	Tage ohne Niederschläge	201	136	12	12	19	9	22	12	22	11	22	13	19		12	9	22	16	14	13	7	13	11	14	19	14		
	max. Periode ohne Nie-	16	13	6	4	6	5	10	4	12	5	13	8	7		3	2	16	4	4	6	2	5	6	10	10	6		
13	derschläge in Tagen	##)		#) 4. - 16.04.2025 + 6.-21.08.										##) 07. - 15.05.2024															
14	Gewitter	7	12			1		1		1	1	3	1		2	4	1	2			1					1			
15	Nebeltage	7	5	4		1		1											1				1		2	1	2		
16	Stürme / Orkane	1	6	1			3	1																			2		

Erklärungen:	*) über 1 mm/m²
	**) über 10 mm/m²
	1) einmal über 1 mm/m²
	2) einmal über 1 mm/m² und einmal über 10 mm/m²

Niederschlagsrekorde:	2025	87,3 17,5	l/m² im Juli 2025 /m² am 19.05.2025
	2024	112,5 40,6	l/m² im Juli 2024 /m² am 21.07.2024

Dedinghausen 2025 – 164 Tage mit Niederschlag bringen 551,1 Liter – nur 1 x gab es in den letzten 34 weniger

2025 gab es an 164 Tagen Niederschläge (2024: 230). Nur fünf Mal waren es in den letzten 34 Jahren noch weniger Tage pro Jahr an denen es Niederschläge gab.

Bei der Niederschlagsart dominiert in unseren Breiten natürlich der Regen. 2025 waren das 155 Tage, an denen es regnete (2024: 203).

An 8 Tagen schneite es. (2024: 8). An 4 Tagen war der Schneefall allerdings mit Regen durchsetzt (2024: 3). An einem Tag gab es Regen und Hagel (2024: 5).

In der Tabelle 6 (siehe Vorseite unten) sind u.a. die Tage mit mehr als einem Liter pro Quadratmeter bzw. mehr als 10 l/m² Niederschlag aufgeführt. Zur Erklärung: Die Meteorologen werten einen Tag erst dann als Regen- bzw. Niederschlagstag, wenn es mindestens einen Liter pro Quadratmeter bzw. 1 mm Niederschlag gab.

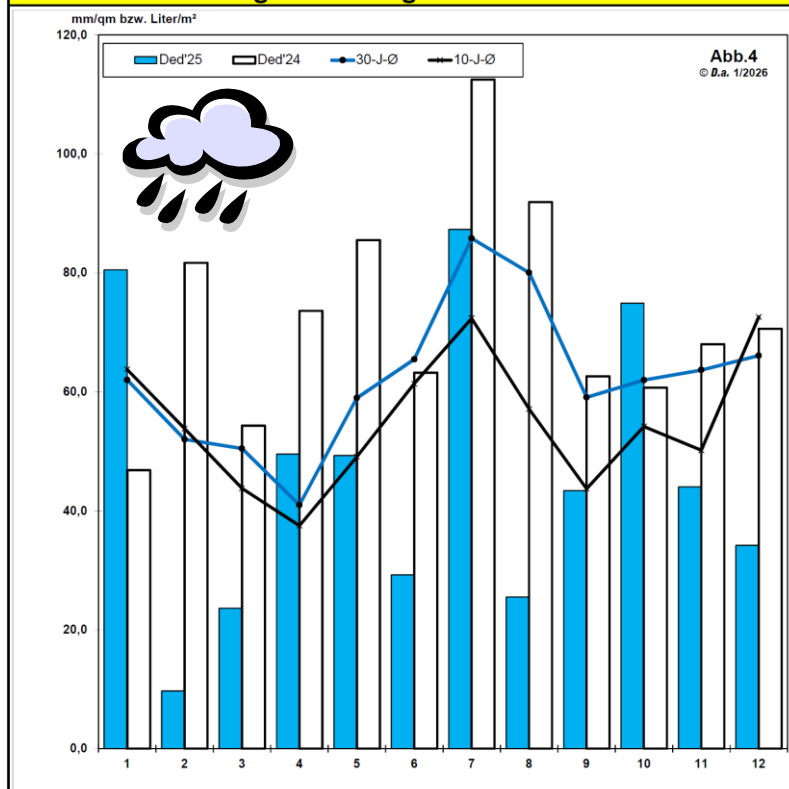
Davon gab es 2025 103 Tage (*24: 143). An 16 Tagen gab es sogar mehr als 10 l/m² Niederschlag (*24: 10).

Der niederschlagträchtigste Tag des Jahres war der 19. Mai. Es fielen 17,5 Liter Regen pro Quadratmeter (2024: 21.07. – 40,6 l/m²).

2024 gab es an drei Tagen Starkregen. Im letzten Jahr gab es das in Dedinghausen nicht.

Die Sommermonate sind traditionell die niederschlagreichsten Monate in unseren Breiten. Das war in 2025 nicht ganz so. Zwar war der Juli der niederschlagsstärkste Monat mit 87,3 l/m². Aber auch der Januar (80,5 l/m²) und der Oktober (74,9 l/m²) gehör-

Niederschläge in Dedinghausen 2025 und 2024



ten zu den regenreicheren Monaten. 2024 waren die drei Monate Mai, Juli und August die niederschlagsstärksten.

Der regenärmste Monat war mit 9,7 l/m² der Februar. Die längste Trockenperiode mit 16 Tagen hatten wir vom 6. bis zum 21. August 2025. (2024: 07.05. – 15.05. = 8 Tage)

Seit D.a. Wetteraufzeichnungen macht (1992), gab es im Jahresdurchschnitt 764,7 Liter Regen, Schnee und Hagel in Dedinghausen.

Die Niederschlagsmenge für 2025 lag mit 551,1 l/m² 213,6 Liter/qm unter dem 34-jährigem Durchschnitt und war die zweitkleinste Niederschlagsmenge seit dem Beginn der D.a.-Wetteraufzeichnungen.

In den Jahren 2002 (1127,4 l/m²) und 2007 (1197,8

l/m²) und gab es sogar mehr als 1.000 Liter Niederschläge in Dedinghausen.

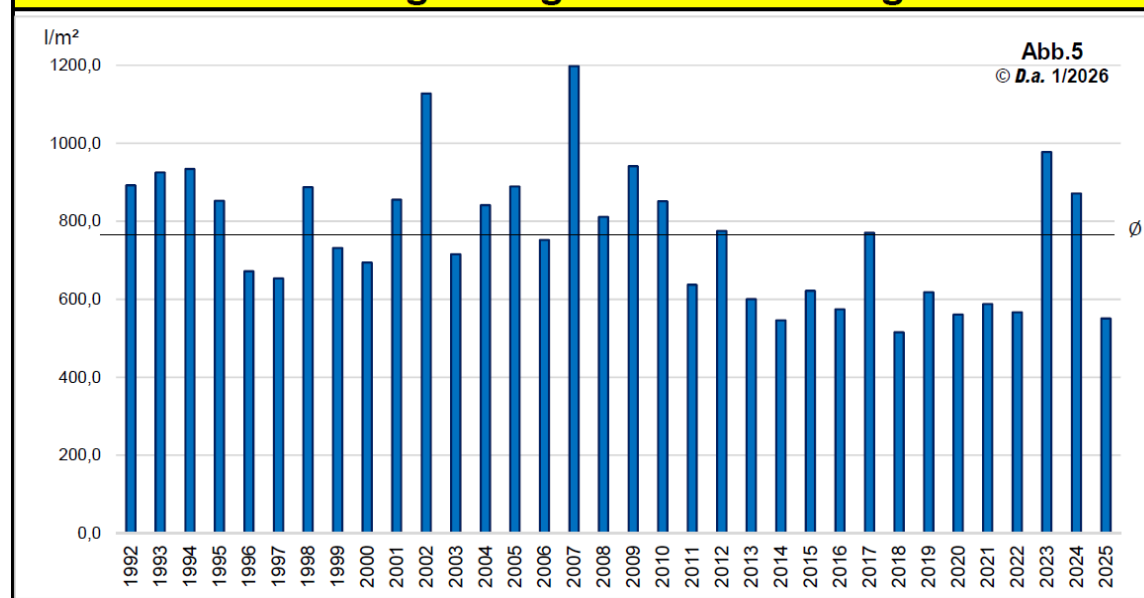
Wetterkapriolen

2025 gab es je sieben Nebel- und Gewittertage im Dorf.

Einen richtigen Sturm gab es nur einmal im letzten Jahr.

Das war's!

Niederschlagsmengen im Jahresvergleich



Leihrädersystem funktioniert und wird gut angenommen

(HWW) Seit Anfang Mai 2025 stehen an zwei Punkten im Dorf 10 Leihräder – am Sportplatz Haslei und am Bahnhofsteppunkt. Im Stadtgebiet Lippstadts gibt es 26 HELBI-Standorte. Frau Wibke Kopper von der Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG) machte noch einmal auf wesentliche Aspekte des Ausleihens der Räder aufmerksam:



DIE WICHTIGSTEN INFOS IM ÜBERBLICK

- Die HelBi-Mieträder können Sie rund um die Uhr buchen und nutzen.
- Für den Service ist es notwendig, dass Sie sich beim Fahrradmietsystem "nextbike" registrieren.
- Sie mieten und bezahlen die HelBi-Räder über die Smartphone-App von nextbike.
- Ihnen stehen unterschiedliche Räder zur Verfügung: Standardräder (SmartBike), Pedelecs (e-SmartBike), E-Lastenräder (e-Cargo).
- Ein Standardrad (SmartBike) erhalten Sie für 1 Euro pro angefangene 30 Minuten.
Ein Pedelec (e-SmartBike) oder ein E-Lastenrad (e-Cargo) steht Ihnen für 2 Euro pro angefangene 30 Minuten zur Verfügung.
- Der maximale Mietpreis pro Tag beträgt für ein Standardrad (SmartBike) 20 Euro und für ein Pedelec (e-SmartBike) oder ein E-Lastenrad (e-Cargo) 30 Euro.
- **Sie haben ein ÖPNV-Aboticket der Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH oder der DB Westfalenbus GmbH, dann erhalten Sie pro Fahrt 30 Freiminuten.**
- Nach der Fahrt parken Sie Ihr HelBi-Rad an einer der zahlreichen Stationen Ihrer Wahl.



Leihräder am Bahnhofsteppunkt

Nee, nicht schon wieder ... !?

(HWW) Seit Mitte Januar war wieder die Einfahrt in den Kölner Grenzweg gesperrt. Umwege über den Haslei und den Hirtengrund waren eingerichtet. Unmut unter den Verkehrsteilnehmern kann auf.

D.a. machte nicht nur das Foto rechts, sondern sprach auch mit Herrn W., dem zuständigen Bauleiter der Stadtwerke Lippstadt.

„Wir haben unsere Arbeiten vor Weihnachten unterbrochen, um den Anwohnern ruhige Feiertage zu sichern. Fertig waren die Arbeiten aber auf keinem Fall.“

So rechtfertigte der Bauleiter die erneute Sperrung und das erneute Aufbrechen der Straße.

Notwendig wird der mehrfache Aufbruch der Straßen auch dadurch, dass nach dem Verlegen der neuen Stromleitungen, diese angeschlossen bzw. aktiviert werden und später erst Hausanschlüsse gemacht werden. Im Übrigen schloss er nicht aus, dass auf Grund erhöhten Strombedarfs, z.B. durch Wärmepumpen, später noch einmal Hand angelegt werden müsse.

Wenn der Kölner Grenzweg erledigt ist, stünde noch ein weiterer Straßenzug in Dedinghausen auf dem Einsatzplan der Stadtwerke. Weitere Arbeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen kämen dann auch



Kölner Grenzweg am 15.01.2026

noch auf Dedinghausen zu, wenn das Baugebiet am Haslei – alter Sportplatz – erschlossen wird.

Herr W. wies darauf hin, dass er und die Arbeiter gern bereit sind, Anwohnern oder Interessenten Fragen bezüglich der Arbeiten zu beantworten.

Wenn Sie in der Politik etwas gesagt haben wollen, wenden Sie sich an einen Mann. Wenn Sie etwas getan haben wollen, wenden Sie sich an eine Frau.

Margaret Thatcher

(Margaret Hilda Thatcher, Baroness Thatcher of Kesteven)
(*13.10.1925 +8.04.2013, Premierministerin des Vereinigten Königreichs Großbritannien.)



präsentiert

Sketches *im Bürgertreff* *Der Eintritt* *ist frei*

Freitag 20.03.2026

Für das leibliche Wohl bieten wir kalte Getränke
und diverse herzhaftes Kleinigkeiten

Einlass 19:00 Uhr

Aufführungen ab 19:30 Uhr

Sonntag 22.03.2026

Für das leibliche Wohl bieten wir Kaffee, Kuchen, kalte Getränke.
Nach der Aufführung auch herzhaftes Snacks

Einlass 14:00 Uhr

Aufführungen ab 15.30 Uhr

(Guido Hagenhoff)

News aus dem Jugendraum...

Krimidinner 3.0

Wann: 22.3.2026

Uhrzeit: ca. 14.30-17.30 Uhr

Kosten: 3€

Anmeldung: in der Jugendraum-WhatsApp-Gruppe oder unter 0160/7762311 (Kordula Hane-Kißler)

Orangen- und Waffelverkauf zu Weihnachten

Aus den Einnahmen konnten 50€ an das Kolping-Ausbildungszentrum von Father Thomas in Uganda gespendet werden.

Mit dem restlichen Erlös können Aktionen, wie das Krimidinner, teil finanziert werden.



Neue Tischtennisplatte

Die Jugendlichen freuen sich über eine neue Tischtennisplatte im Jugendraum!

Danke an Familie Hatscher für die Spende!

(Kordula Hane-Kissler)

*Informative Themen rund um das
Thema Entspannung - XXII
Erklärungen aus erster Hand*



*Christiane Ringer
Thingstraße 8, Dedinghausen
www.blickpunkt-entspannung.de*

Gefühle im Winter – Zwischen Rückzug, Sehnsucht und innerer Wärme

Der Winter hat eine besondere Art, uns zu berühren. Während die Welt draußen ruhiger wirkt, zieht sich auch unser Inneres oft ein Stück zurück. Die Tage sind kurz, das Licht sanft und gedämpft, und viele Menschen spüren in dieser Zeit ihre Gefühle intensiver als sonst. Der Februar, als Zwischenmonat zwischen Winterruhe und langsam zurückkehrendem Licht, lädt dazu ein, diesen inneren Wandel bewusst wahrzunehmen.

Warum Gefühle im Winter stärker wirken

Wenn die Natur sich zurückzieht, tun wir es häufig auch. Es ist kein Zufall, dass im Winter viele Menschen sensibler reagieren, nachdenklicher sind oder sich nach mehr Nähe sehnen. Der Körper arbeitet in der dunklen Jahreszeit auf Sparflamme, wir ruhen mehr, wir sind weniger im Außen – und genau das verleiht unseren Gefühlen Raum.

Licht spielt dabei eine große Rolle. Weniger Sonnenstunden können die Stimmung drücken, das Energielevel sinkt und die emotionalen Wellen wirken manchmal steiler als sonst. Doch dieser Prozess ist nicht nur negativ – er kann auch eine Gelegenheit sein, uns selbst auf neue Weise zu spüren.

Der natürliche Impuls zum Rückzug

Der Winter fordert uns auf, langsamer zu werden. Das Bedürfnis nach Rückzug ist nichts, wofür man sich schämen müsste – im Gegenteil: Es ist zutiefst natürlich. Während wir im Frühling aufblühen und im Sommer aktiv sind, fällt im Winter der Fokus mehr nach innen.

Viele Gefühle, die in lebhaften Jahreszeiten unterdrückt oder überdeckt werden, treten nun deutlicher hervor:

Sehnsucht,

Melancholie,

das Bedürfnis nach Geborgenheit,

oder der Wunsch nach Ruhe und Einfachheit.

Indem wir diese Gefühle zulassen, anstatt sie wegzuschieben, holen wir uns ein Stück emotionale Balance zurück. Der Winter schenkt uns dafür die perfekte Bühne.

Zwischen Nähe und Winterblues

Der Februar ist ein Monat der Gegensätze: Einerseits

wünschen wir uns Wärme, Verbundenheit und Nähe – andererseits sind viele Menschen noch im „Winterschlaf-Modus“. Man fühlt sich oft sensibler, leichter verletzlich oder schneller erschöpft.

Das ist kein Zeichen von Schwäche, sondern Ausdruck einer tiefen, menschlichen Natur. Es ist die Zeit der inneren Pflege, der stillen Momente und der kleinen Gesten, die guttun. Ein warmer Tee, ein gutes Gespräch, ein Spaziergang trotz grauem Himmel – diese einfachen Dinge tragen jetzt besonders viel.

Wie wir uns im Winter emotional stärken können

Es braucht oft nur kleine Impulse, um den emotionalen Winter sanfter zu gestalten:

Licht bewusst nutzen:

Schon wenige Minuten Tageslicht – am besten am Morgen – können den inneren Rhythmus unterstützen und die Stimmung heben.

Wärme-Inseln schaffen:

Ein gemütlicher Platz, eine warme Decke, Kerzenschein oder ein wohltuendes Duftöl können erstaunlich viel bewirken.

Kleine Verbindungen pflegen:

Man muss nicht täglich sozial aktiv sein. Aber ein kurzer Anruf, eine Nachricht oder ein Treffen im kleinen Kreis schenken das Gefühl von Nähe, das im Winter besonders wertvoll ist.

Innere Stimme ernst nehmen:

Der Winter lädt ein, ehrlich zu uns selbst zu sein. Was brauche ich? Was tut mir gerade gut? Welche Gefühle verlangen Aufmerksamkeit?

Durch solche Fragen entsteht ein liebevoller Kontakt zu sich selbst.

Der Winter als Zeit der Regeneration

Obwohl der Winter manchmal schwer wirken kann, birgt er eine stille Kraft: Die Natur zeigt uns, dass Ruhephasen notwendig sind. Auch wir dürfen sie uns erlauben. Wenn wir die Gefühle dieser Jahreszeit annehmen, statt gegen sie anzukämpfen, werden sie Teil eines natürlichen Kreislaufs. Und genau daraus entsteht die Energie, mit der wir später wieder ins Jahr starten.

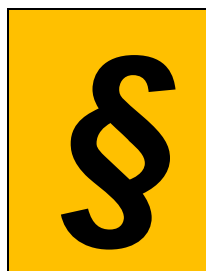
Tipp des Monats

Probiere im Februar einmal den „2-Minuten-Wärme-Check-in“:

Schließe kurz die Augen, lege deine Hände auf Herz oder Bauch und nimm zwei tiefe Atemzüge. Frage

dich: Wie fühle ich mich gerade? Was würde mir jetzt gut tun? Diese kurze Pause schafft innere Wärme – selbst an grauen Tagen.

Christiane Ringer



D.a. gibt Tipps zu Ihrem Recht

Aktuelle Urteile C (100)*

Tippen auf E-Zigaretten-Display am Steuer ist verboten

(OLG Köln, Beschluss vom 25.09.2025, III-1 ORBs 139/25)

Ein Autofahrer aus Köln war an einem Nachmittag im März 2024 auf der Autobahn A 59 in der Nähe von Sankt Augustin von zwei Polizeibeamten dabei beobachtet worden, wie er am Steuer seines Audi A6 Tippbewegungen auf einem Gerät vornahm. Die Beamten gingen von der Nutzung eines Mobiltelefons aus. Die Stadt Siegburg verhängte deshalb gegen den Autofahrer eine Geldbuße über 150 Euro.

Der Einspruch des Betroffenen hatte vor dem Amtsgericht Siegburg keinen Erfolg. Nach den Feststellungen des Amtsgerichts in der Beweisaufnahme benutzte der Betroffene nach eigener Einlassung kein Mobiltelefon, sondern eine E-Zigarette, die über ein Display zur Veränderung des Stärkegrades verfüge; er habe "auf dem Display getippt, um den Stärkegrad zu verändern", wobei er seinen Blick vom Verkehrsgeschehen abwendete."

Das Amtsgericht Siegburg bestätigte mit Urteil die Entscheidung der Stadt, weil auch die Benutzung einer derartigen E-Zigarette unter das "Handy-Verbot" des § 23 Abs. 1a Straßenverkehrsordnung (StVO) falle.

Diese Entscheidung wird vom OLG Köln bestätigt. Danach sei das Tatgericht ohne Rechtsfehler davon ausgegangen, dass der Betroffene zur Einstellung der Dampfstärke auf das Display der E-Zigarette getippt habe. Die Entscheidung des Amtsgerichts sei daher bereits deswegen richtig, weil das von dem Betroffenen benutzte - elektronische - Gerät

einen in § 23 Abs. 1a S. 2 StVO ausdrücklich genannten "Berührungsbildschirm" (Touchscreen) darstellt und dessen Funktionalität in Anspruch genommen wurde. Im Übrigen komme es nicht darauf an, ob der Touchscreen fest im Fahrzeug verbaut oder beweglich ist.

Das Gerät "dient" auch im Sinne von § 23 Abs. 1a S. 1 StVO der Information. Zwar besteht die Zweckbestimmung der E-Zigarette in erster Linie in der Produktion von Dämpfen zum Einatmen. Jedoch kann von einem "Dienen" auch gesprochen werden, wenn – wie hier – die Hauptfunktion eines Geräts durch Hilfsfunktionen unterstützt wird. Es kann auch nicht zweifelhaft sein, dass die eingesetzte Funktionalität des hier in Rede stehenden Geräts dasjenige Ablenkungspotential in sich birgt, das den Verordnungsgeber zum Verbot der Nutzung entsprechender Geräte bewogen hat: Anerkannt ist, dass ein verbotswidriges "Benutzen" im Sinne von § 23 Abs. 1a S. 1 StVO bei allen im Zusammenhang mit der fraglichen Funktion vorgenommenen Handhabungen zwischen Aufnahme und Ablegen des Geräts vorliegt. Das Tippen auf das Display zur Veränderung des Stärkegrads der E-Zigarette stellt danach ein "Benutzen" dar; es unterscheidet sich nämlich nicht wesentlich – etwa – von der sicher erfassten Veränderung der Lautstärke eines Mobiltelefons.

Asche in Biotonne entsorgt:

Mann muss Feuerwehreinsatz bezahlen (VG Gießen,

Urteil vom 14.01.2026 - [2 K 1652/22.GI](#))

Ein Mann aus der Gemeinde Wettenberg hatte im Dezember 2018 Kaminasche in eine im

Garten stehende Biotonne gefüllt. Diese entzündete sich und setzte einen angrenzenden Freisitz, gelagertes Brennholz sowie die Hecke eines Nachbargrundstücks in Brand. Auch die Rollläden eines Mietshauses wurden beschädigt. Der Gesamtschaden betrug etwa 10.000 Euro. Die Freiwillige Feuerwehr löschte den Brand mit zwölf Kräften in rund dreieinhalb Stunden. Die Gemeinde stellte dem Mann dafür rund 1.700 Euro in Rechnung.

Gegen die Feuerwehrgebühren erhob der Betroffene Klage. In seiner Klage trug er vor, die Asche sei bereits zwei Tage alt und vollständig erkaltet gewesen. Er habe seit Jahren Kaminasche auf diese Weise entsorgt, ohne dass es zu vergleichbaren Vorfällen gekommen sei.

Dieser Argumentation folgte das Gericht nicht. Nach den Feststellungen des Gerichts könne Glut auch nach mehreren Tagen wieder aufflammen, wenn sie beim Entleeren mit Sauerstoff in Kontakt komme. Eine andere Brandquelle sei nach dem Ablaufgeschehen auszuschließen.

Der Betroffene habe den Brand grob fahrlässig verursacht, indem er Kaminasche in einer Biotonne entsorgt habe, die nahe brennbaren Materialien stand. Dass ein Strafverfahren wegen Brandstiftung eingestellt worden war, sah das Gericht als unerheblich an. Im Verwaltungsverfahren entscheide das Gericht eigenständig nach freier Beweiswürdigung [*noch nicht rechtskräftig*]

**Meinhard Brink
(Rechtsanwalt),**

Am Birkhof 50, Dedinghausen

*) Dieser Beitrag ist also nun der 100.! Herzlichen **Glückwunsch zu diesem Jubiläum.**

Kommunalpolitische Kurznachrichten

52 neue Kinder in der GS im Kleefeld

(HWW) Der Schulausschuss befasste sich am 13.01.2026 mit dem Ergebnis des Anmeldeverfahrens für Grundschulen im kommenden Schuljahr und der daraus erforderlichen der Bildung von Eingangsklassen an den Grundschulen für das Schuljahr 2026/27.

An der Grundschule im Kleefeld werden nach derzeitigen Stand 52 Kinder in zwei Klassen eingeschult. Am Teilstandort in Hörste werden 17 Kinder in einer Klasse eingeschult.

Insgesamt wurden 703 Kinder für die 13 Lippstädter Grundschulen angemeldet. 29 Klassen werden eingerichtet. Damit unterschreiten die Zahlen die maximalen Aufnahmekapazitäten (870 Schülerinnen und Schüler und 30 Klassen) bei weitem.

Save the date.

„Abend des Sports“

Sportler, Mannschaften und Funktionäre werden geehrt

Lippstadt. Save the date: Am Freitag, 6. März 2026, findet der 47. Lippstädter „Abend des Sports“ im Stadttheater statt. Die traditionsreiche Veranstaltung würdigt erneut die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler sowie das herausragende Engagement verdienter Funktionäre in der Stadt.

Gemeinsam mit Vertretern des Stadtsportverbandes wird Bürgermeister Alexander Tschense die Geehrten auf der Bühne für ihre Verdienste um den Lippstädter Sport auszeichnen.

Darüber hinaus verleiht die Sparkasse

Hellweg-Lippe den Preis für die beste Sportlerin beziehungsweise den besten Sportler des Jahres. Zusätzlich wird die „Mannschaft des Jahres“ durch ein Online-Voting ermittelt.

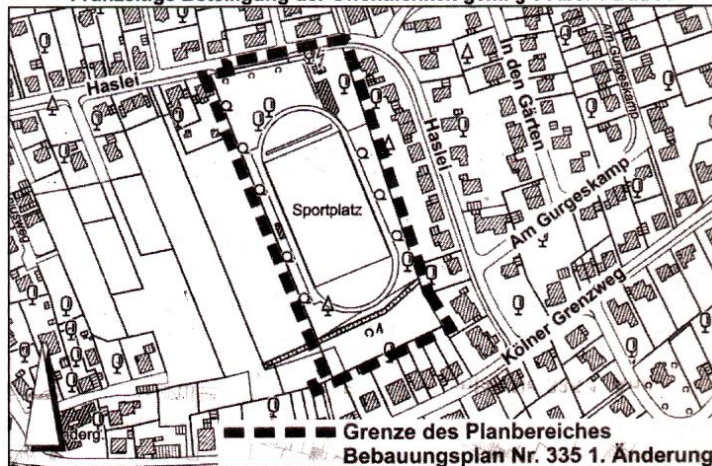


Öffentliche Bekanntmachungen

STADTLIPPSTADT

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 335 „Am Haslei“
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB),
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB



Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 335 - 1. Änderung

Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Lippstadt hat am 26.06.2025 beschlossen, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 335 „Am Haslei“ aufzustellen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Das Bebauungsplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Das Plangebiet ist oben im Lageplan dargestellt. Ziel der Änderung des Bebauungsplanes ist die Anpassung des Maßes der baulichen Nutzung an der Weiterentwicklung der Planungen von Projektbeteiligten sowie die Festlegung der Höhen der Erschließungsstraße.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für den Bebauungsplan Nr. 335 - 1. Änderung

Die Öffentlichkeit soll über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder die Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen und ihre voraussichtlichen Auswirkungen öffentlich unterrichtet werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 335 - 1. Änderung und die zugehörigen Unterlagen können in der Zeit von

Dienstag, den 13.01.2026 bis einschließlich Dienstag, den 27.01.2026

im Internet unter folgender Adresse eingesehen werden:

<https://www.lippstadt.de/stadtraum/stadtentwicklung-und-bauen/bauleitplanung/bauleitplaene-in-beteiligung/>

Zusätzlich liegen die oben genannten Planunterlagen bei der Stadt Lippstadt (Fachdienst Stadtplanung und Umweltschutz, Ostwall 1, 59555 Lippstadt) während der Dienststunden (Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr) zur Einsicht öffentlich aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können. Diese können elektronisch unter folgender Adresse <https://www.lippstadt.de/stadtraum/stadtentwicklung-und-bauen/bauleitplanung/bauleitplaene-in-beteiligung/> oder per E-Mail übermittelt werden. Sie können auch während der Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Lippstadt (Fachdienst Stadtplanung und Umweltschutz, Ostwall 1, 59555 Lippstadt) abgegeben werden (z.B. schriftlich, zur Niederschrift). Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die benannten Unterlagen sind auch über das zentrale Internetportal des Landes Nordrhein-Westfalen zugänglich, unter: <https://www.bauleitplanung.nrw.de/>

Die noch zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführende förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB bleibt hiervon unberührt.

Bekanntmachungsanordnung

Gemäß § 2 Abs. 3 der Bekanntmachungsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird bestätigt, dass die oben aufgeführten Beschlüsse mit den im Stadtentwicklungsausschuss am 26.06.2025 gefassten Beschlüssen übereinstimmen und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung Verfahren worden ist. Die Bekanntmachung wird hiermit angeordnet. Die zuvor genannten Beschlüsse werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Bekanntmachung ist auch auf der Internetseite der Stadt Lippstadt einzusehen unter: <https://www.lippstadt.de/stadthaus/schnellgefunden/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>

Lippstadt, den 07.01.2026

gez. Tschense
Bürgermeister

(Veröffentlicht am 10.01.26 im „Patriot“)

Ein besonderes Highlight des Abends bildet das Showprogramm, das verschiedene Vereine präsentiert. Dieses Jahr werden der TSC Castell, die Turnabteilung des SC Lippstadt sowie die Prinzengarde Rietberg auf der Bühne stehen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos.

Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Informationen zum Online-Voting für die „Mannschaft des Jahres“ sowie weitere Details zum Programm werden noch bekannt gegeben.

Neubesetzung der Schiedspersonen für den Bezirk III

(HWW) Dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Rat liegen für ihre Sitzungen am 2.02. bzw. 23.02.26 Beschlussvorlagen vor, in denen es um die Neubesetzung der Schiedspersonen für den Bezirk III geht. Dort ist zu lesen:

„Herr Johannes Peter Angenendt, der bisher als stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk III tätig war, wird mit der Wahrnehmung des Amtes der Schiedsperson für den Bezirk III beauftragt.

Zur Sicherstellung einer Vertretung wird Bernhard Neue damit beauftragt, die Stellvertretung für den Bezirk III zukünftig zu übernehmen.“

Somit wird aller Voraussicht nach ein Dedinghauser Mitbürger zukünftig das Amt einer Schiedsperson wahrnehmen.

Kulturförderung der Stadt Lippstadt

Fließen Gelder auch nach Dedinghausen?

(HWW) Dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Rat liegen für ihre Sitzungen am 2.02. bzw. 23.02.26 Beschlussvorlagen vor, in denen es um die Kulturförderung der Stadt geht. Gleich zwei Anträge auf Zuschussbewilligungen für das Haushaltsjahr 2026 kommen aus Dedinghausen.

Laut Beschlussvorlage soll Dr. Walter Leimeier für die Buchproduktion „Historisches Lippstadt“ in seinem Verlag 1.300€ bewilligt bekommen.

1.900€ sollen für Katinka Winz bewilligt werden.

Beide Zuschusszusagen erfolgen für 1 Jahr unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung in dem Haushaltsjahr 2026.

In den Anlagen 2 und 8 werden die beiden Anträge ausführlich begründet. Dort sind eine Menge Infos über die Projekte der beide Dedinghauser*innen enthalten:

- Der Verlag Leimeier in Lippstadt Dedinghausen widmet sich nun im fünften Jahr der Literatur zur

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am Mittwoch, dem 11.02.2026, ist wieder in der Zeit zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr eine OV-Sprechstunde.

Ich bitte um eine vorherige Terminvereinbarung unter Handy 0171/1988981 oder per Mail bernhard-schaefers@gmx.de.

Stadt Lippstadt in der Reihe "Historisches Lippstadt". Zur Stolperstein-Verlegung für die Familie Mosbach am Südertor erschien der Band 4 in dieser Reihe.

U.a. erschienen im Verlag Leimeier Bücher vom Dedinghauser Dieter Olmesdahl z.B. über die ‚Westf. Union‘, Falke oder zur ‚Geschichte des Handwerks in Lippstadt‘.

Walter Leimeier selbst verfasste Bücher, neben dem oben zitierten, über die ‚Ehrenbürgerrechtsverleihung der Stadt Lippstadt‘, die ‚Wassergeschichte der Stadt Lippstadt‘ oder ‚Die Lippstädter Wassermühlen‘.

Insgesamt umfasst das Verlagsangebot von Walter Leimeier 56 Bände.

- Beim Projekt von Katinka Winz „Kreativität, die verbindet“ geht es um die Zusammenführung mehrerer Genre und Generationen. Geplant ist ein Happening der besonderen Art. Während man kreativ arbeitet, wird parallel Musik (DJ) aufgeführt. Ziel ist eine lockere Atmosphäre, die nicht nur Jung und Alt verbindet, sondern auch als ganze Familie erlebt werden kann. Das Projekt hinterfragt nicht das Können eines Einzelnen, sondern es lädt ein ohne Wertung kreativ sein zu dürfen, etwas entstehen lassen zu können.
- Stattfinden wird das Happening im Frühsommer 2026 im Atelier T8 an der Thingstraße. Hier finden schon seit vielen Jahre in verschiedenen kreativen Formate Workshops, Kindergeburtstage, Team Events, Seminare oder Werkstattkonzerte statt. Im Jahr 2025 ist ein neues Herzstück im Atelier entstanden. Der Flow.

Save the date

Am 19. April 2026 tritt um 20:00 Uhr

Matthew Mole

**in der Scheune im Atelier T8 auf.
(Einlass: 19:30 Uhr)**

Als einer der erfolgreichsten Independent-Künstler Südafrikas hat sich Matthew Mole bereits einen festen Platz in der internationalen Indie-Szene erspielt.

Platzreservierungen über: dirk.lepping@gmail.com
Der Eintritt ist frei, im Anschluss an das Konzert wird aber um eine faire Spende gebeten.



BM Alexander Tschense

alexander.tschense@lippstadt.de
Tel.: 980 373

Kommunalpolitiker vor Ort

RMs für Dedinghausen



OV Bernhard Schäfers

Tel.: 01711988981
bernhard-schae-fers@gmx.de



RM Anne Sellmann

Ded., In den Gärten
annesellmann@gmx.de



RM Michael Schnier

Rix., Unterdorf 44
m.schnier@wistel.de



RM Klaus Marke

Rix., Unterdorf 28
Klaus.marke@die-linke-lippstadt.de

Sprechstunden - der kurze Draht zur Kommunalpolitik

Bürgermeistersprechstunden im Stadthaus

(HWW) Die nächsten Sprechstunden finden am Do., 26.02., Do., 12.03. und Do., 23.04.26 statt.

Achten Sie auf die Tagespresse oder kontaktieren Sie das städtische Pressereferat unter Telefon 980-373, um Gesprächstermine mit Herrn Tschense zu vereinbaren.

Die Ratsfraktionen sind erreichbar:

- **CDU** Tel. 0173 2912990
eMail: p.cosack@cdu-lippstadt.de
- **SPD** Tel.: 980-452
eMail: spd.fraktion@lippstadt.de
- **AfD** Tel.: 980-434
eMail: AfD.Fraktion-Lp@web.de
- **Bündnis 90/Die Grünen**
Tel.: 980-453
eMail: fraktion@gruene-lippstadt.de
- **BG** Tel.: 0176 5036 8221
eMail: info@bg-lippstadt.de
- **FDP / CDL**
Tel.: 0171 2000834
eMail: fraktion@fdp.lippstadt.de
- **DIE LINKE**
Tel.: 01707545045
eMail: fraktion@die-linke-lippstadt.de
- **BSW** persönlich über RM



Ratstermine

Die Termine des Rates und seiner Ausschüsse.

Alle Sitzungen sind öffentlich.

Termine für Februar 2026

Haupt- und Finanzausschuss

Mo., 02.02.: 18 Uhr: Rathausaal

Rechnungsprüfungsausschuss

Mo., 02.02.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration

Di., 03.02.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Beirat für die Gleichstellung von Frau und Mann

Di., 10.02.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Rat

Mo., 23.02.: 18 Uhr: Mensa der Gesamtschule

Achten Sie aber bitte auf Ankündigungen in der Tagespresse, denn Änderungen und Ergänzungen können sich immer ergeben.

(HWW) Nach § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt ist in die Tagesordnung einer jeden öffentlichen Ratssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen. Gem. § 27 Abs. 8 der Geschäftsordnung gilt diese Regelung auch für öffentliche Ausschusssitzungen. Eine Aussprache findet nicht statt.

Auch bei Sitzungen im Kreis gibt es eine Fragestunde für Einwohner.

Sitzungskalender der politischen Gremien im Kreis Soest

Di., 03.02., 17 Uhr: Jugendhilfeausschuss

Di., 10.02., 17 Uhr: Ausschuss für Bildung und Integration

Do., 12.02., 17 Uhr: Ausschuss für Energie und Klimaschutz

Mi., 18.02., 17 Uhr: Ausschuss für Soziales

Do., 19.02., 17 Uhr: Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft

Mi., 25.02., 17 Uhr: Ausschusses für Gesundheit, Demografie und Daseinsvorsorge

Do., 26.02., 17 Uhr: Ausschusses für Bau-, Straßenwesen und Immobilien

Weihnachts- und Neujahrsgrüße an D.a. und das Dorf Dedinghausen



Ein intensives und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Für mich waren die letzten Wochen als neuer Bürgermeister besonders spannend und geprägt von vielen Begegnungen und Eindrücken.

Das Jahr 2025 hat uns in Lippstadt, in unserem Land und international gefordert, aber auch gezeigt, wie stark unsere Gemeinschaft sein kann. Mit diesem Wissen und viel Zuversicht blicken wir auf 2026: ein Jahr voller Chancen, neuer Ideen und gemeinsamer Schritte.

Unsere Stadt lebt vom Engagement vieler Menschen und jeder einzelne Beitrag ist wichtig. Das macht Lippstadt so lebens- und liebenswert. Ich freue mich darauf, weiter mit Ihnen auf diesem Weg zu sein, denn ich bin

überzeugt: Gemeinsam können wir viel erreichen!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gesundes, zufriedenes Neues Jahr!

Alexander Tschense

Ihr Alexander Tschense
Bürgermeister

SPD

**Frohes
FEST**
und ein glückliches
2026

Diese besondere Zeit erinnert uns daran, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind. Möge das neue Jahr Wärme, Zuversicht und gemeinsame Stärke bringen.

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein hoffnungsvolles neues Jahr!

Das Team vom SPD-Kreisverband Soest

Весела Коледа и Честита Нова Година Feliz Navidad y Próspero Año Nuevo Veselé Vánoce a šťastný nový rok
Glædelig jul og godt nytår Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr Kauneid jõulupühi ja head uut aastat
Καλά Χριστούγεννα και Καλή Χρονιά Merry Christmas and a Happy New Year Joyeux Noël et Bonne Année
Nollaig Shona agus Athbhliain Faoi Mhaise Čestit Božić i sretna nova godina Buon Natale e Felice Anno Nuovo
Priecīgus Ziemassvētkus un laimīgu Jauno gadu! Linksmų Šv. Kalėdų ir laimingų Naujųjų Metų!
Kellemes karácsonyi ünnepeket és boldog új évet! Il-Millied u s-Sena t-Tajba Prettig Kerstfeest en gelukkig Nieuwjaar
Wesołych Świąt Bożego Narodzenia i Szczęśliwego Nowego Roku Feliz Natal e Bom Ano Novo
Crăciun fericit și La mulți ani Veselé Vianoce a šťastný nový rok Vesel božič in srčno novo leto
Hyvää joulua ja onnellista uutta vuotta God Jul och Gott Nytt År

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wünsche der gesamten Redaktion von ganzem Herzen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr 2026

Ihr
Peter Liese
Dr. Peter Liese

Dr. Peter Liese - Le-Puy-Str. 17 – 59872 Meschede

Der Ortsvorsteher hat das Wort:



Bernhard Schäfers

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Dedinghausen,

Das Jahr 2026 hat begonnen und wird ein Jahr mit vielen Aufgaben und Ereignissen, denen wir uns stellen.

Im Juni wird das neue Sportzentrum Ost einweihet und offiziell an den Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V. übergeben. Eine moderne Sportanlage mit einem Kunstrasenplatz, Rasenplatz, das Minispielfeld, Basketballfeld, Boulebahn. Die Nutzung des Minispielfeldes, Basketballfeldes, Boulebahn steht allen Kindern, Jugendlichen auch tagsüber zur Verfügung und die Sportanlage wird für den Schulsport ebenso genutzt. Neben der Anlage befindet sich der Spielplatz an der Grundschule, der von unseren Kinder besucht werden kann. Das Sportzentrum wird ergänzt durch die bestehende

Tennisanlage. Die Sporthalle und das Lehrschwimmbecken sind ein weiterer Baustein. Die Renovierung/ Sanierung steht noch aus, doch die Planungen dafür sind angelaufen. Somit sind wir für die Zukunft gut aufgestellt.

Der ehemalige Sportplatz Am Haslei wird nun der Vergangenheit angehören. Doch entsteht hier etwas neues, was unser Dorfbild verändern wird. Nachdem das Sportgelände nicht mehr als sportliche Anlage genutzt wird, können die Arbeiten beginnen. Die Projektplanungen für den Dorfmarkt „Caritas“, für das Genossenschaftliche Wohnprojekt „Lin De“, dem Projekt Selbständiges Wohnen „Sewo“, der Tagespflege „Caritas“ sowie das Quartierszentrum im alten Sportheim laufen. Die Übergabe des Sportheims im Rahmen eines Nutzungsvertrages, für einen kurzen Zeitraum ist vollzogen, bis zum geplanten Umbau. Somit ist auch hier schon eine Nutzung durch „Dorf mit Zukunft“ möglich. Zunächst ist es die notwendig, die Baustraßen zu bauen, um dann im Anschluss mit der Vermarktung der Grundstücke zu beginnen. Sobald die Vermarktung beginnt, werden Sie durch die Stadt und ‚Dedinghausen aktuell‘ informiert. Ein Baugebiet, auf das wir schon lange warten, um auch jungen Familien die Möglichkeit zu geben, weiter in Dedinghausen zu wohnen. Hier steht vielseitiges Wohnen im Vordergrund. Diese Projekte sind einzigartig und haben eine Vielfalt, um die uns andere Ortsteile beneiden. Auch ein besonderes Jubiläum steht in diesem Jahr im Vordergrund.

Die Kirche in Dedinghausen feiert das 100 jährige Bestehen. Hier ist die Freude groß, doch stelle ich fest, dass die Menschen sehr verunsichert sind, was die Zukunft und den Erhalt des Gotteshauses betrifft. Weitere Info ist in ‚Dedinghausen aktuell‘ zu lesen.

Neben diesen Themen gibt es durchaus andere Baustellen, die uns beschäftigen, bei denen wir uns wünschen, dass notwendige Arbeiten beendet werden. Ich hoffe, dass unsere Straßen in diesem Jahr wieder in einen guten Zustand gebracht werden. Dass der grobe Asphalt abgefräst wird und durch feinen ersetzt wird. Auch, dass das Straßenpflaster wieder verlegt wird. Das bedeutet, dass wir weniger Umleitungen fürchten müssen.

Diese Aufgaben sind nur die wichtigsten Baustellen, neben dem was noch auf der Agenda steht. Sobald ich über weitere Information verfüge, werde ich diese veröffentlichen.

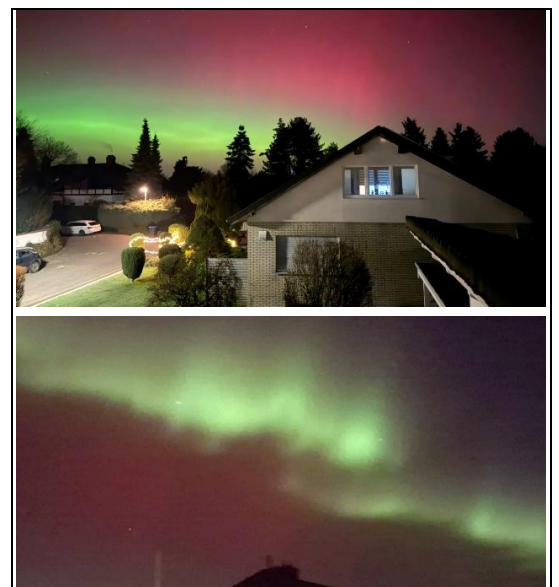
Doch habe ich noch ein Wunsch für das Jahr 2026. Nutzen Sie die Sprechstunden des Ortsvorstehers. Ich kann nur handeln, wenn ich Wünsche, Anregungen und mögliche Unstimmigkeiten von Ihnen mitgeteilt bekomme.

Euer Ortsvorsteher

„Leserbriefe der anderen Art“



(HWW) Zum Naturschauspiel „Polarlichter über Dedinghausen“, am 19. Januar 2026 erreichten die Redaktion zahlreiche Fotos. Diese hier, von Ulrich Hagemann und Linda Wellner, können Sie erst bei www.dedinghausen.de in Farbe sehen. Auf der Rückseite dieser Ausgabe präsentiert Leonie Vossebürger ein Farbfoto von Marcel Scholle.





Briefe an die Herausgeber

Meinungen unserer Leser * Leserbriefe * Meinungen unserer Leser



Ein Jahr Lebensblume in Dedinghausen – ein Jahr voller Blumen, Begegnungen und Dankbarkeit

Am 1. Februar ist es genau ein Jahr her, dass die Lebensblume Floristik in Dedinghausen ihre Türen geöffnet hat. Ein Jahr, das sich für mich wie ein kleines Wunder anfühlt. Ein Jahr voller Begegnungen, Gespräche, Lachen, Tränen, Umarmungen – und unzähliger Blumen, die all diese Momente begleitet haben.

Von ganzem Herzen möchte ich mich bei euch, den Dedinghäuserinnen und Dedinghäusern, bedanken. Für das Vertrauen, die Offenheit und die Wärme, mit der ihr die Lebensblume aufgenommen habt. Für jeden Besuch, jedes freundliche Wort, jede Empfehlung – und dafür, dass ihr diesen Ort weiter so lebendig macht.

Blumen durch den ganzen Jahreskreis

Wenn ich auf dieses Jahr zurückblicke, sehe ich einen vollen, bunten Jahreskreis vor mir:

Valentinstag mit zarten Rosen und leuchtenden Herzen, Ostern, Muttertag voller Dankbarkeit und Liebe.

Hochzeiten und fröhliche Schützenfeste.

Allerheiligen mit stillen, würdevollen Gestecken.

Weihnachten mit Tannenduft, Lichtern und Wärme.

Die Lebensblume durfte so viele Menschen durch ihr Jahr begleiten – in freudigen Momenten, in Abschieden, bei festlichen Höhepunkten.

Blumen sprechen oft dort, wo Worte fehlen, und ich bin sehr dankbar, dass ihr mir dieses Vertrauen schenkt.

Der Blumenautomat – 24 Stunden Blumen für euch

Besonders freut mich, wie gut unser Blumenautomat angenommen wurde. Ob früh morgens, spät abends oder an Sonn- und Feiertagen – viele von euch holen sich dort spontan ein Stück Blütenfreude. Genau das war die Idee: Blumen für jede Lebenslage, jederzeit verfügbar.

Eine Arbeitsweise, die Leben und Herz verbindet

Ein wichtiger Schritt in diesem ersten Jahr war auch,



den Rhythmus der Lebensblume so zu gestalten, dass er für euch – und für mich als Mama und Unternehmerin – gut tragbar ist.

Die offenen Ladentage sind donnerstags, freitags und samstags. An diesen Tagen ist die Lebensblume ein offener Ort zum Stöbern, Austauschen und Inspirieren lassen.

An den übrigen Tagen wird im Hintergrund weiter mit viel Herz gearbeitet: Im **Werkstattmodus** entstehen dort Sträuße, Trauerfloristik, individuelle Bestellungen und besondere Wünsche. Über eine Rufumleitung bin ich auch dann erreichbar – gerade für wichtige Anliegen wie Trauerfälle oder persönliche Aufträge.

Dass dieses Modell von euch so liebevoll angenommen wird, bedeutet mir unglaublich viel. So kann die Lebensblume wachsen – und gleichzeitig bleibt Raum für meine Familie und für all das, was dieses „vierte Baby“ mit Leben füllt.

Ein Ort für Kreativität und Gemeinschaft

Die Lebensblume ist längst mehr als ein Blumengeschäft geworden. Sie ist ein Ort der Begegnung, der Kreativität und der Gemeinschaft. Besonders die Workshops haben sich zu echten Herzensformaten entwickelt.

Demnächst stehen unter anderem an:

Trockenblumen Hoop – dein persönlicher Blütenkreis 17.02.2026 , 18.00 Uhr

In diesem Workshop gestaltest du deinen eigenen Trockenblumen_Hoop- ein filigraner Metallring, liebevoll umwickelt mit edlen Trockenblumen.

Kosten €49,90

Mooskranz mit Trockenblumen komplett

27.02.2026 , 18.30 Uhr

In diesem Workshop gestalten wir einen voll gebundenen Mooskranz mit Trockenblumen aus Islandmoos, Ruscus, Lagerus, Phalaris und anderen verschiedenen Trockenblumen

Kosten €89,90

Kinder-Workshop – gestalte dein

eigenes Osternest , 17.03.2026 , 15 Uhr

Jedes Kind gestaltet sein eigenes Osternest aus Weidenkranz, Moos, bunten Federn, kleinen Blüten und Mini-Eiern. Kreativität, Spaß und fröhliche Farben stehen im Mittelpunkt

Kosten €34,90

Frühlings- und Osterkränze aus Naturmaterialien Tür- oder

Tischkranz , 20.03.2026 I 18.30 Uhr

Kosten €49,90

Alle aktuellen Termine sind jederzeit auf www.floristik-lebensblume.de, sowie auf Instagram zu finden – und es kommen laufend neue dazu.

Sehr schön ist auch, dass immer mehr Menschen die Lebensblume für besondere Anlässe nutzen:

Frauengruppen, die kreativ Geburtstag feiern, Kindergeburtstage mit Blumen, kleine Feiern, gemeinsames Gestalten, gemeinsames Lachen.

Genau so habe ich mir diesen Ort gewünscht – lebendig, herzlich und verbindend.

Der Frühling klopft schon an

Jetzt, wo die Tage langsam wieder heller werden, zieht auch in der Lebensblume der Frühling ein. Zarte Farben, frische Zweige, erste Blüten – ein neues Kapitel beginnt. Und genauso soll auch die Lebensblume weiter wachsen: immer wieder neu, immer wieder im Rhythmus der Jahreszeiten, immer wieder mit frischen Ideen, Workshops und floristischen Geschichten.



Danke, Dedinghausen

Ich bin zutiefst dankbar für dieses erste Jahr. Für jede einzelne Begegnung. Für jedes Lächeln, jedes Vertrauen, jede Blume, die ich für euch gestalten durfte.

Danke, Dedinghausen, dass ihr die Lebensblume so liebevoll aufgenommen habt.

Ich freue mich sehr auf alles, was noch kommt – auf viele weitere blumige Jahre mit euch.

Von Herzen und mit vielen blumigen Grüßen

Olga Friesen & Team

Lebensblume Floristik

Einfach mal Danke sagen.

In den vergangenen Monaten durfte ich bereits einige Menschen aus Dedinghausen und der Umgebung vor meiner Kamera begrüßen. Ob Einzelporträts, Familien oder besondere Momente jedes Shooting ist individuell und mir ist es besonders wichtig, sich alle willkommen und gut aufgehoben fühlen.

Ein besonderes Highlight waren meine Weihnachts-Miniaktionen, die ich bereits zum zweiten Mal erfolgreich anbieten konnte. Die liebevolle gestalteten Sets und die weihnachtliche Stimmung kamen bei Groß und Klein sehr gut an und haben für viele schöne Erinnerungen gesorgt.

Auch in Zukunft sind weitere kleine Aktionen geplant. Zu besonderen Anlässen wie Valentinstag, Ostern oder Muttertag möchte ich kurze, thematische Fotoshootings anbieten, die sich perfekt als Geschenk oder Erinnerungen eignen.

Zusätzlich biete ich ganzjährig kleine Shootings für Enkelkinder und ihre Großeltern an. Diese besonderen Momente sollen die enge Verbindungen zwischen den Generationen liebevoll festhalten.

Ich freue mich darauf, auch weiterhin viele bekannte und neue Gesichter in meinem Fotostudio in Dedinghausen begrüßen zu dürfen und gemeinsam besondere Momente festhalten.

Anna Heidebrecht-Korb (anna_h_k_fotografie)

„Eine Bank für Dedinghausen“

[Leserbrief an D.a. im Jan.2026]

100 Dedinghäuser haben vielleicht schon die gleiche Idee gehabt – aber (noch) nicht geäußert. Familie Meyer hat ihre Idee öffentlich gemacht, und hat auch den ersten Schritt zur Finanzierung getan: Bravo! (vgl. Bericht in D.a. Januar 2026).

Jetzt geht es also um das Wie und Wo.

Wer bei diesem Projekt den Hut auf hat oder auf haben könnte, ist mir bisher nicht bekannt; Bürger-ring? Dorf mit Zukunft? Fam. Meyer? Vielleicht bietet sich ja D.a. an als eine Plattform für Ideen. Daher diese Zeilen an D.a., mit ein paar Gedanken zur möglichen Gestaltung (zur Finanzierung mögen sich andere Mitbürger ihre Gedanken machen).

- Noch ist nichts konkret, aber eine Bank aus Betonbuchstaben mit dem Ortsnamen war zumindest im Gespräch.
- Dedinghausen ist ein großartiger Ort, mit vielen tollen Menschen und Kreativität. Sollte Dedinghausen wirklich das nur kopieren, was – mindestens - drei andere Orte schon haben? Nein, finde ich.
- Wir würden genauso viele Betonbuchstaben brauchen wie Rixbeck und Cappel zusammen, minus 1.
- Muss es Beton sein? (dem Begriff ‚Betonköpfe‘ lasse ich jetzt mal außen vor).
- Beton ist ein kalter Werkstoff, die eckigen und kantigen Buchstaben sehen optisch wenig einladend aus; auch wenn oben drauf noch ein Holzbrett geschraubt ist... So empfand ich es beim 1. Anblick der Bank an der Marienkirche in Lippstadt. (Der Künstler Friedenseich Hundertwasser würde sich im Grabe herumdrehen). O.K., die Optik ist Geschmacksache ...
- Eine Bank ohne Rückenlehne? Ist für viele Menschen hauptsächlich unbequem, man/frau denke an die sich ändernde Altersstruktur.
- Für Zement braucht es neben Wasser m.W. zumindest Sand, Kies und Zement. Zementherstellung ist bekanntlich energieintensiv, mit viel CO₂ Ausstoß verbunden (auch wenn in unserem Fall zumindest der Transportweg recht kurz wäre ...), und Kies und Sand drohen knapp zu werden bzw.

sind es bereits (am Niederrhein z.B. gibt es heftige Kontroversen um Abbaugenehmigungen für Kies; und von wegen ‚...wie Sand am Meer‘... In anderen Regionen der Welt wird Sand in großem Stil geklaut). Auch wenn es bei uns nur ein paar Tonnen sein mögen: im Kleinen fängt alles an. Unserem fortschrittlichen Ort stünde ökologisches Denken gut zu Gesicht.

- Vorausgeschätzte Kosten von 10.000 € für ein paar Betonbuchstaben: Ich weiß nicht ...
- Wie wäre es dagegen mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz? Witterungsbeständige Lärche, oder - passend zur Region - aus Eiche? Vielleicht in Kombination mit V2A? Oder ... oder ... oder.
- Und wenn als Standort nicht die Durchfahrtsstraße – wer will da schon sitzen und sich ausruhen? - oder deren Nähe gewählt wird, sondern die Neue Mitte auf dem alten Sportplatz, wie ja auch als eine Möglichkeit angedacht, dann kann die Gestaltung doch ganz anders ausfallen.
- Die Bürger in Dedinghausen haben schon manches auf die Beine gestellt. Da sollte ein solches Objekt – welcher Art und aus welchem Material auch immer – doch wohl kein Problem sein, *einzigartig(!)* zu konzipieren und zu realisieren. In Dedinghausen haben wir Künstler, Handwerker, Hobby-Künstler und Hobby-Handwerker (jeweils m/w/d?). Darüber hinaus gibt es ein Potential an kreativen Menschen. Und dann, nur mal so als Beispiel: ein Tischler voller Kreativität samt Partnerin mit künstlerischem Geschick sind seit einigen Jahren Teil unseres Dorfmarktes.

Wenn jetzt die richtigen Leute die Köpfe zusammenstecken; oder wie wäre es mit einer öffentlichen Ideensammlung? Da könnte doch etwas Tolles und Einzigartiges bei herauskommen.

Wie weiter?? Wenn man nicht mehr weiter weiß, bildet man ´nen Arbeitskreis...

Entscheidungsmatrix! Bürgerentscheid? Um noch zwei aktuelle Begriffe aus der Lokalpolitik aufzugreifen.

Thomas Kampik

Nachrichten - Termine

Kalendarisches



Sa., 31.01. **D.a.** 592 erscheint
 So., 01.02. Vollmond
 Sa., 14.02. Valentinstag
 Fr., 20.02. Red.-Schluss **D.a.** 593
 Sa., 28.02. **D.a.** 593 erscheint

Namenstage im Februar

1. Feb. Brigitta
 4. Feb. Andreas
 5. Feb. Agatha
 6. Feb. Dorothea
 9. Feb. Erich
 10. Feb. Wilhelm
 16. Feb. Juliana
 18. Feb. Susanna
 25. Feb. Matthias
 27. Feb. Alexander
 29. Feb. Roman



Entsorgungstermine für Februar 2026

Dedinghausen

Do., 05.02. 07.00 Uhr : Biotonne + Gelber Sack
 Do., 12.02. 07.00 Uhr : Restmüll
 Di., 17.02. 07.00 Uhr : Blaue Tonne
 Do., 19.02. 07.00 Uhr : Biotonne + Gelber Sack
 Do., 26.02. 07.00 Uhr : Restmüll

Rixbeck

Mi., 04.02. 07.00 Uhr : Biotonne + Gelber Sack
 Mi., 11.02. 07.00 Uhr : Restmüll
 Mo., 16.02. 07.00 Uhr : Blaue Tonne
 Mi., 18.02. 07.00 Uhr : Biotonne + Gelber Sack
 Mi., 25.02. 07.00 Uhr : Restmüll

Dämmerschoppen in der Birkhofsklausur

Mi., 04.02.2026 ; ab 17.00 Uhr und am
 Mi., 18.02.2026 ; ab 17.00 Uhr in der Birkhofsklausur

Krammarkt in Lippstadt

Do., 12.02.2026 ; 8.⁰⁰ bis 12.³⁰ Uhr

Vorschau auf März 2026

So., 01.03. Rückrundenstart BW I und BW II
 Di., 03.03. Seniorennachmittag, BT
 Mi., 04.03. Dämmerschoppen, Birkhofsklausur
 Fr., 06.03. JHV Kolpingsfamilie
 Fr., 06.03. Weltgebetstag der Frauen, Bad
 Westernkotten
 Do., 12.03. JHV Bürgerring
 Sa., 14.04. DmZ: Offener Mittagstisch
 Mi., 18.03. Dämmerschoppen, Birkhofsklausur

Mi., 18.03. KFD-Stadtführung in Rüthen
 Fr., 20.03. JHV BW-Tennis
 Fr., 20.03. Vorhang auf: Sketchabend
 Fr., 20.03. Redaktionsschluss **D.a.** 594
 Sa., 21.03. DmZ: Ideen-Café
 So., 22.03. Vorhang auf: Sketchnachmittag
 Mi., 25.03. HF-Kreispokal: SV BW – SV Lippstadt
 Do., 26.03. Stadt holt Garten- und Strauchschnitt
 Do., 26.03. JHV Förderverein Kindergarten
 Sa., 28.03. KF/BR Waldsäuberung
 Sa., 28.03. Frühjahrsversammlung der Schützen
 So., 29.03. Beginn der Sommerzeit – Zeitumstellung

Sporttermine im Februar 2026

30.1.-01.02. Skispringen: WC, Willigen, D
 01.02. Ski alpin: WC Herren, Crans Monta., CH
 03.+04.02. Fußball: DFB-Pokal 1/4-Finale
 06.-22.02. Olympische Winterspiele, Italien
 09.02. American Football: Super Bowl, USA
 10.+11.02. Fußball: DFB-Pokal 1/4-Finale
 17.+18.02. Fußball: CL Play-offs
 19.02. Fußball: EL Play-offs
 24.+25.02. Fußball: CL Play-offs
 26.02. Fußball: EL Play-offs
 27.+28.02. Ski alpin: WC Damen, Soldeu, AND
 27.02. Ski nordisch: WC, Herren, Kulm, AUT
 27.-28.02. Skispringen: WC, Herren, Kulm, AUT
 28.02. Ski alpin: WC, Herren, Gamisch, D
 28.02. Skispringen: WC, Damen, Hinterzarten, A

Ungewöhnliche Feiertage im Februar 2026

01.02. Ändere-Dein-Passwort-Tag
 04.02. Danke-einem-Briefträger-Tag
 05.02. Welt-Nutella-Tag
 07.02. Schick-einem-Freund-eine-Karte-Tag
 08.02. Welttag der Ehe
 09.02. Räume-Deinen-Computer-auf-Tag
 11.02. Nationaltag der Erfinder
 14.02. Nationaltag des Kondoms
 15.02. Ehrentag der Singles
 17.02. Tag der grundlosen Nettigkeit
 22.02. Gassie-Gehen-Tag
 25.02. Tag der Schachtelsätze
 26.02. Erzähle ein Märchen Tag
 27.02. Kinderspieltag
 28.02. Tag der Schwertschlucker

**Den größten Fehler, den man im Leben
 machen kann, ist, immer Angst zu haben,
 einen Fehler zu machen.**

Dietrich Bonhoeffer

(*4.02.1906 +9.04.1945, deutscher Theologe)

Zeitplan der olympischen Winterspiele - 6. – 22. Februar 2026 - Italien

	Februar	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Zeremonien				●																●
Biathlon						🏆		🏆	🏆		🏆	🏆	🏆		🏆	🏆		🏆	🏆	
Bob										○	○	○	●	🏆	🏆	○	○	●	🏆	🏆
Curling		●	●	●	●	●	●	🏆	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	🏆	🏆
Eishockey		●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	🏆	●	🏆	🏆
Eiskunstlauf			●	●	🏆	●	●	🏆		🏆		●	🏆	●		🏆				
Eisschnelllauf				🏆	🏆	🏆		🏆	🏆	🏆	🏆	🏆		🏆		🏆	🏆	🏆		
Nordische Kombination							○	○	🏆		○		○	○	🏆	○	🏆			
Rennrodeln		○	○	○	●	🏆	●	🏆	🏆	🏆										
Shorttrack								🏆		🏆		🏆		🏆		🏆		🏆		
Skeleton							○	○	○	●	🏆	🏆	🏆							
Ski Alpin		○	○	○	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆		🏆	🏆	🏆		🏆				
Ski Freestyle				●		🏆	🏆	🏆	🏆		🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	
Skibergsteigen																🏆		🏆		
Skilanglauf				🏆	🏆		🏆		🏆	🏆	🏆	🏆	🏆			🏆			🏆	🏆
Skispringen		○	○	🏆	○	🏆	🏆		○	○	🏆	🏆	🏆							
Snowboard		●		🏆	🏆	🏆		●	🏆	🏆		🏆	●	🏆	🏆					

○ Training

● Regelmäßiges Event

🏆 Medaillen-Event

PINNWAND

Kostenlose Kleinanzeigen in D.a.

Telefonische Anzeigenannahme unter ...

02941 / 13750 (HWW) oder

redaktion@dedinghausen.de

Taschengeld-Job gesucht

Hallo, ich bin Simon Dickhut und bin 15 Jahre alt. Ich möchte gerne mein Taschengeld aufbessern. Dazu kann ich kleinere Gartenarbeiten anbieten wie z.B. Rasen mähen oder bei anderen Arbeiten helfen.

Bei Interesse bitte melden unter der Nummer 015129113400

Das Netzwerk Lippstadt bittet um Hilfe

Wir möchten Sie um Mithilfe bitten: **Wir suchen** für eine abgebrannte Familie **eine Wohnung** in Lippstadt. Auch fehlen Möbel und andere Einrichtungsgegenstände.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

<https://netzwerk-lippstadt.de/2026/01/wohnung-gesucht/>

Zudem möchten wir auf die **Ausstellung des Stadtmuseums** und des Archivs der Stadt Lippstadt hinweisen: "**Die Ferne so nah**" - eine interessante Ausstellung von einem Stück Kolonialgeschichte heruntergebrochen auf die lokale Ebene Lippstadts, begleitet von einem interessanten Rahmenprogramm.

Weitere Informationen, sowie Flyer und Programm zum Download finden Sie auf unserer Webseite: <https://netzwerk-lippstadt.de/2026/01/die-ferne-so-nah/>

Ihr Lippstädter Netzwerk für Frieden und Solidarität e. V.

Brehmweg 2

59555 Lippstadt

<https://netzwerk-lippstadt.de/>

Vereine & Gruppen



Karneval – Club Dedinghausen e.V.

✉ Karneval - Club Dedinghausen ✦ Am Birkhof 41 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 6696144

Der KCD geht in die heiße Phase seiner 47. Session.

Auf den nächsten vier Seiten werden die nahenden Höhepunkte plakativ dargestellt.

Eine wesentliche Ergänzung wird in diesem Jahr ein erweitertes Angebot beim Catering sein. Die Speisekarte des Eventservice TH. Fecke ist nebenstehend wiedergegeben.

Grundsätzlich sind die Eintritte bei den KCD-Veranstaltungen kostenfrei. Nur zum Ball benötigt man eine Eintrittskarte (9,- €). Die kann man am Sa., 7.02. ab 14.11 Uhr im Bürgertreff erwerben.

Wie man hört, sind viele Akteure heftigst am Üben. Dabei ackern die „Alten Hasen“ und etablierten „Bühnenprofis“ genauso, wie die jungen Hüpfen und jene, die erstmals auf der KCD-Bühne stehen! Und es ist ganz egal, ob die Vorträge und Darbietungen beim Café, dem Ball oder bei der Kindersitzung zur Aufführung kommen.

Man darf gespannt sein!

Gespannt darf man auch auf den/die neue Doktor*in sein. Gewählt wurde der/die neue und 42. KCD-Doktor bereits am 18. Januar. Ein Bericht dazu lesen Sie auf Seite 9 dieser Zeitung.

Sicherlich sind auch die Bewohner bei der AWO gespannt und erwartungsfroh. Der KCD wird am So., 8.02. dort wieder für Freude sorgen.

(HWW)

Speiseplan zum Ball am 14. Februar

- S P E I S E N -

P O M M E S

- | | |
|--|--------|
| • Pommes | 3,50 € |
| • Pommes + Mayonnaise / Tomatenketchup | 4,00 € |
| • Pommes + <i>Spezial</i>
(Remoulade, Gewürzgürkchen, Röstzwiebeln) | 4,50 € |
| • Pommes + <i>Chili-Cheese</i>
(Chilikäse-Soße & Jalapeños) | 4,50 € |
| • Pommes + <i>BBQ</i>
(BBQ-Soße, Bacon, Röstzwiebeln) | 4,50 € |

G R I L L W U R S T *

- | | |
|--|--------|
| • Bratwurst + Senf | 3,50 € |
| • Currywurst | 4,00 € |
| • Currywurst „ <i>Spezial</i> “
(Remoulade, Gewürzgürkchen, Röstzwiebeln) | 4,50 € |
| • Currywurst „ <i>Chili-Cheese</i> “
(Chilikäse-Soße & Jalapeños) | 4,50 € |
| • Currywurst „ <i>BBQ</i> “
(BBQ-Soße, Bacon, Röstzwiebeln) | 4,50 € |

M A N T A - P L A T T E *

- | | |
|--|--------|
| • Manta - Platte | 7,50 € |
| • Manta - Platte „ <i>Spezial / Chili-Cheese / BBQ</i> “ | 8,50 € |

* Brotbeilage



EVENTSERVICE
TH. FECKE



Equipmentverleih | Cateringservice | Festbewirtung
Servicepersonal | Management | Getränke | Speisen

(Nina Hebbeler)



KCD CAFÉ

Am 07.02.2026

Programm Beginn: Ab 16:11 Uhr

Kaffee und Kuchen: Ab 15:00 Uhr

Bürgertreff Dedinghausen

**EINTRITT
FREI!**



(Nina Hebbeler)



KCD

**SOMMER, SONNE, STRAND UND MEER:
BEIM KCD, DA GEHT'S HEISS HER!**



KARNEVALS BALL

14.02.2026 | 19:11 Uhr

**BÜRGERTREFF
DEDINGHAUSEN**

**KARTEN VVK
07.02.26 14:11 UHR**

Eintritt 9€

Imbiss ab 18 Uhr geöffnet



**EVENTSERVICE
TH. FECKE**



Equipmentverleih | Cateringservice | Festbewirtung
Servicepersonal | Management | Getränke | Speisen



(Nina Hebbeler)

KCD KINDERKARNEVAL

16.02.2026 | 14:11 Uhr

Bürgertreff Dedinghausen

Eintritt
frei!



(Nina Hebbeler)



LASST UNS
NOCH EINMAL
ZUSAMMENKOMMEN

IHR SEID EINGELADEN ZUM

Herings- Essen

19 UHR

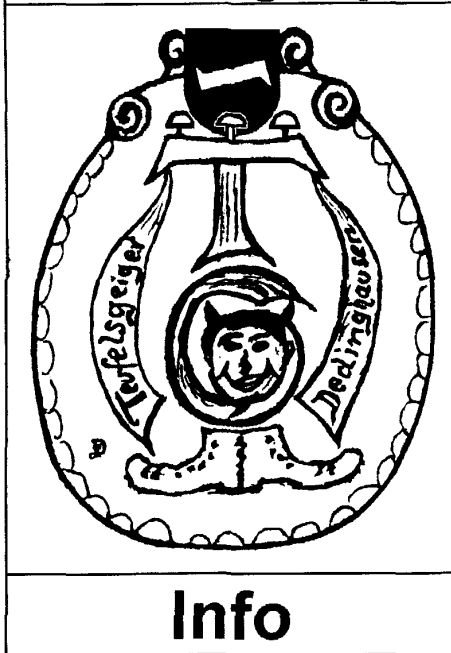
MITTWOCH, 18. FEBRUAR

Bei Thies am "Gasthof an der
Bahn"



(Nina Hebbeler)

Teufelsgeiger



Teufelsgeiger geben bekannt:

- Am Rosenmontag, den 16. Februar ziehen wir wieder durch Dedinghausen und bitten nach alter Tradition mit unserer Musik alle Dorfbewohner/innen um eine milde Gabe.
- Wir beginnen um 9.00 Uhr auf dem Hof Schulte-Remmert.
- Die letzten Vorbereitungen treffen wir am Freitag, den 13. Februar ab 16.30 Uhr bei Hagemanns Schmiede.
- Mitmachen dürfen alle männlichen Mitstreiter ab 18 Jahre, die sich nicht scheuen, einen ganzen Tag an frischer Luft zu verbringen und an diesem Tag das zu tun, was man sich ansonsten im ganzen Jahr nicht zutraut. Vorhandene Instrumente und gute Laune sind unbedingt mitzubringen.
- Im vergangenen Jahr haben wir neben der DKMS, dem lippischen Blinden- und Sehbehindertenverein in Heidenoldendorf, dem Verein Herzenswünsche e.V. noch weitere Vereine hier im Dorf mit Spenden unterstützt. Auch in diesem Jahr werden wir es mit den Spenden wieder ähnlich halten, so dass unser Beutezug neben dem Spaß an der Freude erneut einem sinnvollen Zweck dient.

- Es versteht sich, dass wir aber auch für uns selbst sammeln, damit wir uns im Anschluss an unseren Umzug durch unser schönes Dedinghausen in der Birkhofsklaue eine Runde genehmigen können.

Jens Kißler

Teufelsgeiger spenden zum Weihnachtsfest nach Heidenoldendorf

Nach dem die Teufelsgeiger bereits zwei Mal in diesem Jahr Spenden getätigt hatten, meldete sich Jürgen Hendel im Dezember, dass noch etwas Geld vom letzten Beutezug übriggeblieben ist. So entschieden wir uns dafür, unseren Freunden vom Lippischen Blinden- und Sehbehindertenverein aus Heidenoldendorf passend zu Weihnachten noch eine Spende zukommen zu lassen. Das Dankeschreiben, welches an alle Teufelsgeiger gerichtet ist, habe ich zur Kenntnis beigefügt (siehe rechts). Somit haben wir erstmalig von den Teufelsgeigern drei Spendenaktionen in einem Jahr durchführen können, was dem hervorragenden Engagement am Rosenmontag zugrunde liegt. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten!!!

Jens Kißler

 **Lippischer Blinden- und Sehbehindertenverein e.V.**
Wissen, wie es geht.

Werkstätten und Wohnangebote für Menschen mit Beeinträchtigungen

Lippischer Blinden- und Sehbehindertenverein e.V., Kiefernweg 1, 32758 Detmold

Herrn
Jürgen Hendel
Teufelsgeiger Dedinghausen
Am Bruch 1
59558 Lippstadt-Dedinghausen

Geschäftsstelle:
Kiefernweg 1
32758 Detmold
Tel.: 0 52 31/63 00-0
Fax: 0 52 31/63 00-440
E-Mail: info@lbsv.org
Internet: www.lbsv.org

Detmold, 09.12.2025/Lo

Zuwendungsbestätigung für Spende

Sehr geehrter Herr Hendel, liebe Teufelsgeiger,

wir bedanken uns bei allen „Teufelsgeigern“ für Ihre großzügige Spende an unsere Einrichtung. Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen


A. N. Lockwood
Buchhaltung

Anlage: Spendenquittung

Anerkannte Werkstatt für Menschen mit Beeinträchtigungen nach § 225 SGB IX

Vorstand: Torben Asmus Maren Radespiel	Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter Geschäftskonto: DE40 4765 0130 0000 0508 31 Spendenkonto: DE59 4765 0130 0000 0095 55 SWIFT-BIC: WELADE3LXXX	Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Mitglied im
Amtsgericht Lemgo VR 60343	Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold IBAN: DE17 4726 0121 0830 0489 00 SWIFT-BIC: DGPDDE33XXX Gemeinn. anerk.: Finanzamt Detmold Nr. 313/5900/0536	 Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. (DBSV)



KOLPING

✉ Kolpingsfamilie ✧ Haslei 45 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 274827

DU BIST EIN JECK UND HAST SPASS AM BASTELN?
DANN KOMM DOCH MIT DEINEN ELTERN ZU UNSEREM

KARNEV ALSBASTELN

IM TENNISHEIM DEDINGHAUSEN

SONNTAG

08.02.2026

15-17 UHR

MIT GANZ VIEL STIMMUNG,
SCHÖNEM BASTELMATERIAL,
FRISCHEN WAFFELN, MUFFINS,
KAFFEE UND KALTEN GETRÄNKEN

WIR FREUEN UNS ÜBER JEDEN
BASTELJECK, AUCH WENN DU
KEIN KOLPING-MITGLIED BIST



Kolping
JUNGE FAMILIEN

(Kathrin Militzer)

Neues vom Kolping

Die Schuhsammlung im Dezember ergab insgesamt 425 Paar Schuhe.

Viele Dank an alle Spender!

Es ist noch Apfelsaft da. Wer noch was haben möchte, kann diesen bei Familie Schulte-Remmert kaufen.

Cordula Schlepphorst-Dickhut

Rechts sind schon mal die wichtigsten Termine für das Jahr 2026. Nähere Informationen und Einladungen folgen jeweils rechtzeitig zum Termin:

06. März	Jahreshauptversammlung
28. März	Waldsäuberung
18. April	Altkleidersammlung
26. April	Wandern
30. April	Gang in den Mai
12. Mai	Maiandacht
18. Mai	Spargelessen
12. September	Apfelfest
22. November	Spielenachmittag
29. November	Kolpinggedenktag



**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
LIPPSTADT**

Der Februar ist ein merkwürdiger Monat. Er gehört zum Winter. In manchen Jahren fällt noch Schnee oder aber der Januarschnee liegt noch auf Straßen, Hausdächern und Feldern. Nur so richtig wie Winter anfühlen tut er sich nicht mehr. Wenn Schnee und Eis geschmolzen sind, können wir sie sehen: Die Anzeichen des Frühlings. Schneeglöckchen, die ihre weißen Hauben gen Himmel recken. Erste Krokusse und Tulpen, die sich langsam aber sicher ihren Weg ans Tageslicht bahnen. Wir sehen ihn, den Frühling, aber er ist noch nicht da. Noch warten wir. Nur eines ist sicher: Der Umbruch vom Winter zum Frühling ist längst da.

Im Januar, da sprachen wir noch alle von Neujahrsvorsätzen. Wir hofften auf positive Veränderungen. Umso erschütterter waren wir dann, als das Jahr mit gefühlt noch größerem Chaos begann als das letzte aufhörte. Der Jahresbeginn hat uns einmal wieder schmerzlich vor Augen geführt: Veränderungen können negativ sein. Veränderungen bedeuten Unsicherheit, Ungewissheit. Dem ist nichts entgegenzusetzen. Oder?

Ja, Veränderungen sind schwierig. Ja, ihr Ausgang lässt sich nie wirklich voraussagen. Ja, es gibt negative Veränderungen, die uns belasten und beängstigen. Aber es gibt eben auch positive Veränderungen. Auf diese dürfen wir hoffen. Ich finde, solche positiven Veränderungen machen das sich bereits anbahnende Frühlingsgefühl aus.

Ich mag jetzt naiv klingen, fast schon zu naiv, wenn ich jetzt diesen Optimismus ausspreche. Aber ich glaube, wir sollten immerzu auf die Kraft positiver Veränderung hoffen. Ein Realist mag einwenden, dass blühender Optimismus doch immer wieder nur

Frühlingsgefühl im Winter

zu persönlichen Rückschlägen führt, weil man stets vor Augen geführt bekommt, was mal wieder nicht funkti-

oniert. Das mag stimmen. Allerdings möchte ich dem eines entgegenstellen: Veränderung kommt nicht durch Stagnation, nicht durch den Gedanken „Das funktioniert ja ohnehin alles nicht. Das ist unrealistisch.“ Veränderung kommt nur durch Hoffnung. Hoffnung auf das Gute, auf eine bessere Welt.

In dieser Hoffnung begleitet uns Gott, er unterstützt uns in diesem Glauben an Veränderung: „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“ (Jer 29,11) Gott ist mit uns in dieser Umbruchszeit. Mit uns zwischen Winter und Frühling. Gott bleibt auch, wenn Veränderungen schmerzen, wenn sie uns belasten. Gott unterstützt uns dabei, positive Veränderungen zu bewirken. Gott hilft uns, angesichts negativer Veränderungen die Hoffnung nicht zu verlieren. Kurz:

Gott ist da, Gott bleibt.

In diesem Wissen gehen wir gestärkt in den Frühling. Lassen wir uns nicht das Frühlingsgefühl nehmen. Bleiben wir versichert, dass wir mit Gott an unserer Seite auch positive Veränderungen bewirken können.

Steffen
Kemper



Presbyter der Evangelischen
Kirchengemeinde Lippstadt
Bahnecke 5
59558 Lippstadt (Hörste)
Tel. +49 176 78931732
st.ke2004@gmail.com

Steffen Kemper
Presbyter der Evangelischen Kirchengemeinde
Lippstadt
Ansprechperson der EvKLp für den Bereich Hörste

Veranstaltungen

Jeden Sonntag feiern wir Gottesdienst um 10 Uhr in der Marienkirche.

Donnerstags, 12-14 Uhr	Mahlzeit – gemeinsam Essen, mal Zeit	Gemeindehaus Mitte (Brüder- straße)	Gemeinsam Mittagessen für alle, die Freude an Ge- sellschaft haben. Eine Suppe oder Auflauf und dazu ein Dessert - Die Mahlzeit ist ein Angebot für alle.
05.02.2026, 15:30 Uhr	Frauentreff Hörste	Kath. Pfarrheim St. Martinus Hörste	Diesmal zum Thema: „Lieblingsballaden“
08.02.2026, 11 Uhr	Tauf- und Gemeindefest	Johanneskirche	Wir laden Euch ein, die Vielfältigkeit unserer Ge- meinde zu feiern! Aus Nord, Mitte und Süd kommen wir zusammen, um Gemeinschaft zu leben. Wir starten unser Fest mit einem Familiengottesdienst und laden im Anschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Mit der Taufe feiern wir Gottes "JA" zu uns Men- schen. Was für ein Fest! Bei unseren Infoabenden laden wir Interessierte, Eltern und Bezugspersonen des Täuflings ein, sich mit den Grundelementen der Taufe zu beschäftigen und Fragen rund um das Thema Taufe loszuwerden. Eine Anmeldung ist über das Gemeindebüro möglich und notwendig. Alle Kinder bis 6 Jahre sind mit ihren Eltern und Geschwisterkindern herzlich zum Bewegen, Basteln und Bauen in die Bräderkirche eingeladen!
10.02.2026, 20 Uhr	Taufinformati- ons- abend	online	
11.02.2026, 15:30-17 Uhr	Bewegen, basteln, bauen – Familienangebot in der Bräderkir- che	Bräderkirche	
12.02.2026, 19 Uhr	Infoabend Kon- firmandenzeit für Eltern und Kinder	Johanneskirche	
14.02.2026, 19 Uhr	Gottesdienst zum Valentinstag	Johanneskirche	Der Gottesdienst für Liebende ist unser Klassiker zum Valentinstag!
15.02.2026, 10 Uhr	Gottesdienst	Kapelle im Klini- kum Lippstadt, Wiedenbrücker Str.	
15.02.2026, 11 Uhr	Gottesdienst für Klein & Groß	Johanneskirche	
18.02.2026, 15-17 Uhr	Treffen der Jung- gebliebenen // Seniorentreff	Gemeindehaus Mitte (Brüder- straße)	Gemeinsam plaudern, gemeinsam Kaffee trinken und Kuchen essen, Gemeinschaft (er-)leben. Herzli- che Einladung!
18.02.2026, 18 Uhr	Passionsandacht	Stiftskirche Cappel	
19.02.2026, 15:30 Uhr	Frauentreff Hörste	Kath. Pfarrheim St. Martinus Hörste	Das Thema wird der Weltgebetstag der Frauen mit dem Partnerland Nigeria sein.
20.02.2026, 19:30-21 Uhr	Me time für Mamas	Gemeindehaus Mitte (Brüder- straße)	Ein Abend nur für Mamas. An diesem Abend geht es um Zeit für dich und Zeit für Gemeinschaft. Eine Anmeldung ist bis zum 17.02. bei Mirja Friedrich möglich. Per Mail: m.friedrich@evkirchelpipstadt.de oder per Telefon: 0 151 54 11 86 47
26.02.2026, 18:30 Uhr	Gottesdienst nach Feierabend	Jakobikirche	Der „etwas andere“ Gottesdienst: Ab 18:30 Uhr Ankommen mit Snacks und Getränken, ab 19 Uhr Gottesdienst.
01.03.2026, 10 Uhr	Gottesdienst	Jakobikirche	

Weitere Veranstaltungen und weitere Informationen in der Tagespresse, über den Instagram-Account @evangelisch.in.lippstadt, über den QR-Code oder unter www.evangelisch-in-lippstadt.de





**Sportverein
Blau-Weiß
Rixbeck-Dedinghausen e.V.
- Hauptverein -**

Vorsitz im
Hauptvorstand
Olli Scholz
Unterdorf 19
59558 LP-Rixbeck
Tel.: 0176 20525371
eMail:
Scholz72@yahoo.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Freitag, 27.02.2026, 20:00 Uhr, Bürgertreff Dedinghausen

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Vorstellen der Tagesordnung**
- 2. Bericht des Vorstandes**
- 3. Berichte aus den Abteilungen**
- 4. Kassenbericht**
- 5. Ergebnis der Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes**
- 6. Neuwahl**
 - 2. Vorsitzender**
 - Geschäftsführer**
 - Beisitzer**
- 7. Neuwahl (eines Kassenprüfers)**
- 8. Abstimmung über Anpassung Vereinsbeitrag „Fußball“**
- 9. Ehrungen**
- 10. Ehrung Mannschaft / Sportler des Jahres**
- 11. Verschiedenes**

**Anträge an die Versammlung sind bis zum 30.01.2026
schriftlich an den Vorstand zu richten.**

Für den geschäftsführenden Vorstand
Oliver Scholz



Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Breitensportabteilung -

Abteilungsvorstand
Kai Slabke
59558 LP-
Dedinghausen
Tel.: 0170 2806845
eMail:
kaislabke@gmx.de

Programm Februar 2026

Mo., 02.02.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 02.02.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 02.02.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.02.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.02.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 03.02.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik – fällt aus	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.02.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 05.02.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 05.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 05.02.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 09.02.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 09.02.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 09.02.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.02.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.02.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 10.02.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik – fällt aus	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.02.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 12.02.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 12.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 12.02.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 16.02.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 16.02.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.) – fällt aus	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 16.02.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.) – fällt aus	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.02.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.02.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 17.02.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.02.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 19.02.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 19.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 19.02.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 23.02.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 23.02.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 23.02.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.02.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.02.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 24.02.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.02.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.02.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 26.02.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen

Do., 26.02.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 26.02.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck

Sportabzeichenverleihung der Breitensportabteilung

Die Sportabzeichen werden in diesem Jahr am Sonntag, den 8. Februar um 11.00 Uhr im Sportheim am Sportpark Kleefeld verliehen.

Susi Schliewe

AKTIV ins Wochenende

**Start: Samstag, 7. Februar 2026
8.15 Uhr - 9.15 Uhr**

Danach: Jeden Samstag, 8.15 Uhr – 9.15 Uhr

In der Turnhalle der Grundschule Dedinghausen

Im Rahmen dieses Trainings werden stabilitätsfördernde Fitnessübungen mit einem ganzheitlichen, motivierenden Gehirntaining kombiniert.

Ziel ist sowohl die Förderung der körperlichen Fitness als auch die Förderung der individuellen Hirnleistungsfähigkeit und der kognitiven Gesundheit.

Dieses Training ist für Teilnehmer von 40 bis max. 60 Jahren geeignet. Mitzubringen sind lediglich Sportkleidung inklusive Indoor-Turnschuhe.

Freut euch auf tolle Übungen, mit denen ihr aktiv und gut gelaunt ins Wochenende einsteigt.

Euer

Oliver Kleine



**Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
Frauengemeinschaft der Pfarrei Esbeck**

KFD - Veranstaltung im Februar und März

Februar

Am Mo., 02.02.26 feiern wir unser Patronatsfest in Bökenförde mit einem Wortgottesdienst um 19 Uhr.

Am Do., 12.02.26: Besuch des Stadttheaters Lippstadt „Festival der Travestie“

(Maria Crohn im „Festival der Travestie“)>



März

Am Fr., 06.03.26 ist Weltgebetstag der Frauen. In diesem Jahr wollen wir in Bad Westernkotten am Weltgebetstag teilnehmen. Nähere Infos siehe Pfarrbrief und Presse.



Am Mi., 18.03.26 wollen wir an einer Stadtführung in Rüthen teilnehmen mit anschließender Einkehr in ein Lokal in Rüthen. Unkostenbeitrag für die Führung beträgt je nach Teilnehmerzahl 4-8 € Los geht es um 14:15 Uhr ab dem Hof Schulte-Remmert, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Anmeldung bis zum 4. März bei Dorothea Schulte-Remmert Tel.: 15902

Dorothea Schulte-Remmert



Der SV BW Rixbeck – Dedinghausen e.V. präsentiert

BLAU – WEISSER ALPEN CUP

**Ausrichter**SV BW Rixbeck -
Dedinghausen**Datum****25.04.26 – 26.04.26****Ort**Sporthalle der Drost-Rose
und Edith-Stein Realschule
(Dusternweg 16 + 18,
Lippstadt)**Meldungen**Bitte per Mail an:
alpencup@gmx.de
(Die Teilnehmerzahl ist
begrenzt. Es zählt der
Eingang der Anmeldung.
Es kann in allen Disziplinen
gemeldet werden.)Anzugeben sind Name,
Spieler-ID, Disziplin,
Spielklasse sowie Verein.Abmeldungen sind bis zum
Meldeschluss möglich.)Startberechtigt sind alle
Spieler*innen des DBV sowie
Hobbyspieler*innen.**Meldeschluss****17.04.26****Disziplinen**

Einzel - Doppel - Mixed

KlassenA-Klasse: Verbandsliga /
Landesliga /
B-Klasse: Bezirksliga /
Bezirksklasse
C-Klasse: Kreisliga
Kreisklasse
D-Klasse: Hobby(Wichtig: Zu melden ist nach
der gespielten Klasse der
Saison 2024/25. Bei Doppel
und Mixed richtet sich dies
nach dem/der höherklassigen
Spieler*in)**Spielmodus**Gruppensystem mit
anschließendem K.O.
System**Preise**Urkunden und Sachpreise für
die Plätze 1-3**Startgebühren**Je 8€ pro Person und
Disziplin bis zum
Meldeschluss oder 10€
persönlich am Turniertag.**PayPal:**alpencup@gmx.de**Überweisung:**Empfänger: SV BW Rixbeck-Dedinghausen
IBAN: DE39 4145 0075 0008 0004 40**Bälle**Federbälle sind selbst zu
stellen. In der D-Klasse wird
mit Kunststoffbällen gespielt
welche vom Ausrichter
gestellt werden.**Zeitplan**Samstag
ab 9 Uhr: Mixed
ab ca. 13 Uhr: EinzelSonntag
ab 9 Uhr: Doppel
(Änderungen der Spielzeiten
sind vorbehalten. Der
endgültige Zeitplan wird nach
Meldeschluss bekannt
gegeben.)**Service**Getränke, warme und kalte
Speisen in der Cafeteria.**Rechtliches**Mit der Meldung wird das
Einverständnis erklärt, dass
personenbezogene Daten
(bspw. Turnierergebnisse
und Namen der
Spieler*innen) verarbeitet
und gespeichert werden.
Außerdem wird mit der
Meldung das Einverständnis
erteilt, dass Bilder sowie
Videos vom Ausrichter,
anderen Spieler*innen und
Vereinen gemacht und ggf. in
sozialen Medien oder lokalen
Presse veröffentlicht werden.
Haftung: Weiter übernimmt
der SV BW Rixbeck –
Dedinghausen e.V. keinerlei
Haftung bei Unfällen oder
Schäden jeglicher Art.

(Verena Vorwerk)

der
Förderverein
der
Birkhofstrolche

lädt ein zur **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**
am Donnerstag, 26.03.2026
um 20 Uhr
im Gasthof „An der Bahn“



Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Rückblick - Ausblick
3. Kassenbericht
4. Wahlen
 - a) 1. Vorsitz
 - b) 1. Beisitz
 - c) Kassenwart
 - d) Kassenprüfer
5. Verschiedenes



Wir sind ein engagiertes und lustiges Trüppchen
und freuen uns über alle, die kommen und mit uns
Tolles auf die Beine stellen möchten!



(Marisa Surendorf)



Dorf mit Zukunft

✉ Dorf mit Zukunft ✦ Wasserstraße 11 ✦ 59558 Lippstadt ✦
Tel.: 015120097660



Die Stadt Lippstadt hat dem Verein „Dorf mit Zukunft“ das alte Sporthaus Haslei temporär zur Nutzung überlassen. Bis zum Umbau werden in den Räumlichkeiten verschiedene Veranstaltungen angeboten, die an dieser Stelle monatlich angekündigt werden.

Der Verein hat im alten Sporthaus ein wenig „Hand angelegt“ und die Örtlichkeiten „wohnlicher“ gemacht.

Jetzt ist man über jede neue und alte Besucherin und jeden alten und neuen Bekannten sehr erfreut und heißt sie herzlich willkommen.

Dorothea Brink



Infoabend zu FoodCoop, FoodSharing und Co Offener Austausch für interessierte Menschen am 10.02.2026 um 18:00 Uhr im alten Sporthaus am Haslei in Dedinghausen

Die FoodCoop in Dedinghausen lädt herzlich zu einem Informationsabend ein. Die Gruppe besteht derzeit aus rund 20 Personen und organisiert etwa alle 2 Monate gemeinsame Lebensmittelbestellungen bei einem Bio-Grosshändler sowie zukünftig auch bei ausgewählten Direktvermarkter:innen. Bestellt wird online, die Lieferung erfolgt gesammelt nach Dedinghausen und wird anschließend gemeinsam verteilt. Durch größere Gebinde werden Kosten gesenkt und Verpackungsmüll vermieden.



FoodCoop-Lieferung: bisher im DorfWagen an der Kirche, zukünftig im alten Sporthaus am Haslei.

Der Infoabend, der auch die Möglichkeit einer Probebestellung bietet, richtet sich an alle, die Interesse am Mitmachen haben und mehr über die Food Coop und ihre Abläufe erfahren möchten. Auch über die Idee des FoodSharing und die Lippstädter FoodSharing Gruppe wird kurz informiert. Alle interessierten Menschen sind herzlich willkommen. Weitere Infos vorab unter <https://www.dedinghausen.de/dorf-mit-zukunft/projekte/foodcoop/>.

Du hast noch Fragen? Du möchtest Dich anmelden? Schreibe uns gerne eine Mail an dmz@dedinghausen.de.

Wie geht es dir mit dem Thema **gemEinsamkeit**?

Der Verein Dorf mit Zukunft lädt am Donnerstag, 19. Februar 2026 um 19.00 Uhr herzlich zu einem Abend im Dialogformat „Sprechen & Zuhören“ ins alte Sporthaus am Haslei in Dedinghausen ein.

Das Gesprächsformat wurde von Mehr Demokratie e. V. entwickelt und wird bereits in vielen Städten und Gemeinden in ganz Deutschland erfolgreich durchgeführt – nun soll es auch nach Lippstadt/ Dedinghausen

kommen. Im Mittelpunkt bei diesem Format steht der gegenseitige Austausch in respektvoller und gleichberechtigter Atmosphäre. Es wurde entwickelt, um eine demokratische Gesprächskultur zu stärken und Menschen unterschiedlichen Hintergrunds und mit verschiedenen Perspektiven Raum zu geben, sich zuzuhören und eigene Erfahrungen zu teilen.

In kleinen Gruppen sprechen Teilnehmende nacheinander über die gemeinsame Frage "Wie geht es dir mit dem Thema gemEinsamkeit?". Jede Person erhält für jede Runde eine festgelegte Redezeit, und die anderen hören ohne Unterbrechung zu. So entsteht ein hierarchiefreier Austausch, bei dem persönliche Erlebnisse, Empfindungen und Sichtweisen im Vordergrund stehen. Dieser Ablauf soll helfen, Verständnis für andere Perspektiven zu fördern und den respektvollen Umgang miteinander zu stärken.

Das Format eignet sich für alle, die Interesse an einem konstruktiven, wertschätzenden Gespräch haben und dialogische Methoden kennenlernen möchten. Es geht nicht um Argumentieren oder Überzeugen, sondern darum, zuzuhören und gehört



Das Dialogformat „Sprechen & Zuhören“ findet statt im alten Sportheim am Haslei in Dedinghausen am Donnerstag, 19. Februar um 19.00 Uhr.

zu werden – als Beitrag zu einem gelasseneren, empathischen Miteinander. Vorkenntnisse sind nicht nötig – alle sind willkommen.

Du hast noch Fragen? Du möchtest Dich anmelden? Schreibe uns gerne eine Mail an dmz@dedinghausen.de.

Ludger Schulte-Remmert

☕ CAFÉ ☕ ✨ im alten Sportheim ✨

Zeit für Genuss & Gemütlichkeit!

*Hereinspaziert
zu einem fröhlichen Sonntag-
nachmittag voller guter Laune.*

**Kaffee · Kakao · Tee
Leckere hausgemachte Kuchen
Plaudern · Lachen · Wohlfühlen**

Sonntag, 22.02.26

15 - ca. 18 Uhr

Altes Sportheim

**Für Groß & Klein –
alle sind willkommen!**

Wir freuen uns auf euch!

Doro Brink

und das Team von Dorf mit Zukunft e.V.

Save the Date

**Ideen-Café für Kinder, Jugendliche,
Erwachsene**

Träumen erlaubt!

Dedinghausen ist ein gewachsenes Dorf mit Traditionen. Vieles hat sich bewährt, aber gerade entsteht auch Neues; das alte Sportheim am Haslei steht zur Verfügung. Das möchten wir nutzen und mit euch darüber nachdenken, was angeboten werden soll.

Was braucht es, damit Gemeinschaft wächst?

Welche Ideen möchtest du mit anderen ausprobieren?

Was kannst du beitragen zum Miteinander in Dedinghausen?

Fragen wie diesen wollen wir Raum geben und laden dazu herzlich in Kooperation mit der Stadt Lippstadt ein zum Ideen-Café am

**Samstag, 21.03.26 ab 15 Uhr im alten
Sportheim Haslei.**

Alle Altersgruppen ab 7 Jahren sind eingeladen, mitzudenken. Um auch Eltern mit kleinen Kindern eine Teilnahme zu ermöglichen, wird für kleinere Kinder unter 7 Jahren eine Betreuung vor Ort angeboten. Und natürlich wird auch für das leibliche Wohl aller gesorgt.

Es freuen sich auf Eurer Kommen

Das Team von Dorf mit Zukunft und

Kerstin Werner

Stadt Lippstadt/Koordination Prävention

Bettina Marbeck

Initiativkreis „Mensch hilft Mensch“

Hotline: 0151-446 26086



Wir sind umgezogen!

Ab jetzt sind wir samstags in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
immer bis zum Umbau im alten Sportheim Haslei zu finden!



Wir freuen
uns auf
deinen
Besuch in
unserer neuen
Heimat für
Mensch hilft
Mensch,
schaut
einfach mal
rein...



Bitte vormerken!

Unser nächster **Mittagstisch** findet am Samstag, den **14.03.2026** wieder mit einem leckeren Frühlingssüppchen statt.

Am Samstag, den **13.06.2025** richtet Mensch hilft Mensch in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Kindergarten einen **Dorftrödel** in Dedinghausen aus.

Mensch hilft Mensch – wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe von Menschen aus Dedinghausen, die für Dedinghausen Unterstützungsleistungen ehrenamtlich vermitteln und/oder ausführen. Wir helfen bei Bedarf und so weit wir können, sind aber keine Handwerker oder Sozialdienstleistenden, sondern im Rahmen der **Nachbarschaftshilfe** unterwegs.

Wir bieten und vermitteln „kleine Hilfen“ wie z.B. bei Telefonproblemen, kleine Reparaturen im Haushalt oder am Fahrrad, sowie Fahrten zum Arzt oder Krankenhaus.

Im alten Sportheim an der Haslei kann man uns immer am Samstagvormittag in der Zeit von 10.00 – 12.00 besuchen. Dort finden sich **Bücher, Spiele und gelbe Säcke**. Komm zum Tauschen, ausleihen oder einfach mitnehmen.

Und wer noch Lust auf einen kleinen Plausch hat, kann sich gerne zu uns setzen.



Im Monat
Februar 2026
vertritt uns
Claudia Krois
am MhM-
Telefon als
Ansprech-
partnerin.

Wie funktioniert das noch mal mit der Vermittlung?

- Du** rufst unsere Hotline **0151-446 260 86** an und teilst uns Deinen Wunsch mit.
- Wir** ermitteln und stellen Dir die Kontaktdaten (Tel.-Nr.) zur Verfügung.
- Du** nimmst direkt Kontakt auf und sprichst Ort, Zeit, und Vergütung ab.

Ansprechpartner für den „Initiativkreis Mensch hilft Mensch“		
Name	Straße	Telefon
Maria ANGENENDT	Am Gurgeskamp 18	0170 2046570
Gaby BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Peter BECKER	Wiesenweg 33	0171 5742854
Dorothea BRINK	Am Birkhof 50	02941 22190
Kerstin COLLAVO-KASPRIK	Haslei 25	0160 98030837
Rita DUNKELMANN	Haslei 16	02941 244384
Christina GROTHE	Haslei 26	02941 10944
Claudia KROIS	Breslauer Str. 22	02941 729187
Britta KÜCKELMANN-HOFFMANN	Wasserstraße 10	0170 3118033
Mathias NEIDNIG	Am Teich 11	0176 61163387
Marlis SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Willi SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Ludger SCHULTE – REMMERT	Wasserstraße 11	0151 20097660
Annette SEIGER	Wiesenweg 2	02941 25130
Miguel SMIT	Haslei 69	0176 78968543

Wir freuen uns auf Euch!

Gaby Becker

Fahr-/Einkaufsdienst

Ihr möchtet einkaufen oder wir sollen für Euch einkaufen, müsst ins Krankenhaus oder zum Arzt? Ihr braucht eine Mitfahrgelegenheit oder möchtet diese anbieten? In diesen Fällen wendet Euch bitte an das Team Mensch hilft Mensch unter der **Hotline 0151 4462 6086**

Anrufe auf der Hotline bitte nur mit freigegebener Telefonnummer nicht mit unterdrückter Nummer), damit wir dich zurückrufen können!

Anrufe, die als „Anonym“ auf unserem Display erscheinen, werden von uns nicht angenommen!

Quartalsauswertung IV - 2025 der geleisteten Hilfe MhM

Wir sagen allen herzlichen Dank, die uns in unserer Arbeit unterstützen und sich hier einbringen.

Garten (Rasen mähen, Strauchschnitt, Winterdienst o.ä.)	3
Fahrdienste (zum Arzt; Einkauf o.ä.)	17
Unterstützung Computer/ Telefon	1
Verliehen (Fahrrad, Auto, sonst. Gegenstände)	2
Unterstützung bei Anträgen	1
Handwerkliche Hilfe (Dachrinne gereinigt, Bild aufgehängt usw.)	1
Ausgabe Gelbe Säcke am Dorfwagen	19 Stück

Wir sind jeden Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr im Dorfbüro im alten Sportheim am Haslei für Sie da.

Telefonisch erreichen Sie uns unter 0151/44626086.

Unsere Angebote sind ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe.

Facharbeiten, die von Profis ausgeführt werden müssen, klären Sie bitte direkt mit den entsprechenden Betrieben.

Auf Wunsch vermitteln wir gerne den Kontakt zu Dienstleistern in der Region.

Britta Kückelmann Hoffmann



Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Singen & Gemütlichkeit

Spaß & Geselligkeit

Einladung für die nächsten Seniorennachmittage:

Am Di., d. 3. Februar 2026, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

Am Di., d. 3. März 2026, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

(MW)



Sketchaufführungen von „Vorhang auf“ am 20. und am 22. März

Der Theaterverein „Vorhang Auf“ präsentiert an zwei Terminen eine bunte Mischung aus verschiedensten Sketchen:

Freitag, den 20. März: Aufführung um 19:30 Uhr
Einlass ab 19:00 Uhr
Für das leibliche Wohl: kalte Getränke und diverse herzhafte Kleinigkeiten

Sonntag, den 22. März: Aufführung um 15:30 Uhr
Einlass ab 14:00 Uhr
Für das leibliche Wohl: Kaffee, Kuchen, kalte Getränke

Nach der Aufführung auch herzhafte Snacks!



Auf der Bühne viele „alte Hasen“ und auch viele neue Talente, die gerne mal Bühnenluft schnuppern möchten. Wir freuen uns auf viele Zuschauer, die gerne einen kurzweiligen Nachmittag bzw. Abend verbringen möchten.

Der Eintritt ist frei!

Über eine kleine Spende, um die Unkosten zu decken, würden wir uns aber sehr freuen...



Außerdem freuen wir uns auch schon darauf, nächstes Jahr im Februar wieder mit einem „richtigen“ Theaterstück auf der Bühne zu stehen.

Für den Theaterverein „Vorhang Auf“
Stefanie Schulte



Schützenverein

Dedinghausen e.V.

✉ Schützenverein Dedinghausen ✧ Thingstraße 9 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 923409

TERMINE im FEBRUAR

20. Februar 5-Königstreffen des
ehemaligen Pfarrverbundes
Lippstadt-Ost

27. Februar Stadtschützenring
Versammlung Lippstadt in
Lipperode
Beginn: 20:00 Uhr

TERMINE im MÄRZ

13. März Kreisdelegiertenver-
sammlung KSB Lippstadt in
Meiste

21. März Jubiläumskonzert „100
Jahre Tambourcorps
Hörste“

28. März Frühjahrsversammlung
Beginn: 20 Uhr

Marcel Begere



D.a. - Redaktionstermine

Mi., 04.02., 19.00 Uhr: Redaktionssitzung,
Birkhofsklausur

*Kommen Sie vorbei und sagen Sie uns Ihre
Meinung oder arbeiten Sie mit an Deutschlands
ältester Dorfzeitung!*

Fr., 20.02., 20.00 Uhr: Redaktionsschluss
für die März-Ausgabe (**D.a. 593**).

Frühzeitig eingehende Artikel sind herzlich
willkommen!

Fr., 27.02., 17.00 Uhr: Zusammenlegen von
D.a. 593, 'An der Bahn'

Es wäre schön, wenn auch Sie uns dabei helfen
würden.

D.a. - Nachrichten

Rückblick & Dankeschön:

Unser digitaler Adventskalender 2025

Was für eine magische Vorweihnachtszeit! Unser Online-Adventskalender auf Instagram bei **Dedinghausen aktuell** ist zu Ende gegangen, und wir sind schlichtweg überwältigt von Eurer großartigen Resonanz. Gemeinsam haben wir die Tage bis zum Fest gezählt und dabei gezeigt, wie lebendig unsere Dorfgemeinschaft auch digital ist.

Unsere Bilanz in Zahlen

Dank euch war auf unserem Profil richtig was los! Im Durchschnitt konnten wir pro Türchen beeindruckende Werte verzeichnen:

- Aufrufe: jeder Beitrag wurde im Schnitt von über 1.100 Personen gesehen.
- Likes: Durchschnittlich 30 Herzen gab es pro Türchen als Zeichen Eurer Begeisterung.
- Interaktion: Mit rund ca. 3-4 aktiven Kommentaren pro Tag wurde fleißig teilgenommen.

Ein Highlight: Die Verlosungen:

Besonders spannend waren natürlich die Verlosungen hinter dem Türchen! Es war uns eine riesige Freude, so viele tolle Gewinne an glückliche Gesichter in Dedinghausen und Umgebung verteilen zu dürfen. Ob Gutscheine oder Sachpreise.

Danke an unsere Sponsoren & Partner

Ein solches Projekt lebt von Unterstützungen. Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen Unternehmen und Sponsoren, die die Verlosungen durch ihre großzügigen Spenden möglich gemacht haben. Ohne euer Engagement für unser Dorf wäre dieser Kalender nicht so vielfältig gewesen!

“Danke, dass ihr gemeinsam mit uns die Adventszeit digital zum Strahlen gebracht habt!”

Eure Meinung ist gefragt!

Wir hatten unglaublich viel Spaß bei der Umsetzung - aber wie sieht es bei euch aus? Sollen wir die Tradition im neuen Jahr fortführen?

Herzliche Grüße

Dedinghausen aktuell

(Leonie Vossebürger)

Feuilleton

Das kulturelle Angebot unserer Stadt im Februar 2026

	01 Feb	Sonntag 10.30 Uhr Stadtinformation	Stuben, Läden und Einkaufstempel - Shoppen in der guten, alten Zeit Themenführung
	01 Feb	Sonntag 11 Uhr Haus des Gastes	Neujahrsempfang Bad Waldliesborn
	01 Feb	Sonntag 14.30 Uhr Ginsterweg 16	Wochenendtreff Für Seniorinnen und Senioren bei Kaffee & Kuchen, Kontakte knüpfen, sich austauschen, spielen und mehr
	01 Feb	Sonntag 17 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Dahomey Dokumentarfilm Rahmenprogramm zur Ausstellung "Die Ferne so nah"
	01 Feb	Sonntag 17 Uhr Stift Cappel	finde dein Licht Einladung das Kulturgut "Kloster" (neu) zu entdecken
	01 Feb	Sonntag 18 Uhr Stadttheater	Nordwestdeutsche Philharmonie und Ronald Brautigam, Klavier Werke von Raminata Serksnyte, Mozart und Mendelssohn Bartholdy
	03 Feb	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	03 Feb	Dienstag 19 Uhr Wasserturm	Lichtkunst im Wasserturm Führung durch den Wasserturm Gefördert durch die Sparkassenstiftung
	04 Feb	Mittwoch 10 + 16 Uhr Studiobühne	Ohne dich, das geht doch nicht Figurentheater nach dem Kinderbuch von Smriti Prasadam-Halls & Steve Small, ab 4 Jahre
	04 Feb	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik
	04 Feb	Mittwoch 19.30 Uhr Schlossbühne Overhagen	Harry Rowohlt Lesung vom Literaturredakteur des NDR Alexander Solloch
	06 Feb	Freitag 18 Uhr EDILO Weißenburgerstr. 15	Lesung mit Andrea Griefmann Lesung aus ihrem Buch "Wunderschöne Welt", Signierstunde, Gespräche u.m.
	06 Feb	Freitag 19.30 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Gipsy Queen Spielfilm von Hüseyin Tabak zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus
	06 Feb	Freitag 20 Uhr Stadttheater	Die Fledermaus Operette von Johann Strauß, Solisten, Chor & TänzerInnen der Kammeroper Köln, Kölner Symphoniker
	07 Feb	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	07 Feb	Samstag 20 Uhr Stadttheater	Jürgen Becker "Deine Disco" Kabarett: Geschichte in Scheiben - wie Musik Politik macht
	07 Feb	Samstag 20 Uhr Rathaus	abseite x Rathaus Konzert mit "THE SERFS" aus Cincinnati, USA und "MORWAN" aus Kyiv, Ukraine / Berlin
	08 Feb	Sonntag 10.30 Uhr Stadtinformation	Jüdisches Leben in Lippstadt öffentliche Stadtführung
	08 Feb	Sonntag 10.45 Uhr Haus des Gastes	Kurorchester Bad Waldliesborn Blasmusikkonzert
	08 Feb	Sonntag 15 Uhr Stadttheater	Vierzig Karat Komödie über eine Frau in den 40ern, mit Mariella Ahrens u.a., Theatergastspiele Fürth

	08 Feb	Sonntag 16.30 Uhr Nicolaikirche	"Leben, Wasser, Licht" - Musik für Lippstadt Chor- und Orchesterkonzert mit dem Orchester "La joieissance"
	09 Feb	Montag 19 Uhr Stadtinformation	Gassen, Gauner und Geschichten - mit dem Nachtwächter durch Lippstadt Mittelalterliche Führung
	10 Feb	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	11 Feb	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik
	12 Feb	Donnerstag 7 - 12.30 Uhr Marktplatz, Rathausplatz	Krammarkt in Lippstadt Monatlich stattfindender Markt
	12 Feb	Donnerstag 19 Uhr Stadttheater	Festival der Travestie Musikalisch-schillernder Bühnenzauber an Weiberfastnacht mit Maria Crohn, Lady Maxime u.a.
	12 Feb	Donnerstag 19.30 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Vortrag von Thomas Brechenmacher "Der Vatikan und die Juden" im Gespräch mit Jürgen Overhoff
	13 Feb	Freitag 19 Uhr Stadtinformation	Durch die Nacht - entlang der Lichtpromenade Lippstadt, geführter Spaziergang entlang der Lippe - ausgebucht -
	14 Feb	Samstag 11 Uhr Globe der Musikschule	Jugend musiziert 20. Preisträgerkonzert mit einem abwechslungsreichen Programm Leitung: Tamara Kornemann
	14 Feb	Samstag 13 Uhr Cineplex Lippstadt Südort	Seniorenkino "Extrawurst" von Marcus H. Rosenmüller
	14 Feb	Samstag 14.30 Uhr Touristinformation	Kleine Runde durch Bad Waldliesborn mit Kaffeezeit Eine gemütliche Ortsführung mit Geschichten und Genuss
	14 Feb	Samstag 18 Uhr Jakobikirche	Cello Duello Jens Peter Maintz und Wolfgang Emanuel Schmidt, Violoncellos Werke von Haydn, Paganini u.a.
	15 Feb	Sonntag 11 Uhr Haus des Gastes	Luxis Puppentheater mit einer Mitmachgeschichte für Groß und Klein
	15 Feb	Sonntag 11 + 16 Uhr Stadttheater	Licht und Schatten Eine Tanzreise durch Paris von der Tanzabteilung des FC Alemannia Bökenförde, Leitung: Birgit Urban
	15 Feb	Sonntag 17 Uhr M & S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Welcome To Sodom - Dein Smartphone ist schon hier Dokumentarfilm, 92 Min. zur Ausstellung "Die Ferne so nah"
	17 Feb	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	17 Feb	Dienstag 19 Uhr Wasserturm	Lichtkunst im Wasserturm Führung durch den Wasserturm, Gefördert durch die Sparkassenstiftung
	18 Feb	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik
	18 Feb	Mittwoch 19.30 Uhr M&S Musikschule Stiftstr. 3 - 5	Latcho Drom - Gute Reise Musikfilm von Tony Gatil, Frankreich 1993, 103 Minuten
	20 Feb	Freitag 18 + 20.15 Uhr Jakobikirche	Kerzenkonzerte 18 Uhr: Coldplay & Pop-Crossover 20.15 Uhr: H. Zimmer - L. Einaudi - Crossover

	20 Feb	Freitag 18 Uhr Stadtinformation	Historische Kneipentour - Kneipen, Kultur, Kirche Themenführung
	20 Feb	Freitag 19 Uhr Haus des Gastes	Charleys Tante (reloaded) Premiere der Laienspielschar Bad Waldliesborn
	20 Feb	Freitag 19.30 Uhr Schlossbühne Overhagen	Science-Busters mit Prof. Dr.-Ing Ulrich Schneider, Humorvoller Multimediavortrag Hinweis: vorverlegt vom 27.2.26
	21 Feb	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	21 Feb	Samstag 14.30 Uhr Touristinformation	Ortsführung in Bad Waldliesborn Die Geschichte des Heilbades
	21 Feb	Samstag 16 Uhr Stadtheater	Ballett Mickeleit "Ein Zirkus voller Träume" This is me
	22 Feb	Sonntag 11 Uhr Stadtheater	Ballett Mickeleit "Ein Zirkus voller Träume" This is me
	22 Feb	Sonntag 15 Uhr Haus des Gastes	Charleys Tante (reloaded) Aufführung der Laienspielschar Bad Waldliesborn, ab 14 Uhr Kaffee- und Kuchenverkauf
	23 Feb	Montag 18 Uhr Stadtarchiv	LIPP I STADT I GESCHICHTE(N) "Der erste Kontakt. Von Südafrika nach Lippstadt 1886", Referentin: Dr. Claudia Becker
	24 Feb	Dienstag 10 Uhr Stadtheater	Der zerbrochene Krug nach Kleist mit aktuellen Bezügen & dem Thema Machtmissbrauch, Theaterkompanie Stuttgart
	24 Feb	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	24 Feb	Dienstag 19 Uhr Haus des Gastes	Der Cyber- und Informationsraum Veranstalter: Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. Sektion Lippstadt
	24 Feb	Dienstag 19 Uhr Stadtinformation	Gassen, Gauner und Geschichten - mit dem Nachtwächter durch Lippstadt mittelalterliche Führung
	25 Feb	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Kaffee, Kuchen und Musik
	25 Feb	Mittwoch 19 Uhr Tivoli Lounge Lippertor	Paper Crown Norwegischer Indie-Poprock live in concert
	25 Feb	Mittwoch 19.30 Uhr Cineplex Rathauspassage	Leben ist jetzt - Die Real Life Guys Ein Coming-of-Age Drama
	26 Feb	Donnerstag 19 Uhr Studiobühne	Jugend ohne Gott Schauspiel nach Odön und Horvath vom Theater Poetenpack, ab Jahrgangsstufe 9
	26 Feb	Donnerstag 19 Uhr Stadtinformation	Durch die Nacht - entlang der Lichtpromenade Lippstadt geführter Spaziergang entlang der Lippe - ausgebuht -
	27 Feb	Freitag 20 Uhr Stadtheater	Kokubu "Infinity" Trommelshow der Taiko-Trommler, donnernden Rhythmen & pure Energie - ausgebuht -
	27 Feb	Freitag 20 Uhr Kunstverein, Am Bernhardbrunnen 1	GalerieSlam Lippstadt Poetry Slam, moderiert von Alex Paul
	28 Feb	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	28 Feb	Samstag 14.30 Uhr Touristinformation	Kleine Runde durch Bad Waldliesborn mit Kaffeezeit Eine gemütliche Ortsführung mit Geschichten und Genuss
	28 Feb	Samstag 19 Uhr Haus des Gastes	Charleys Tante (reloaded) Aufführung der Laienspielschar Bad Waldliesborn
	28 Feb	Samstag 19.30 Uhr Stadtheater	Solo-Programm von Habib Benedikt Elias Mix aus Jazz, Chansons, Bossa Nova und Songs, Jazzclub Lippstadt

Nachtrag

**08 Feb**Sonntag
14 Uhr
Gaststätte Zum
Güterbahnhof**Blue Suede Shoes**
Sonntagsmatinee mit "Rusty and the
Jukebox-Kings", zur Musik der 50er
mitgrooven und das Tanzbein schwingen**22 Feb**Sonntag
14 Uhr
Gaststätte Zum
Güterbahnhof**Rhythm and Talk**
mit Konzert des Duos Joynin - Songs
und Percussion, mit Musik und
anregenden Gesprächen erleben

Ausstellungen

**16.11.-08.02.**Hof Scheer
Gieselerweg 26
Hellinghausen**Berühren, bewegen, befreien**
Bewegungsskulpturen
von Manfred Webel**29.11.-26.04.**Galerie
im Rathaus**Die Ferne so nah**
Wie Lippstadt die weite Welt entdeckte,
Zur Ausstellung wird es mehrere
Vorträge zu unterschiedlichen Themen
geben**01.02.-22.03.**Kunstverein
Am Bernhard-
brunnen 1**Installation und Malerei**
von Evangelos Papadopoulos**01.02.-26.02.**Haus des Gastes
Bad
Waldliesborn**LaserArts "Lippstadt-Liebe"**
Kunsthandwerk von Christoph
Fandrich**06.01.-26.02.**Haus des Gastes
Bad
Waldliesborn**"Sehnsuchtsorte"**
Bilderausstellung von Elke Dicke**27.02.-23.04.**Haus des Gastes
Bad
Waldliesborn**"Petite-Fours-Arts - kleine Stückchen"**
Bilderausstellung von Manuela
Weise**27.02.-23.04.**Haus des Gastes
Bad
Waldliesborn**"Unterwegs in Europa"**
Bilderausstellung von Svenja
Gerisch**01.03.-03.05.**Hof Scheer
Gieselerweg 26
Hellinghausen**Vögel im Fluss**
Skulpturen, Radierungen und
Zeichnungen von Klaus Becker

Jugend ohne Gott

Mit scharfem Blick auf
Moral und Strömungen

– ein Theaterabend, der nachdenklich macht.

Donnerstag, 26. Februar 2026, 19 Uhr
Ort: Studiobühne

Horváths Roman aus dem Jahr 1937 erzählt die Geschichte eines Lehrers im herausziehenden Nationalsozialismus. Mit Besorgnis beobachtet der Pädagoge die Verrohung seiner Schüler. Bei einem verpflichtenden Zeltlager liest der Lehrer in dem Tagebuch eines Schülers. Der wiederum beschuldigt einen Mitschüler seine Privatsphäre missachtet zu haben. Am nächsten Morgen wird ein Schüler erschlagen aufgefunden... Das Stück ist eine hellsichtige Analyse einer Gesellschaft, in der Werte und Moral ins Rutschen geraten. Die zentralen Fragen sind: „Für welche Werte stehe ich ein?“ oder „Wie stellt sich der einzelne Mensch zu den Strömungen seiner Zeit?“

© Andreas
Hueck >

Ohne dich, das geht doch nicht

Freundschaft zum Anfassen – ein liebevolles
Figurentheater für Kinder und Familien.

Mittwoch, 4. Februar 2026, 10 + 16 Uhr

Studiobühne

für Zuschauer ab 4 Jahren, Dauer: ca. 45 Min.



Bär und Eichhörnchen kennen sich gut. Bär weiß immer wo Eichhörnchens Schätze liegen und welche Musik es gar nicht mag. Eichhörnchen kennt Bärs Lieblingsversteck und den Trick, wie man Bär weckt. Sie machen fast alles gemeinsam, obwohl sie so unterschiedlich sind.



Das geht lange gut, aber auf einmal ist da ein Knacks. Ein Streit und Stille. Eichhörnchen ist weg und Bär ist allein. Aber ohne einander geht es doch nicht... oder?

Mit feinem Witz und ohne Worte erzählen die Artisanen in ihrem Stück über die Herausforderungen und das Glück von Freundschaft, vom Allein Sein und davon, dass Unterschiede kein Hindernis sein müssen.



D.a.-Literaturseite

Blick in die Bökenförder Dorfbücherei

Ein Lesevorschlag ...

Aus den Regalen der Dorfbücherei:

Der Jahreswechsel ist eine Gelegenheit des Neubeginns, aber auch der Rückblicke. Genau in diese Stimmung passt der Roman *Die geliehene Schuld*, der uns tief in die Schatten der deutschen Nachkriegsgeschichte führt. Das Buch zeigt, wie Vergangenheit und Gegenwart untrennbar miteinander verwoben sind und wie Entscheidungen, die lange zurückliegen, noch Jahrzehnte später Leben prägen können. Mit einer Mischung aus Spannung, moralischen Fragen und historischen Bezügen lädt der Roman dazu ein, über Verantwortung, Schuld und die Macht des Schweigens nachzudenken.



Claire Winter, *Die geliehene Schuld*

Die Fortsetzung der großen Spiegel-Bestseller "Das Salz der Erde" und "Das Licht der Welt".

Berlin, Sommer 1949: Die Redakteurin Vera Lessing hat während des Zweiten Weltkrieges ihre Eltern und ihren Mann verloren. Sie will vor allem eines – die traumatischen Erlebnisse für immer hinter sich lassen. Doch als ihr Jugendfreund und Kollege Jonathan auf mysteriöse Weise ums Leben kommt, wird sie unweigerlich in seine Arbeit hineingezogen. Jonathan hat Recherchen über ehemalige Kriegsverbrecher betrieben. Gleichzeitig stand er im persönlichen Kontakt mit einer jungen Frau namens Marie Weißenburg, eine Sekretärin im Stab Konrad Adenauers. Vera geht den Spuren nach, die sie bis in die mächtigen Kreise der Geheimdienste führen

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein wunderbares neues Jahr! Mögen Eure Bücher spannend, Eure Lesezeichen treu und Eure Nächte lang genug sein.

Den Lieferdienst erreicht Ihr - wie immer - unter 0160-4546415.

Über weitere Änderungen oder Neuigkeiten informieren wir natürlich immer.

Kerstin Hönemann und Sabine Royle

Aus dem Zauberwald

(Eine Serie von Birgit Lux)
Ausgabe 59

Tilly-Willy und die verrückte Turnschuh-Schule

Im Zauberwald ist Tilly-Willy, der wandelbare Waldwichtel, vor allen Dingen bekannt für seine besonders lustigen Einfälle. Allein seine Wandelbarkeit von Tilly zu Willy und umgekehrt gefällt den Bewohnern des Zauberwaldes. Tilly-Willy hat mal wieder eine tolle Idee und davon erzählt euch nun die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux.

Kasper und Prinzessin Bella machen heute einen kleinen Spaziergang im Zauberwald. Plötzlich entdeckt Kasper ein großes Schild, das zwischen zwei Bäumen aufgespannt ist. „Was ist das denn wieder?“, fragt er Bella. „Kannst du lesen, was darauf steht?“ Prinzessin Bella schaut nach oben und liest: „Tilly-Willys Turnschuh-Schule. Eintritt frei.“

Die beiden schauen sich fragend an. „Was hat das zu bedeuten?“, will Kasper wissen. Gerade, als er den Satz ausgesprochen hat, kommt Tilly-Willy um die Ecke. Er begrüßt sie freundlich mit den Worten: „Na, ihr zwei, wollt ihr auch mitmachen in meiner Turnschuh-Schule? Von den anderen sind schon einige da.“ Bella fragt neugierig: „Muss ich viel lernen? Welche Fächer gibt es?“ Tilly-Willy muss sofort laut lachen. „Das ist doch keine richtige Schule. Ihr zwei benötigt nur Turnschuhe. Dann kann es schon losgehen.“

Kasper ist gerade auch etwas ratlos. „Wofür denn Turnschuhe?“, fragt er. Der wandelbare Waldwichtel antwortet lächelnd: „In meiner Turnschuh-Schule geht es nur um Bewegung. Um Sport halt. Das ist wichtig für uns alle, damit wir fit bleiben. Und das geht nur in guten Turnschuhen.“ Kasper und Prinzessin Bella schauen sich an und sagen: „Das ist eine tolle Sache und wir möchten auch mitmachen.“

Wer ist denn schon alles da?“ Tilly-Willy überlegt kurz und zählt dann auf: „Der Glücksdrache Felix balanciert gerade auf einem Wackelseil. Die kleine Waldhexe umarmt die Bäume, das nennt man Dehn-Übung für die Arme. Der Räuber liegt auf dem Rücken und fährt in der Luft Fahrrad mit seinen Beinen. Der Zauberlehrling läuft im Zickzack um die Bäume. Sie haben alle viel Spaß dabei. „Das hört sich wirklich lustig und verrückt an“, meint Kasper. „Komm Bella, wir holen jetzt schnell unsere Turnschuhe.“

Tilly-Willy winkt ihnen nach und ruft: „Dann bis gleich in meiner Turnschuh-Schule.“

Vielleicht habt ihr ja Lust, ein Bild zu malen.

Schickt es einfach an:

Birgit Lux,
Danziger Str. 12,
59558 Lippstadt



Tilly-Willy

Luxi im Februar

Im Februar findet mein Auftritt
am Sonntag, dem 15. Februar,
wie immer um 11 Uhr,
im Haus des Gastes statt.

Es gibt drei Dinge, die sich nicht vereinen lassen: Intelligenz, Anständigkeit und Nationalsozialismus. Man kann intelligent und Nazi sein. Dann ist man nicht anständig. Man kann anständig und Nazi sein. Dann ist man nicht intelligent. Und man kann anständig und intelligent sein. Dann ist man kein Nazi.

Gerhard Bronner

(*23.10.1922 +19.01.2007, österreichischer Komponist, Autor und Kabarettist)



Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 50, 40, 30, 20 und 10 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Vor 50 Jahren : D.a. im Februar 1976



06.02.1976 Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wechselt der Vorsitz des SV Blau-Weiß von Franz Komarek auf Ludger Ahlke.

25.02.1976 Die Damengymnastikgruppe feiert Karneval in der 'Deele'.

27.02.1976 Die Jugendgruppe JRD veranstaltet ein Meeting zum Thema 'Jugendarbeit in Dedinghausen'.

Vor 40 Jahren : D.a. im Februar 1986



01.02.1986 In der Februar-Ausgabe von D.a. stellt die Zeitung klar : 'Dedinghausen wird 1986 950 Jahre alt.'

08.02.1986 Ein 'Dorfknecht', das Männerballett als 'Schwäne' und weitere Stimmungskanonen lassen den BT bei der 7.KCD Prunksitzung erzittern.

10.02.1986 Teufelsgeiger und Kinder ziehen am Rosenmontag durchs Dorf.

21.02.1986 Die Mitgliederversammlung des Bürgerrings beschließt eine 950-Jahr-Feier für Dedinghausen und wählt Ulrich Hagenhoff zum neuen 1.Vorsitzenden.

Vor 30 Jahren : D.a. im Februar 1996



02.02.1996 Die JHV des SV Blau - Weiß diskutiert ausführlich über die Verwendung bzw. Aufteilung der Beiträge und ehrt Ulrich Greschniok, Lothar Kuhn, Horst Helling und Lore Günter als verdiente Mitglieder.

03.02.1996 Zum zweiten Mal nach 1991 erlebt die Fukuhle eine Eisdisco. Zahlreiche Dorfbewohner vergnügen sich beim Schlittschuhlaufen oder Klönen beim Glühwein.

04.02.1996 Erstmals treffen sich (fast) alle 'Doktoren' des KCD, um einen neuen für ihre Gilde zu bestimmen.

04.02.1996 Im Rahmen einer Familienmesse werden 23 neue Meßdiener/innen eingeführt.

07.02.1996 30 Personen nehmen am interessanten Informationsabend des DER-Eine-Welt-Kreises teil. Pater Hans Kleideiter berichtet aus seiner Missionarsarbeit auf der Insel Sumba (Indonesien).

09.02.1996 Am kältesten Tag des Jahres sinken die Temperaturen auf minus 15 °C.

10.02.1996 Traditionell beginnt der Karneval in Dedinghausen mit dem Seniorenkarneval im Bürgertreff. In D.a. 592/60

diesem Jahr konnte der KCD ca. 200 Personen aus Esbeck, Rixbeck, Lippstadt und Dedinghausen begrüßen.

11.02.1996 Die Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß verleiht 21 Sportabzeichen für die Saison 1995.

11.02.1996 108 Teilnehmer zählt das Vorbereitungswochenende der Kommunionkinder des Kirchspiels in Erinfeld.

12.02.1996 Die Delegiertenversammlung des Bürgerings berät Renovierungsarbeiten am Bürgertreff und organisiert das Preisknobeln.

15.02.1996 Morgens feiert die Grundschule Karneval, am Abend sind die Weiber los. Die kfd-Frauen feiern im Treffpunkt Esbeck.

16.02.1996 120 Jugendlichen (doppelt so viel wie im Vorjahr) machte die 4. KCD-Jugenddisco im BT viel Spaß.

17.02.1996 Die 16. Prunksitzung des KCD wird zum Höhepunkt der närrischen Session. Die 'Fünf im Chor', Matthias Menne als Papst, die Männer- und Frauengruppe sowie die Tanzgarde sind die Highlights des Programms. Dr. des Humors wird Raimunda Hagenhoff.

19.02.1996 Rosenmontag in Dedinghausen. Kinder und Teufelsgeiger ziehen durchs Dorf, bevor die einen im Bürgertreff die Kindersitzung des KCD besuchen und die anderen in der Birkhofsklausen ihren erfolgreichen Beutezug feiern.

23.02.1996 Die JHV der Löschgruppe hält Rückschau und ehrt Mitglieder. Th.Bosch, G.Plass und C.Aulbur werden zu Feuerwehrmännern ernannt, Werner Vossbürger für seine 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Vor 20 Jahren : D.a. im Februar 2006

01.02.2006 D.a. beginnt mit einer siebenteiligen Serie „Dedinghausen im 2.Weltkrieg – dokumentiert durch Feldpostbriefe“.



03.02.2006 Werner Vossbürger wird auf der Jahresdienstbesprechung der Lippstädter Feuerwehr mit dem Feuerwehrabzeichen in Gold ausgezeichnet.

05.02.2006 Die Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß kann in einer kleinen Feierstunde 52 Sportabzeichen für 2005 – die 21.Saison - verleihen. Die Familien Stratmann, Weide und Schulte-Remmert werden besonders geehrt.

09.02.2006 Die Westfalen Akademie lud das Dorf zum „Tag der offenen Tür“ ein.

10.02.2006 Bis zum 26. Februar begeistern die Athleten der XX.Olympischen Winterspiele in Turin auch die Sportfans Dedinghausens.

11.02.2006 Kommunionkinder backen Waffeln für andere

Kinder – genauer für die Hausaufgabenhilfe.

15.02.2006 Die Senioren des Schützenvereins bereiten ihre Fahrt nach Hardehausen vor.

24.02.2006 Die Teufelsgeiger rüsten ihren Wagen.

16.02.2006 Eine außerordentliche Delegiertenversammlung des Bürgerrings diskutiert über die Vergabe der BT-Schänke. Die Warsteiner Brauerei macht das Rennen.

18.02.2006 Die Kommunionkinder der kath. Pfarrgemeinde treffen sich mit Eltern an zwei Tagen in Schloss Eringerfeld, um ihr großes Fest vorzubereiten.

18.02.2006 Der Sitzungskarneval des KCD beginnt mit dem Seniorenkarneval. 200 Senioren aus Dedinghausen und Umgebung sind vom 3 ½-stündigen Programm begeistert. Eine After-Show-Party für die Helfer- und Akteurfete des KCD schloss sich an.

19.02.2006 50 KCD-Akteure bereichern die Karnevalsfeier im Altenheim der AWO zu Lippstadt.

19.02.2006 Bereits zum 9. Mal führt der KCD einen zentralen Vorverkauf für den KCD-Ball durch. Ab 17.11 Uhr wird dies zur Fete im BT.

19.02.2006 In den Abendstunden dringen Diebe in den Bürgertreff ein und stehlen einen Rucksack, meldet der Polizeibericht.

25.02.2006 Ausverkauft mit 260 frohgestimmten Närrinnen und Narren war der BT zum 26. KCD - Ball mit Prunksitzung. Besonders die Gruppen konnten begeistern. 24. Dr. des Humors wurde Theo Husemann.

27.02.2006 Rosenmontag:

Die Kinder des Dorfes und die Teufelsgeiger ziehen kostümiert durchs Dorf. Die niedrigen Temperaturen (um 0°C) und leichter Schneefall konnten den Gruppen nichts anhaben. Die Teufelsgeiger ehren Ralf Henkemeier mit ihrer (18.) 'Ehrengelge'.

Am Abend feiern Teufelsgeiger, KCD-Aktive und andere in den Kneipen des Dorfes den Ausklang des Karnevals.

27.02.2006 „Kinderkarneval in Dedinghausen – Ein Geheimtipp für sehr gute Unterhaltung“, betitelt D.a. den Bericht über die KCD-Kindersitzung. 400 Gäste - nicht nur Kinder - sind immer wieder vom Kinderkarneval des KCD im Bürgertreff begeistert.

28.02.2006 Für die Fußballteams des SV Blau-Weiß endet die Hallensaison 05/06. Nur die F-Jugend schafft den Sprung aufs Treppchen. Bei den Stadtmeisterschaften werden sie Dritter.

Vor 10 Jahren : D.a. im Februar 2016



04.02.2016 Die Teufelsgeiger rüsten in Hagemanns Scheune ihren Wagen, die „Teufelsgeigerbahre“ auf.

06.02.2016 Die Schalke - Freunde - Dedinghausen erleben einen 3:0-Sieg Ihres Teams gegen Wolfsburg.

06.02.2016 Vanessa Mertens war der Star beim 36. KCD-Ball im Bürgertreff. Weitere Highlights des 3

½-stündigem Programms waren die Tanzgarde, das Männerballett, die Monkeys und die Nebelkrähen. Als 34.

Doktor wurde Sarah Kiontke eingeführt. 140 Narren, 60 Akteure, 15 Techniker und andere hilfreiche Geister feierten nach dem Programm eine ausgelassene Fete.

07.02.2016 Die Erste des SV Blau-Weiß wird erstmals in der Vereinsgeschichte Fußball-Hallen-Stadtmeister. Die C-JSG Hörste/Dedinghausen/Esbeck/Mettinghausen wird in Anröchte Hallen-Kreismeister.

08.02.2016 Rosenmontag:

Die Kinder des Dorfes und die Teufelsgeiger ziehen kostümiert durchs Dorf. Bei miesem Wetter (immer wieder Regenschauer und Sturmböen) machten die „Beutezüge“ dennoch Spaß.

Die Teufelsgeiger sammelten Naturalien zum Selbstverzehr und Spenden für den Lippischen Blindenverein, besuchten die Kinder im Bürgertreff und ließen es beim Abschluss in der Birkhofsklausur kräftig krachen. Dieter Meiwes wurde mit der 42. 'Ehrengelge' geehrt.

100 Nachwuchskarnevalisten begeistern gut 250 Besucher im Bürgertreff beim Kinderkarneval – „Das Beste vom KCD“.

Am Abend feiern Teufelsgeiger, KCD-Aktive und andere in der Birkhofsklausur und bei Kehl ausgelassen den Ausklang des Karnevals 2016.

10.02.2016 Zum 13. Mal lässt der KCD die Session am Aschermittwoch mit einem Heringessen ausklingen. Wieder kocht der Vorstand selbst und serviert im Gasthof an der Bahn.

12.02.2016 Die JHV des SV Blau-Weiß nimmt positive Berichte aus allen Abteilungen und vom Vorstand entgegen. Franz Schulte wird als 1. Vorsitzender bestätigt. Eine Satzungsänderung und Ehrungen langjähriger Mitglieder stehen auf der Tagesordnung.

14.02.2016 Nach 15 offiziellen Turnieren ist die Hallensaison für die acht BW D-Teams beendet. Von 79 Spielen wurden je 34 gewonnen und verloren. Drei Titel waren eine hervorragende Ausbeute. Damit wurde der SV BW D zweitbesten Verein im Fußballkreis.

16.02.2016 Der Koordinierungskreis im Dorfprojekt „Ein Dorf für Alle“ beschließt einen neuen Verein zu gründen, um verbindliche und nachhaltige Strukturen zu schaffen.

21.02.2016 Die Fußballteams des SV BW D starten nach der Winterpause in die Freiluftsaison. Das Frauenteam wurde in der Winterpause abgemeldet.

21.02.2016 Die Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß verleiht für die Saison 2015 55 Sportabzeichen. Nie waren es in 31 Jahren mehr.

24.02.2016 Der Dedinghauser Oskar Lex gewinnt mit seinem Team die Bronzemedaille beim deutschen Winterfinale „Jugend trainiert für Olympia“ in Schonach.

25.02.2016 13 Männer stehen auf Einlader KF am Herd. Ulrike Grundmeyer gibt ihr Wissen in der VHS-Küche weiter.

26.02.2016 ‚Vorhang auf‘ startet mit der Premiere von „Pension Hollywood“ in die elfte Spielzeit – zum sechsten Mal ist der Bürgertreff das Dorftheater. Sechs Schauspieler/innen standen erstmals auf der Bühne. In den sechs Vorstellungen bis zum 6.03. werden ca. 750 Besucher begeistert.

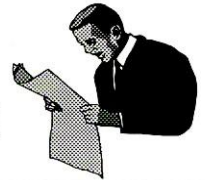
26.02.2016 Kurz vor Mitternacht muss die Löschgruppe eine Ölspur im Mersweg abstreuen.



Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 10 Jahren in der Tageszeitung

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Hula-Hula mit Lachgarantie

Beim „Karneval der Generationen“ in Dedinghausen bleibt kein Auge trocken

DEDINGHAUSEN ■ Ausgelassenes Feiern und karnevalistischer Frohsinn sind nicht vom Alter abhängig. Das stellt der Karneval Club Dedinghausen (KCD) Jahr für Jahr beim traditionellen Karneval der Generationen unter Beweis.

So ging es auch am Samstagmittag im Bürgertreff in Dedinghausen wieder hoch her, und zwar mit Palmen, Sand und Karibik-

Flair. Schließlich lautete in diesem Jahr das Thema: „Auch beim Hula Hula auf Hawaii ist der KCD dabei“.

Ein Thema, das auch die Blaue Garde aufgriff. Neben ihrem temperamentvollen Gardetanz brachten die jungen Damen als „Hula-Mädchen“ eine hinreißende Choreografie auf die Bühne. Hier haben die beiden Trainerinnen Conny Walter und Carmen Eilfeld ganze Arbeit

geleistet.

Auch die Comedy kam nicht zu kurz. Einen absolut Bühnenreifen Auftritt mit Lachtränengarantie legte wieder Bernhard Schäfers hin. Er ließ zur Freude des Publikums nicht nur zwischen derin wortwörtlich „die Hosen runter“, sondern erinnerte auch an einen (natürlich fiktiven) feuchtfrihlischen Abend mit Präsident Andreas Fabig, bei dem die

beiden gar auf den Bahnschienen gelandet seien. „Das sind aber viele Stufen hier und das Gelände ist ja sooo niedrig.“

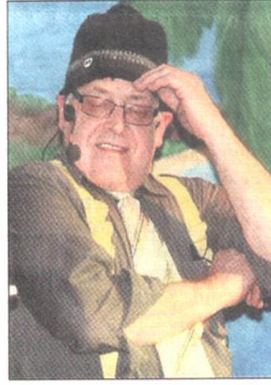
Für Lacher sorgten auch die Damen, zum Beispiel Vanessa Mertens mit einer ganz besonderen Tupperparty, bei der sie unter anderem „Hasensperma“ im Eierbecher servierte. Annette Seiger und Claudia Schumacher brachten das Publikum als „Die Schrullen“ mit ihrer Partnersuche im Internet zum Lachen.

Der echten Baywatch-Crew Konkurrenz machten die „Elfen“. Das Männerballett hatte sogar eine (fast) echte Pamela Anderson mit dabei. Und die, pardon: der zeigte gleich mal, wie man das Opfer eines Haiangriffs mit Mund-zu-Mund-Beatmung wieder auf die Beine bringt. Ebenso wie das Publikum ließ sich Präsident Andreas Fabig mit seinem Elferat von der Vielfalt und Kreativität des Programms der Dedinghauser Jeckentruppe begeistern. ■ hewi



Machte der Baywatch-Team Konkurrenz: Das Männerballett „Elfen“ mit „Pamela Anderson“.

(„Der Patriot“; 1.02.2016)



Ließ die Hosen runter: Büttenredner Bernhard.

BWD meldet Frauenteam ab

DEDINGHAUSEN ■ BW Dedinghausen hat mit sofortiger Wirkung seine Frauenmannschaft vom Spielbetrieb zurückgezogen und steht damit als erster Absteiger der Bezirksliga 2 fest. Laut BWD-Trainer Thorsten Hagemann war der vorzeitige Rückzug die beste Entscheidung, denn die Stimmung wäre seiner Meinung in der Rückserie bestimmt noch weiter bergab gegangen. Dennoch will man versuchen, so Hagemann, zur kommenden Saison eine neue Mannschaft auf die Beine zu stellen. Zwar wird sich Hagemann selbst aus dem Trainergeschäft zurückziehen, doch bis dahin will er sich für einen Neuaufbau einsetzen.

(„Der Patriot“; 9.02.2016)



Frank Lütkehaus

Am Rande der Bande



Wenn wir schon mal dabei sind: Die Kicker von BW Dedinghausen ließen sich den Gewinn der Lippstädter Hallenstadtleistungsmeisterschaft mit einem Preisgeld von 350 Euro versüßen. Doch daran dachte nach dem 3:1-Sieg im Finale gegen die SG Eickelborn/Benninghausen wohl keiner. Die Blau-Weißen feierten ihren ersten Triumph bei diesem Prestige-Wettbewerb ausgelassen. Sie freuten sich wie die Schneekönige und unterstrichen mit ihrem Erfolg in der Erwitter Ballsporthalle, dass sie zu einem echten Spitzenteam herangereift sind. Wer weiß, was es für den Tabellenführer der Kreisliga A in dieser Saison noch alles zu bejubeln gibt. Der Anfang ist jedenfalls gemacht.



(„Der Patriot“; 9.02.2016)

BW Dedinghausen zum ersten Mal Stadtmeister

Dönni-Team siegt im Finale 3:1 gegen SG Eickelborn/Benninghausen

LIPPSTADT ■ Da ist das Ding! Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte hat sich BW Dedinghausen den Lippstädter Stadtmeister-Titel geschnappt. Im Endspiel besiegte das Team von Trainer Manfred Dönni den B-Liga-Spitzenreiter SG Eickelborn/Benninghausen deutlich mit 4:1.



So sehen Sieger aus: A-Liga-Spitzenreiter BW Dedinghausen spielte in der Erwitter Ballsporthalle ein sehr gutes Turnier und setzte sich am Ende verdientermaßen die Stadtkrone auf.



Ob Senftube oder Krümelmonster, Feuerwehrmann oder Schweinchen – gemeinsam sind die Dedinghäuser Teufelsgeiger seit vielen Jahren am Rosenmontag für den guten Zweck unterwegs. ■ Fotos: Scharpenberg

Teufelsgeiger auf Tour

Karneval traditionell anders: 30 Dedinghäuser sammeln wieder Spenden

DEDINGHAUSEN ■ Ein junger Pinguin steuert mit Trecker durch Dedinghäuser Straßen, im bunt bemalten Hänger sind gedämpft die Teufelsgeigen zu hören, ein paar jecke Männer schauen hinten raus und machen sich durch Hupen bemerkbar: Die Dedinghäuser Teufelsgeiger waren wieder auf ihrer Karnevalstour für den guten Zweck unterwegs.

<('Der Patriot'; 09.02.2016)



Bei der Jahreshauptversammlung ehrte Vorsitzender Franz Schulte (u.r.) nicht nur die verdienten Mitglieder Matthias Gudermann, Heinz Timmermann, Hubert Husemann, Rolf Ost und Meinhard Brink (o.v.l.), sondern auch die Jubilare Wilhelm Happe, Wilhelm Schulte Remmert, Marianne Husemann, Ulrich Detering, Heinz Huppmeier und Dominik Dreising.

(<'Der Patriot'; 26.02.2016)

9. Februar 2016

Graf Bernhard...
...hat eine alte Bekannte wieder getroffen, nachdem er am Abend des Rosenmontags von der Tour der Dedinghäuser Teufelsgeiger wieder in Lippstadt ankam. Am Samstag habe sie bei Sonnenschein und trockener Erde über 150 Kraniche beobachtet, erzählte sie noch immer ganz fasziniert. Bestimmt eine halbe Stunde seien die Tiere am späten Nachmittag weit oben am Himmel geschwebt, haben sich immer wieder neu formiert und dabei lautstark unterhalten – vermutlich über das rosige Wetter an diesen Wintertagen.

Graf Bernhard



gen. Oder aber über die Bekannte, die am Boden das schöne Wetter nutzte, um ihr Auto zu waschen. Jedoch abgelenkt immer wieder zum Himmel zu ihnen auf sah und staunte.

Fünf Ehrennadeln verteilt

Mitglieder von BW Dedinghausen blicken bei Versammlung auf sportlich sehr erfolgreiches Jahr

Dartsturnier der Jungschützen



Siegeteams und siegreiche Einzeldarter beim 2. Dartsturniers der Jungschützen

Nach dem großen Erfolg des Dartsturniers im vergangenen Jahr wurde am 27. Dezember 2025 erneut zum Pfeile werfen in den Bürgertreff eingeladen. Die Jungschützen organisierten gemeinsam mit dem Schützenverein das Turnier rund um die boomende Sportart Darts, passend zur zeitgleich stattfindenden Weltmeisterschaft im berühmten Ally Pally in London.



Der Andrang, an dem Turnier teilzunehmen war - wie zu erwarten - enorm, schließlich spielen viele, ob jung oder alt, auch im privaten Umfeld regelmäßig Darts. So meldeten sich beim diesjährigen Turnier insgesamt 42 Teams an. Neben vielen bekannten Gesichtern aus dem Vorjahr, konnten wir auch einige neue Mitspieler begrüßen. Mannstark trat der junge



Hofstaat aus Mettinghausen an. Zudem hatten sich zahlreiche Jungschützen aus Esbeck angemeldet. Auch Rixbeck war mit einigen Teams vertreten. Sowohl ein ambitioniertes Geschwisterduo aus Stirpe, als auch zwei Teams aus Mastholte nahmen an dem Turnier teil. Aus Dedinghausen fanden sich – zusätzlich zu den Jungschützen – viele weitere Teams zusammen. Einen besonderen Anreiz zum Erfolg bot Thies, der Inhaber der Gaststätte an der Bahn. Er nahm selbst am Turnier teil und stellte den Gewinnern dankenswerterweise kurzerhand ein 10-Liter-Fass Bier in seiner Kneipe bereit.

Die jeweils Erst- und Zweitplatzierten jeder Gruppe zogen in die K.-o.-Runden ein, wodurch insgesamt 16 Teams die Finals erreichten. Nach vielen Spielen und herausfordernden Zweikämpfen an den Dartboards konnten sich schließlich vor allem die Akteure aus Esbeck durchsetzen. Sie belegten den vierten -, dritten- und ersten Platz.



Neben dem eigentlichen Dartsturnier wurde auch in diesem Jahr wieder der beliebte Meterpokal ausge-

tragen, der für zusätzliche Spannung und beste Stimmung im Bürgertreff sorgte. Zahlreiche Gruppen beteiligten sich an dem Wettbewerb, der von Anfang an mit viel Ehrgeiz, aber stets in geselliger Atmosphäre geführt wurde. Final duellierten sich unsere Jungschützen aus Dedinghausen mit dem Hofstaat aus Mettinghausen. Nach zähem Ringen und Trinken ging der Sieg letztlich erneut an die Mettinghäuser, die damit den Pokal aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen konnten.

Zahlreiche Zuschauer folgten zudem der Einladung und füllten das gut besuchte Dartturnier. Bei Kaffee und Waffeln oder Bier und Würstchen verfolgten sie

spannende Spiele und den packenden Meterpokal. Die Siegerehrung, bei der alle Gewinner eine Medaille bzw. einen Pokal überreicht bekamen, bildete den offiziellen Abschluss des Turniers. Anschließend ließ man den Abend noch gemütlich an der Theke bei dem einen oder anderen Kaltgetränk ausklingen. Zusammenfassend war es eine rundum gelungene Veranstaltung. Besonderer Dank gilt den Teilnehmenden, Zuschauern und allen helfenden Händen, die das Turnier möglich gemacht haben.

Für die Jungschützen
Alexander Stratmann

Badminton in D.a. 592

1. Mannschaft

17.01.2026 – Bezirksklasse:

SV BW Rixbeck-Dedinghausen 1 –

1. BV Lippstadt 3

Endstand: 3:5

Am 17.01.2026 stand für die erste Seniorenmannschaft das erste Heimspiel des Jahres an. Unterstützt wurde das Team dabei von Ulrich aus der Zweiten, der kurzfristig ausgeholfen hat. Die Begegnung gegen den 1. BV Lippstadt 3 bot viele enge und intensive Spiele, geprägt von großem Einsatz und starken individuellen Leistungen.

Im ersten Herrendoppel hatten Alexandre Neuillet und Helge Steinkamp einen schweren Stand und mussten sich trotz guter Ansätze in zwei Sätzen geschlagen geben. Das zweite Herrendoppel mit Matthias Bürger und Ersatzmann Ulrich Beckschulte zeigte Kampfgeist und holte den ersten Satz, konnte das Spiel aber letztlich nicht für sich entscheiden. Sehr souverän verlief hingegen das Damendoppel: Jona Scholz und Maren Redeker harmonisierten hervorragend, spielten ruhig und konzentriert und entschieden beide Sätze knapp, aber verdient, für sich.

In den Einzeln zeigte Alexandre eine besonders starke Vorstellung. Mit präzisiertem Spiel und klarem Kopf gewann er sein Herreneinzel in zwei Sätzen und setzte damit ein deutliches Ausrufezeichen. Helge kämpfte im zweiten Einzel, musste jedoch die Überlegenheit seines Gegners anerkennen. Matthias sorgte anschließend für einen der spannendsten Momente des Spieltags: Mit großem Willen konnte er beide Sätze knapp gewinnen und einen wichtigen Punkt sichern. Maren zeigte im Dameneinzel gute Ballwechsel, hatte jedoch einige Kopfprobleme und unterlag knapp in zwei Sätzen.

Auch im abschließenden Mixed mit Ulrich und Jona waren schöne Spielzüge zu sehen, doch trotz Einsatz und guter Abstimmung reichte es nicht ganz zum Sieg.

Spielberichte der Badmintonabteilung:

Trotz der knappen 3:5-Niederlage zeigte sich die Mannschaft kämpferisch und mit viel Teamgeist – ein intensives und lehrreiches erstes Heimspiel im neuen Jahr.

Maren Redeker

2. Mannschaft

17.01.2026 – Kreisliga:

SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2 – Warendorfer

SU 2

Endstand: 2:6

Trotz einer deutlichen Leistungssteigerung im zweiten Satz mussten sich die Blau-Weißen in beiden Doppeln geschlagen geben. Sowohl Tom Scholz und Torge Steinkamp als auch Frederik Vollmer und Frank Heine konnten ihre Partien gegen die Gäste aus Warendorf nicht für sich entscheiden.

Für den ersten Lichtblick sorgten Nadine Kruse und Verena Vorwerk, die ihre Gegnerinnen im Damendoppel gut im Griff hatten und einen verdienten Sieg einfuhren.

In den anschließenden Herreneinzeln war das Glück jedoch nicht auf Seiten der Blau-Weißen. Frank Heine sowie Torge Steinkamp unterlagen in ihren Spielen. Besonders bitter verlief das Einzel von Tom Scholz, der den entscheidenden dritten Satz denkbar knapp mit 20:22 abgeben musste.

Auch im Mixed fanden Verena Vorwerk und Frederik Vollmer kein geeignetes Mittel gegen die zunehmend stärker aufspielenden Gegner aus Warendorf.

Für den zweiten Punkt sorgte schließlich Nadine Kruse im Dameneinzel. Nach gewonnenem ersten Satz verließ sie den Platz mit den Worten: „Bloß kein dritter Satz!“ – doch genau dazu kam es, als sie den zweiten Satz nach Verlängerung abgeben musste. Im entscheidenden Durchgang bewies sie jedoch Nervenstärke und sicherte sich nach hartem Kampf den Sieg.

Verena Vorwerk

Jugendmannschaft U17

10.01.2026 - U17:

SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1 – Soester TV M2, Endstand 6:0

Am Samstag, den 10.01.2026, startete die Jugendmannschaft des SV BW Rixbeck-Dedinghausen mit ihrem ersten Saisonspiel im neuen Jahr auswärts gegen den Soester TV. Die Begegnung bot zahlreiche spannende Ballwechsel und zeigte eindrucksvoll den starken Ehrgeiz der Kids, die um jeden Punkt kämpften.

Bereits im ersten Doppel lieferten sich Ronja Weddemann und Hanna Michelsen ein intensives Duell, das sie nach verlorenem ersten Satz mit großem Kampfgeist drehen konnten und schließlich mit 2:1 gewannen. Auch das zweite Doppel von Cara Bals und Mara Kußmann verzeichnete nach zwei Sätzen einen Punkt auf dem Mannschaftskonto.

In den Einzeln setzte sich die spannende Mischung aus knappen Ergebnissen und starken Leistungen fort. Ronja Weddemann holte souverän den Punkt im ersten Einzel. Vincent Vollmer zeigte im zweiten Einzel eine starke kämpferische Leistung und gewann ein ausgeglichenes Dreisatzmatch. Marvin Jasper gab bei seinem Match 130% und belohnte sich am Ende mit einem starken Dreisatz-Sieg. Im letzten Einzel überzeugte Cara Bals mit Konzentration und Spielfreude und gewann in zwei klaren Sätzen.

Insgesamt bot das Auftaktspiel ins neue Jahr viele spannende Momente und starke Leistungen aller Spielerinnen und Spieler – ein gelungener Start in die Rückrunde, der Lust auf mehr macht.

17.01.2026 - U17:

SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1 – TuS Velmede Bestwig M1 Endstand 1:5

Im letzten Heimspiel der laufenden Saison empfing unsere U17-Jugendmannschaft den TuS Velmede Bestwig M1 in Lippstadt.

Den Start machten Ronja Weddemann mit Cara Bals und Devin Buruk mit Marvin Jasper in ihren Doppeln. Beide Paarungen zeigten viel Kampfgeist auf dem Feld. Allerdings mussten die Mädels ihren Punkt nach einem starken Spiel an die Gegner abgeben, während die Jungs einen souveränen Sieg einfuhren.

In den vier Einzeln gaben unsere Spieler alles. Die Zuschauer konnten sich über schöne Ballwechsel freuen und spannende Spiele sehen. Am Ende war die gegnerische Mannschaft aber stärker, sodass aus allen vier Einzel-Matches kein Sieger des SV BW Rixbeck-Dedinghausen hervorging. Mit einem 5:1 für unsere Gäste aus dem Sauerland endete die Partie.

Trotz der Niederlage lässt die Mannschaft den Kopf aber nicht hängen! Die Trainer waren mit der

Leistung und dem Kampfgeist der Mannschaft mehr als zufrieden und freuen sich schon auf das letzte Auswärtsspiel Ende Januar in Neheim.

Maren Redeker

Jugendmannschaft U15-1

17.01.2026 – U15 (1):

SV BW Rixbeck-Dedinghausen – SG Ostland/Neuenbeken Endstand: 2:4

Im Rückspiel gegen Ostland/Neuenbeken erwischte unsere erste Schülermannschaft einen vielversprechenden Start. Im ersten Doppel zeigten Milla Conze und Nick Materi eine starke Leistung und ließen ihren Gegnern beim souveränen 21:12 und 21:11 keine Chance.

Im zweiten Doppel entwickelte sich dagegen ein spannendes und ausgeglichenes Match. Luca Bals und Jannis Schulte kämpften engagiert, mussten sich am Ende jedoch in zwei knappen Sätzen den Gästen geschlagen geben.



Unsere U17-Mannschaft: h.v.l.: Hanna Michelsen, Mara Kußmann, Marvin Jasper, Vincent Vollmer, v.v.l.: Ronja Weddemann, Cara Bals

In den anschließenden Einzeln lief es für unser Team leider nicht wie erhofft. Milla Conze unterlag im ersten Einzel in zwei Sätzen, ebenso konnten Luca Bals und Jannis Schulte in ihren Einzelbegegnungen trotz Einsatzes keine Punkte holen.

Für einen positiven Akzent sorgte Nick Materi im dritten Einzel: Mit einem klaren Zweisatzsieg holte er den zweiten Punkt für unsere Mannschaft.

Am Ende mussten wir dem Gegner zu einem 4:2 Sieg gratulieren.

Trotz der Niederlage steht bereits vor dem letzten Spieltag fest, dass unsere Mannschaft einen starken dritten Tabellenplatz belegt.

Andreas Schütte

Jugendmannschaft U15-2

10.01.2026 – U15 (2):

SV BW Rixbeck-Dedinghausen – Letmather TV

Endstand: 5:1

Im Badmintonspiel gegen den Letmather TV zeigte BW Rixbeck-Dedinghausen eine starke Mannschaftsleistung und gewann die Begegnung deutlich mit 5:1. Bereits in den Doppeln legte das Team den Grundstein für den Erfolg. Lea Materi und Nora Vromen überzeugten ebenso wie Malin Hinrichs und Maxi Tiemann und entschieden ihre Doppel jeweils für sich.

Auch in den Einzeln präsentierte sich BW Rixbeck-Dedinghausen in guter Form. Lea Materi und Malin Hinrichs gewannen ihre Spiele souverän und ließen ihren Gegnerinnen kaum Chancen. Besonders spannend machte es Nora Vromen: Nach einem knapp verlorenen ersten Satz steigerte sie sich deutlich und gewann die folgenden beiden Sätze klar.

Lediglich Henry Kersting musste sich in seinem Einzel geschlagen geben. Trotz vieler langer Ballwechsel und großem Einsatz reichte es am Ende nicht zum Sieg.

Insgesamt war es jedoch ein überzeugender Auftritt von BW Rixbeck-Dedinghausen, der mit einem verdienten 5:1-Erfolg belohnt wurde.

17.01.2026 – U15 (2):

SV BW Rixbeck-Dedinghausen – 1. BV Lippstadt

Endstand: 0:6

Im Duell mit dem bisher ungeschlagenen Spitzenreiter BV Lippstadt hatte die junge Mannschaft von BW Rixbeck-Dedinghausen einen schweren Stand. Der Tabellenführer präsentierte sich erwartungsgemäß sehr souverän und ließ den Gastgeber kaum Möglichkeiten, selbst Akzente zu setzen.

Trotz der klaren Überlegenheit des BV Lippstadt zeigte BW Rixbeck-Dedinghausen Moral und Kampfgeist. Besonders Malin Hinrichs setzte ein Ausrufezeichen: In ihrem Einzel gelang ihr ein Satzgewinn, der nicht nur ein Achtungserfolg war, sondern zugleich den einzigen Satzverlust des BV Lippstadt in der gesamten bisherigen Saison bedeutete.

Jugendmannschaft U13

10.01.2026 – U13:

SV BW Rixbeck-Dedinghausen – VfL Sassenberg

Endstand: 5:1

Mit einem überzeugenden Auftritt sicherte sich das Team einen verdienten Gesamtsieg. Hannes Meier und Felix Senteler ließen im Doppel nichts anbrennen und gewannen ihre Partie souverän. Deutlich spannender machten es Tessa Mintert und Leo Wienhues: Nach knapp verlorenem ersten Satz kämpften sie sich stark zurück, entschieden den zweiten Durchgang hauchdünn für sich und holten

schließlich den Sieg in der Partie.

In den Einzeln überzeugten Hannes Meier, Lias Hennebühl und Lasse Bölter mit klaren Erfolgen. Lediglich Emil Schrape musste sich nach einem äußerst engen Match knapp geschlagen geben.

17.01.2026 – U13:

SV BW Rixbeck-Dedinghausen – 1. BV Lippstadt

Endstand: 0:6

Das Endergebnis der Begegnung gegen den BV Lippstadt fällt zwar deutlich aus, spiegelt den tatsächlichen Spielverlauf jedoch nur bedingt wider. Trotz der hohen Niederlage zeigten die Blau-Weißen eine engagierte Leistung und konnten in vielen Partien gut mithalten.

Besonders spannend wurde es im Doppel von Lias Hennebühl und Felix Senteler, das sich über drei umkämpfte Sätze erstreckte. Auch Tessa Mintert und Leo Wienhues präsentierten sich in ihrem Doppel auf Augenhöhe mit den Gegnern.

In den Einzeln von Felix Senteler, Lias Hennebühl, Leo Wienhues und Malek Saleh entwickelte sich jeweils ein intensiver Schlagabtausch mit vielen langen Ballwechseln und knappen Satzausgängen. Insgesamt zeigte das Team trotz der Niederlage eine starke kämpferische Leistung.

Verena Vorwerk

Die Tabellsituationen der Badminton-Teams des SV Blau-Weiß

(Stand : 25.01.2026)

Tabelle O19-N2 – O19-N2-BK – (042) Bezirksklasse Nord 2

	ge-	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
spielt								
1 TSV Victoria Clarholz 2	8	11 : 5	5	1	2	38 : 26	87 : 60	2775 : 2452
2 1. BV Lippstadt 3	8	11 : 5	5	1	2	34 : 30	76 : 65	2548 : 2527
3 VfL Sassenberg 1	7	9 : 5	4	1	2	29 : 27	66 : 67	2420 : 2439
4 SpVg Steinhagen 1	6	8 : 4	4	0	2	28 : 20	60 : 47	1942 : 1855
5 TuS Wadersloh 1	8	6 : 10	2	2	4	30 : 34	71 : 80	2611 : 2726
6 SV BW Rixbeck-Dedingh. 1	7	4 : 10	1	2	4	21 : 35	50 : 79	2159 : 2421
7 DJK Everswinkel 1	8	3 : 13	1	1	6	28 : 36	67 : 79	2579 : 2614

Tabelle O19-N2 – O19-N2-KL – (082) Kreislga Nord 2

	ge-	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
spielt								
1 TSG Rheda 1	9	15 : 3	7	1	1	54 : 18	115 : 44	3080 : 2420
2 Warendorfer SU 2	8	13 : 3	6	1	1	36 : 28	77 : 65	2499 : 2413
3 TSG Rheda 2	8	12 : 4	6	0	2	45 : 19	97 : 52	2896 : 2467
4 SG Dalke 04 Gütersloh 3	9	10 : 8	4	2	3	35 : 37	83 : 86	3086 : 3056
5 SG Dalke 04 Gütersloh 2	8	9 : 7	3	3	2	36 : 28	80 : 66	2680 : 2484
6 SV BW Rixbeck-Dedingh. 2	9	4 : 14	2	0	7	22 : 50	53 : 105	2526 : 2984
7 TuS Wadersloh 2	9	3 : 15	1	1	7	23 : 49	57 : 105	2506 : 2987
8 SC Peckeloh 2	8	2 : 14	1	0	7	21 : 43	53 : 92	2267 : 2729

Tabelle U19-N2 – U17-N2-Mini – (M31) U17 Mini-Mannschaft Nord 2

	ge-	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
spielt								
1 TuS Wadersloh M1	8	16 : 0	8	0	0	45 : 3	91 : 7	1950 : 992
2 TuS Velmede Bestwig M1	7	10 : 4	5	0	2	28 : 14	58 : 29	1603 : 1256
3 TV Neheim M1	7	6 : 8	3	0	4	16 : 26	32 : 54	1214 : 1553
4 SV BW Rixbeck-Dedin. M1	7	4 : 10	2	0	5	15 : 27	32 : 59	1357 : 1663
5 Soester TV M2	7	0 : 14	0	0	7	4 : 38	12 : 76	1056 : 1716

Tabelle U19-N2 – U15-N2-Mini – (M36) U15 Mini-Mannschaft Nord 2

	ge-	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
spielt								
1 TuS Friedrichsdorf M2	9	15 : 3	6	3	0	39 : 15	83 : 37	2123 : 1649
2 SG Ostland/Neuen. M2	9	15 : 3	7	1	1	36 : 18	75 : 41	2045 : 1705
3 SV BW Rixbeck-Ded. M2	9	12 : 6	5	2	2	40 : 14	83 : 36	2258 : 1594
4 TuS Wadersloh M2	9	7 : 11	3	1	5	22 : 32	51 : 69	1937 : 1995
5 SG Eversw./Senden. M3	9	5 : 13	2	1	6	18 : 36	45 : 75	1785 : 2010
6 TV Verl M2	9	0 : 18	0	0	9	7 : 47	19 : 98	1152 : 2347

Tabelle U19-N2 – U15-N2-Mini – (M39) U15 Mini-Mannschaft Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. BV Lippstadt M2	5	10 : 0	5	0	0	30 : 0	60 : 1	1275 : 370
2. SV BW Rixbeck-Dedingh. M3	6	8 : 4	4	0	2	22 : 14	46 : 31	1224 : 1154
3. SV Schmalleberg M2	6	3 : 9	1	1	4	10 : 26	23 : 55	965 : 1494
4. Letmather TV 1877 M2	5	1 : 9	0	1	4	4 : 26	11 : 53	782 : 1228

Tabelle U19-N2 – U13-N2-Mini – (M42) U13 Mini-Mannschaft Nord 2

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. BC Herringen M2	9	17 : 1	8	1	0	43 : 11	89 : 24	2214 : 1186
2. 1. BV Lippstadt M3	9	14 : 4	7	0	2	40 : 14	82 : 36	2192 : 1644
3. SV BW Rixbeck-Dedingh. M4	9	11 : 7	5	1	3	30 : 24	63 : 55	2051 : 1790
4. SG Eversw./Sendenh. M4	9	6 : 12	3	0	6	22 : 32	51 : 66	1826 : 2003
5. Warendorfer SU M3	9	6 : 12	2	2	5	19 : 35	44 : 71	1540 : 2058
6. VfL Sassenberg M3	9	0 : 18	0	0	9	8 : 46	18 : 95	1111 : 2253

Spieltermine im Februar

Alle Heimspiele finden in der Sporthalle der
Nikolaischule, Ostendorfallée 3 statt.

Sa., 31.01., 15 Uhr: TV Neheim M1 - **SV BW M 1**

Sa., 31.01., 15 Uhr: TV Verl M2 - **SV BW M 2**

Sa., 07.02., 15 Uhr: Vik. Clarholz 2 - **SV BW 1**

Sa., 07.02., 15 Uhr: Herringen M2 - **SV BW M4**

Sa., 07.02., 18 Uhr: SC Peckeloh 2 - **SV BW 2**

Sa., 21.02., 17 Uhr: **SV BW 1** – DJK Ewerswinkel 1

Sa., 21.02., 17 Uhr: **SV BW 2** – TSG Rheda 1

Sa., 28.02., 17.30 Uhr: VfL Sassenberg 1 - **SV BW 1**

Sa., 28.02., 18 Uhr: TSG Rheda 2 - **SV BW 2**

TT in D.a. 592

**TTV-Teams mit 3 Siegen aus
6 Partien!**

1. TTV Herren

Spiele im Januar:

Fr., 09.01.: TTV H1 – LTV Lippstadt III	4 : 6
Fr., 16.01.: SV RW Westönnen I - TTV H1	7 : 3

Herren – 2. Bezirksliga 1 (Stand: 25.01.26)

Pl.(x) Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte
1.(1) Soester TV	10	5	4	1	62:38 27:13
2.(4) DJK SR Cappel IV	11	5	4	2	61:49 26:18
3.(2) TTV DJK Dedingh. I	11	6	2	3	58:52 25:19
4.(3) Bad Westernkotten I	10	5	1	4	56:44 23:17
5.(5) TuS Ehringhausen I	10	4	3	3	56:44 22:18
6.(6) TV Büren II	10	3	3	4	51:49 20:20
7.(7) SV RW Westönnen I	10	3	4	3	49:51 19:21
8.(8) TTV Kneblinghausen I	10	3	3	4	47:53 18:22
9.(9) LTV Lippstadt III	11	3	2	6	47:63 18:26
10.(10) DJK Erwitte I	9	1	0	8	23:67 6:30

(x) Stand: 13.12.25; D.a. 591

Spiele im Februar:

Fr., 30.01., 20 Uhr: TTV H1 – DJK SR Cappel IV
Fr., 06.02., 20 Uhr: DJK Erwitte I - TTV H1
Fr., 20.02., 20 Uhr: TTV H1 – Soester TV
Mo., 23.02., 20 Uhr: Bad Westernkotten I - TTV H1

2. TTV Herren

Spiele im Januar:

Mo., 19.01.: LTV Lippstadt IV - TTV H2	4 : 6
Mo., 26.01.: TTV H2 - TTG Störmede/Langeneicke	5 : 5

Herren – 1. Bezirksklasse 1 (Stand: 26.01.26)

Pl.(x) Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte
1.(1) TV Geseke III	11	10	0	1	76:34 34:10
2.(2) TTG Störmede/Langen.11	6	3	2	1	71:39 32:14
3.(3) TTV DJK Dedingh. II	11	6	2	3	60:50 26:18
4.(5) DJK SR Cappel V	11	5	2	4	63:47 25:19
5.(8) BW Lipperbruch II	12	5	3	4	54:66 22:26

Monatsbilanz des TTV für Januar 2026

Pl. (*) Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	Pkt.
1. (1) Herren III	2	2	0	0	18:02	4:0
2. (3) Herren II	2	1	1	0	11:00	3:1
3. (2) Herren I	2	0	0	2	7:13	0:4
Gesamtbilanz Jan.'26	6	3	1	2	36:15	7:5
		von 12 > Erfolgsfaktor: 58,3%				
Dez.'25		3	1	1	29:21	7:3
		von 10 > Erfolgsfaktor: 70,0%				

6.(4) LTV Lippstadt IV	11	3	3	5	51:59	20:24
7.(7) SV Eickelborn I	10	4	2	4	44:56	18:22
8.(6) SV Viktoria LP	11	2	3	6	49:61	18:26
9.(9) DJK Erwitte II	11	2	2	7	40:70	14:30
10.(10) TTC Westernkotten II	11	1	2	8	42:68	13:31

(x) Stand: 04.12.25; D.a. 591

Spiele im Februar:

Di., 03.02., 20 Uhr: DJK Erwitte II - TTV H2
Fr., 20.02., 20 Uhr: TTV H2 - TTC Westernkotten II
Mi., 25.02., 20 Uhr: SV Eickelborn I - TTV H2

3. TTV Herren

Spiele im Januar:

Fr., 09.01.: TTV H3 - LTV Lippstadt V	10 : 0
Mi., 21.01.: BW Lipperbruch V - TTV H3	2 : 8

Herren – 3. Bezirksklasse 1 (Stand: 26.01.26)

Pl.(x) Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte
1.(1) TTV DJK Dedingh. III	11	9	1	1	81:29 35:09
2.(2) TuS Ehringhausen III	12	8	1	3	77:43 32:16
3.(4) TuS Ehringhausen IV	10	7	1	2	63:37 28:12
4.(3) LTV Lippstadt V	11	7	0	4	64:46 28:16
5.(5) Bad Waldliesborn II	10	6	0	4	56:44 24:16
6.(6) BW Lipperbruch IV	10	5	1	4	54:46 23:17
7.(7) SV Viktoria LP III	11	4	2	5	49:61 19:25
8.(8) TV Geseke VII	11	2	3	6	43:67 15:29
9.(9) TTG Störmede/Langen.11	11	1	1	9	31:79 8:36
10.(10) BW Lipperbruch IV	11	0	0	11	22:88 4:40

(x) Stand: 10.12.25; D.a. 591

Spiele im Februar:

Fr., 30.01., 20 Uhr: TTV H3 - TTG Störmede/ Langeneicke III
Do., 26.02., 19.30 Uhr: SV Viktoria LP III - TTV H3

(HWW)



Fußball in D.a.

Berichte von den Mannschaften des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen

Blau-Weiß I

- Winterpause bis zum 01.03.2026 -

HallenStadtMeisterschaften für Senioren-Mannschaften - 2026

Sa., 03. und So., 04.01.2026; Ballsporthalle Erwitte; Ausrichter: BW Eickelborn

Vorrunde-Gr. C	Cappel	Viktor.	BW R/D	Hörste	Pkt.	Tore	Pl.
SuS Cappel	X	3:2	4:1	4:2	9	11:5	1.
SV Viktoria	2:3	X	4:1	6:2	6	12:6	2.
BW Rixbeck-Deding.	1:4	1:4	X	3:1	3	5:9	3.
VfL Hörste-Garfeln	2:4	2:6	1:3	X	0	5:13	4.

Halbfinale

SV Lippstadt - SuS Cappel 7:4

SC Lippstadt - SV Germ. Esbeck 6:5

Spiel um Platz 3

SuS Cappel - SV Germ. Esbeck 3:1

Finale

SV Lippstadt - SC Lippstadt 6:3

Sparkassenmasters 2026 - Sa., 10.01.2026; Halle Erwitte

Gr.: Andre Feller	Geseke	Wester.	Esbeck	Rix/Ded	Erwitte	Anrö.	Sch/Völ.	Pkt.	Tore	Platz
SV 03 Geseke	X	2:3	3:1	4:2	5:1	4:2	2:0	15	20:9	1
Bad Westernkotten II	3:2	X	1:1	2:1	1:1	3:0	2:0	14	12:5	2
SV Germ. Esbeck	1:3	1:1	X	2:2	5:1	2:0	2:0	11	13:7	3
SV BW Rix/Ded	2:4	1:2	2:2	X	2:0	5:1	2:0	10	14:9	4
Westf Erwitte	1:5	1:1	1:5	0:2	X	3:1	2:0	7	8:14	5
TuS Anröchte	2:4	0:3	0:2	1:5	1:3	X	2:0	3	6:17	6
Schmerl/Völinghn.	0:2	0:2	0:2	0:2	0:2	0:2	X	0	0:12	7

Sparkassenmasters 2026 - So., 11.01.2026; Halle Erwitte

Quali - Runde	Lipperode	Rix/Ded	Langen.	BW Lipp	Erwitte	Anrö.	Pkt.	Tore	Platz
TuS Lipperode	X	0:0	5:2	3:0	2:1	3:0	13	13:3	1
SV BW Rix/Ded	0:0	X	0:0	4:2	3:2	4:1	11	11:5	2
SV Arm. Langeneicke	2:5	0:0	X	4:3	4:3	1:2	7	11:13	3
SuS BW Lipperbruch	0:3	2:4	3:4	X	2:0	2:1	6	9:12	4
Westf Erwitte	1:2	2:3	3:4	0:2	X	6:2	3	12:13	5
TuS Anröchte	0:3	1:4	2:1	1:2	2:6	X	3	8:16	6

Zwischenrunde - 1. Runde

SV 03 Geseke - SV BW Rixbeck/Dedinghausen 7:0

2. Runde - Trostrunde

SC Lippstadt DJK - SV BW Rixbeck/Dedinghausen 5:1

Finale

SuS Bad Westernkotten I - SV 03 Geseke 5:2

1. SuS Bad Westernkotten I
2. SV 03 Geseke
3. SC Lippstadt DJK
4. SV Germ. Esbeck

Blau-Weiß II

- Winterpause bis zum 08.03.2026 -

Blau-Weiß AH

Spiele im Januar:

Keine Spiele

A-Junioren

HallenKreisMeisterschaften für A-Junioren-Mannschaften - 2026

Sa., 20.12.2025; Ballsporthalle Erwitte
Ausrichter: FGSG Erwitte 2000

Vorrunde-Gr. 2	SV LP	Erwitte	Warst.	Lip./SC	Geseke	Rix-D/E	Pkt.	Tore	Pl.
SV Lippstadt 08	X	7:2	0:1	5:0	6:1	9:0	12	27:4	1
FGSG Erwitte 2000	2:7	X	4:1	4:3	5:1	7:1	12	22:13	2
TuS Warstein	1:0	1:4	X	3:1	3:0	4:0	12	12:5	3
SG BW Lipperbruch/SC Lippstadt	0:5	3:4	1:3	X	1:1	1:0	4	6:13	4
SV 03 Geseke	1:6	1:5	0:3	1:1	X	4:0	4	7:15	5
JSG BW Rixbeck-Dedinghausen/Esbeck	0:9	1:7	0:4	0:1	0:4	X	0	1:25	6

Spiel um Platz 3

FGSG Erwitte 2000 - SuS Cappel 4:3

Finale

SV Lippstadt 08 - TuS Lipperode 6:5

B-Junioren

HallenKreisMeisterschaften für A-Junioren-Mannschaften - 2026

Sa., 20.12.2025; Ballsporthalle Erwitte
Ausrichter: FGSG Erwitte 2000

Vorrunde-Gr. 2	SV LP	Erwitte	Warst.	Lip./SC	Geseke	Rix-D/E	Pkt.	Tore	Pl.
SV Lippstadt 08	X	7:2	0:1	5:0	6:1	9:0	12	27:4	1
FGSG Erwitte 2000	2:7	X	4:1	4:3	5:1	7:1	12	22:13	2
TuS Warstein	1:0	1:4	X	3:1	3:0	4:0	12	12:5	3
SG BW Lipperbruch/SC Lippstadt	0:5	3:4	1:3	X	1:1	1:0	4	6:13	4
SV 03 Geseke	1:6	1:5	0:3	1:1	X	4:0	4	7:15	5
JSG BW Rixbeck-Dedinghausen/Esbeck	0:9	1:7	0:4	0:1	0:4	X	0	1:25	6

Spiel um Platz 3

FGSG Erwitte 2000 - SuS Cappel 4:3

Finale

SV Lippstadt 08 - TuS Lipperode 6:5

C-Junioren

Fußball-Hallen-Kreismeisterschaft 2026 für C-Jugend-Mannschaften

24./25.01.2026 - FJSG Erwitte
Ausrichter: SV BW Lipperbruch

Vorunde-Gruppe 2	SV LP	Rüthen/O	E/R-D	A/S/V	Pkt.	Tore	Pl.
SV Lippstadt 08	X	5:1	11:0	8:1	0	23:2	1
JSG Rüthen / Oestereiden	1:5	X	1:1	5:1	4	7:7	3
JSG Esbeck / Rixbeck-Dedinghausen	0:11	1:1	X	3:0	4	4:12	2
JSG Allagen/Sichtigvor/Völinghausen	1:8	1:5	0:3	X	0	2:16	4

Hauptrunde-Gr. D	Lipperode	E/R-D	M/E/St/L	Pkt.	Tore	Pl.
TuS Lipperode	X	4:0	6:1	6	10:1	1
JSG Esbeck / Rixbeck-Dedinghausen	0:4	X	2:2	1	2:6	2
JSG Mönningh./Ehring.-/Störmede/ Langen.	1:6	2:2	X	1	3:8	3

Viertelfinale

JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/Hirschberg - JSG Esbeck / Rix.-Ded. 4:0

Spiel um Platz 3:

SV Lippstadt - JSG Rüthen / Oestereiden 4:3

Endspiel 2026:

SuS Cappel - JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/Hirschberg 6:5

(HWW)

Mädchenfußball beim SV BW Rixbeck-Dedinghausen

Im Herbst 2025 haben wir unsere Mannschaft umgemeldet, sodass wir nicht mehr als C-Juniorinnen spielen, sondern als D-Juniorinnen. An den Verband nochmal vielen Dank für die unkomplizierten Absprachen.

In den ersten beiden Spielen nach den Herbstferien hatten wir es gleich mit 2 Meisterschaftskandidaten zu tun. Im ersten Spiel mussten wir gegen RW Ahlen antreten. Das Spiel ging mit 1-6 verloren. Den Ehrentreffer für uns erzielte Anneke.

Im nächsten Spiel gegen den SV 08 Lippstadt verloren wir trotz einer sehr guten Leistung mit 0-7.

Mit dem FC Mönninghausen erwartete uns dann ein Gegner auf Augenhöhe. Über die gesamte Spielzeit waren wir das bessere Team und gewannen schließlich durch 3 Tore von Fiona mit 3-1.

Das letzte Spiel des Jahres 2025 fand beim SV 03 Geseke statt. Auch hier waren wir über weite Strecken das spielbestimmende Team und konnten durch Tore von Lina und Fiona einen 2-1 Auswärtssieg einfahren.

Somit konnten wir das Jahr 2025 mit 2 Siegen abschließen.



Am 28.12.2025 haben wir an den Offenen Warsteiner Stadtmeisterschaften teilgenommen. Hier sind außer uns nur die Mannschaften aus Suttrop und Esbeck angetreten. Für unsere Mädels war es das erste Hallenturnier überhaupt. Das Spiel des Tages gegen Esbeck konnten wir mit 3-1 für uns entscheiden.

Bei den Hallenkreismeisterschaften in der Halle am Düsternweg hatten wir es in der Vorrunde mit Esbeck,

Mönninghausen und dem SV Lippstadt zu tun. Nachdem wir gegen Esbeck 0-0 gespielt hatten verloren wir sehr unglücklich gegen Mönninghausen. Das Spiel gegen den SV08 wurde ebenfalls verloren. Somit war für uns in der Vorrunde Endstation.

Bei den beiden Hallenturnieren konnten wir das erste Mal in unseren neuen Volksbank-Trikots spielen. Vielen Dank an die Volksbank für die Unterstützung.

Unsere D-Juniorinnen gibt es jetzt mittlerweile seit einem Jahr und seit Mitte September des letzten Jahres sind wir im Meisterschaftsbetrieb. Die Mädels haben sich seitdem spielerisch sehr gut weiterentwickelt und der Kader besteht aus ca. 25 Mädels.

Da wir pro Spieltag nicht immer alle einsetzen können, versuchen wir eine zweite Mannschaft ins Leben zu rufen, damit immer alle im Einsatz sind.

Es wäre schön, wenn wir die ein oder andere neu beim Training begrüßen könnten, damit unser Kader für dann 2 Mannschaften größer wird. Wir trainieren immer mittwochs um 17:30 Uhr und freitags um 17:00 Uhr auf dem Sportgelände am Kusel in Dedinghausen.

Für die D-Juniorinnen,
Thorsten Hagemann

Fußball-Hallen-Kreismeisterschaft 2026 für D-Juniorinnen-Mannschaften

17.01.2026 - Sporthalle - Edith Stein Realschule
Ausrichter: SV Lippstadt 08

Vorunde-Gruppe 2	SV LP	Mönning.	Esbeck	R/D	Pkt.	Tore	Pl.
SV Lippstadt 08	X	3 : 0	2 : 0	4 : 0	9	9 : 0	1
FC Mönninghausen	0 : 3	X	0 : 0	1 : 0	4	1 : 3	2
SV Germ. Esbeck	0 : 2	0 : 0	X	0 : 0	2	0 : 2	3
BW Rixbeck-Dedinghausen	0 : 4	0 : 1	0 : 0	X	1	0 : 5	4





Spiel um Platz 3:

Viktoria Lippstadt - FC Mönninghausen	3 : 1
---------------------------------------	-------

Endspiel 2026:

SV Lippstadt 08 - JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/Hirschberg	1 : 0
--	-------

D.a. - Terminkalender für Februar 2026

Fr 30.	17 Uhr: Heften D.a. 592, An der Bahn 20 Uhr: JHV BW-Bogen, An der Bahn 20 Uhr: TTV H1 - Cappel IV, Turnhalle 20 Uhr: TTV H3 - TG Störmede/Langeneicke, Turnhalle	So 15.	
Sa 31.	D.a. 592 erscheint 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Neue Mitte	8.KW Mo 16.	Rosenmontag 9.00 Uhr: Treffen der Teufelsgeiger, Schulte-Remmert ab 10 Uhr: Teufelsgeiger und Kinder unterwegs 14.11 Uhr: KCD-Kinderkarneval, BT
So 01. 	11 Uhr: EV-KG: Jugendgottesdienst, Stiftskirche Cappel	Di 17. 	7 Uhr: Blaue Tonne 18 Uhr: Workshop, LebensBlume
6.KW Mo 02.	19 Uhr: KFD-Patronatsfest, Kirche Bökenförde	Mi 18.	17 Uhr: Dämmerchoppen, Birkhofsklausen 19 Uhr: KCD Heringessen, An der Bahn
Di 03.	15 Uhr: Seniorennachmittag, Bürgertreff	Do 19.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 19 Uhr: DmZ: 'Sprechen & Zuhören'; Sportheim Haslei
Mi 04.	17 Uhr: Dämmerchoppen, Birkhofsklausen 19 Uhr: D.a. -Redaktionssitzung, Birkhofsklausen	Fr 20.	20 Uhr: Redaktionsschluss D.a. 593 20 Uhr: TTV H1 - Soester TV, Turnhalle 20 Uhr: TTV H2 - Westernkotten II, Turnhalle Schützenverein: 5 Königstreffen
Do 05.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 15.30 Uhr: EV-KG: Frauentreff, Pfarrheim Hörste	Sa 21.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Neue Mitte 17 Uhr: BW-Badm1 - Ewerseinkel, Halle Nikolaischule 17 Uhr: BW-Badm2 - Rheda, Halle Nikolaischule
Fr 06.		So 22.	15 - 18 Uhr: Café im alten Sportheim
Sa 07.	8.15 Uhr: BW-B: Aktiv ins Wochenende, Turnhalle 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Neue Mitte 14.11 Uhr: Kartenvorverkauf zum KCD-Ball, BT 16.11 Uhr: KCD-Café, Bürgertreff	9.KW Mo 23.	18 Uhr: Ratssitzung, Gesamtschule
So 08.	11 Uhr: BW-B-Sportabzeichenverg., Sporth. Kleefeld 14 Uhr: KCD bei AWO in Lippstadt 15-17 Uhr: KF-JF: Karnevalsbasteln, Tennisheim	Di 24. 	
7.KW Mo 09. 	18 Uhr: Ratssitzung, Gesamtschule	Mi 25.	
Di 10.	18 Uhr: DmZ: Infoabend 'FootCoop', Sportheim Haslei	Do 26.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 16 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Stadthaus
Mi 11.	18 Uhr: OV-Sprechstunde	Fr 27.	17 Uhr: Heften von D.a. 593, An der Bahn 18.30 Uhr: Workshop, LebensBlume 20 Uhr: JHV BW-Hauptverein, Bürgertreff 20 Uhr: Vers. Stadtschützenring, Lipperode
Do 12.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 7-13 Uhr: Krammarkt 19 Uhr: KFD-Theaterbesuch, Stadttheater	Sa 28.	D.a. 593 erscheint 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Neue Mitte
Fr 13.	16.30 Uhr: Vorbereitung der Teufelsgeiger, Hagemann	So 01.	Rückrundenstart der BW-ERSTEN 15 Uhr: BW 1 - FC Mönninghausen, Sportpl. Kleefeld
Sa 14.	Valentinstag 10 Uhr: EV-KG: Gottesdienst, Johanneskirche 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Neue Mitte 19.11 Uhr: KCD-Ball, Bürgertreff	10.KW Mo 02.	



Motive aus Dedinghausen



Polarlichter über Dedinghausen
Aufnahme von Marcel Scholle, 19. Januar 2026